

DESENBERG BOTE

WARBURG EXTRA < 4.2.2015 < NR. 5 < JAHRGANG 60 < 29.000 EXEMPLARE
MIT ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DES KREISES HÖXTER

Peckelsheim. »Pickel-Jauh« freut sich auf närrischen Umzug. **Seite 2**

Zierenberg. Hans Georgi präsentiert Hommage an Erich Kästner. **Seite 6**

Willebadessen. Neue Route beim großen Karnevalsanzug. **Seite 10**

Warburg. Schlagersänger Andre Gold stellt neue Single vor. **Seite 21**

Warburg. Rehan-Syed-Ensemble gastiert im Kulturforum. **Seite 23**

Mitte 40? Kein Problem!

Warburg. »Sünde, Sekt und Sahneschnittchen« heißt das neue Soloprogramm von Maria Vollmer, mit dem sie am Samstag, 28. Februar, von 20 Uhr an (Einlass: 19 Uhr) im Kulturforum Warburg, Klockenstraße 3, auftritt. DB-Redakteurin Alice Koch sprach mit der Vollbut-Komödiantin über Sünden, das Älterwerden und Ü-40-Männer.

Da sind sie nun also, die besten Jahre des Lebens. Und Maria Vollmers Kunstfigur »Marianne« ist wild entschlossen, jedem Tag auch das Beste abzugewinnen. Mitte 40 – wo ist das Problem? Gut, Ehemann Reiner bleibt jetzt beim Joggen immer schon an der Fußmatte hängen und die Kaffeekränzchen mit den Nachbarinnen dauern mehr als fünf Stunden. Nicht weil man sich so viel zu sagen hätte, sondern weil man so lange braucht, um aus dem Sessel wieder hochzukommen. Dass »Marianne« in ihrem Job fürs Fernsehen eine Casting-Show für singende

Pinguine produzieren soll und auch noch in den Festausschuss ihrer Reihenhausiedlung gewählt wird, macht eine Sache klar: So ein Programm schafft man gar nicht ohne Doping, das geht nur mit einer Dosis Mädelsabend, Trash-TV, sündiger Gedanken und verbotener Substanzen. Und wenn Marianne richtig loslegt, wird sogar der Elternabend im Fußballvereinsheim zu einer rauschenden Ballnacht. Maria Vollmer, die quirlige Kabarettistin, erzählt mit Herz, Witz und Selbstironie von den komischen Momenten des Alltags. Mit unwiderstehlichem Charme und ausdrucksstar-

kem Gesang vermittelt sie die Erkenntnis, dass das Leben niemals schöner sein kann als gerade jetzt!

Der Eintritt für den Comedy-Abend beträgt im Vorverkauf 12,50 Euro. Tickets gibt es bei Bücher Podszun, dem Weinhandel Michele Messina, bei Lena Volmert, Telefon 05641/89 83 sowie im Internet unter www.kuf-warburg.de.

Lesen Sie das Interview im Innenteil auf **Seite 4**



Maria Vollmer tritt am 28. Februar von 20 Uhr an mit ihrem Programm »Sünde, Sekt und Sahneschnittchen« im Kulturforum Warburg auf. Foto: Patric Fouad

<p>REWE Rademacher WARBURG Paderborner Tor 165 · 34414 Warburg Telefon 0 56 41 / 4 05 89 61</p>	<p>Über 30 Jahre Fleischerei BARTOLDUS Party-Service ... die Fleischerei mit dem extra Pfiff!</p>
<p>Coca-Cola versch. Sorten 12x 1-l-Kiste, zzgl. 3.30 Pfand + 2 Fl. Gratis zzgl. 2x 0.15 Pfand 30% Billiger nur 7.99</p>	<p>Wochenknüller! 2 St. lange hausgem. Mettwurst mit oder ohne Knoblauch nur 13.89</p>
<p>Warburger Pils od. Export 20x 0,33 l, zzgl. 3.10 Pfand 12% Billiger nur 8.99</p>	<p>Aus der Region! Top Roastbeef von heimischen Jungbullen »besonder zart abgehangen« 100 g 1.99</p>
<p>müller Joghurt mit der Ecke versch. Sorten, 150-g-Becher 50% Billiger nur 0.29</p>	<p>Top Schweinefilet natur oder verschieden gefüllt 100 g 1.09</p>
<p>REWE Beste Wahl! Spanien Clementinen sehr süß, KL 1 1-kg-Netz 0.88</p>	<p>Spezialität der Woche! gold-braun gegrillt Leckere Schweinshaxe Stück nur 2.50</p>

Weiber feiern in Daseburg

Daseburg. Die Kfd und der Hallenförderverein veranstalten am 12. Februar eine Weiberkarnevalsfeier in der Desenberghalle. Beginn ist um 20.02 Uhr der Eintritt beträgt sieben Euro. Für ein stimmungsvolles Programm mit Musik, Tanz und Büttreden wird schon seit Wochen fleißig geprobt. Anmeldungen bis zum 8. Februar bei Martina Knepper, Telefon 05641/6 09 32, und Petra Redeker, Telefon 05641/4 05 86 52. Essen wird in diesem Jahr nicht angeboten, es dürfen aber gerne Knabberien mitgebracht werden. Für Getränke sorgt der Hallenförderverein.



Schneewittchen und die vielen Zwerge waren im vergangenen Jahr auf den Straßen in Peckelsheim unterwegs.

Lösung vom
28. Januar



Kamelle, Kostüme und Konfetti

Peckelsheim. Mit dem Sturm auf das Rathaus wird der »Pickel-Jauh« am Donnerstag, 12. Februar, den Straßenkarneval in Peckelsheim eröffnen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Edeka-Markt. Am Rosenmontag schlängelt sich dann als Höhepunkt der Session der Karnevalsumzug durch die Straßen.

Los geht närrische Umzug am 16. Februar um 14.30 Uhr an der Schützenhalle. Mit dabei sind bunt kostümierte Fußgruppen und tolle Festwagen mit viel Wurfmaterial sowie natürlich das stolze Peckelsheimer Prinzenpaar Prinz Reiner II. (Hartmann) und Prinzessin Ning I. (Hartmann). Der »Pickel Jauh« nimmt gern noch Anmeldungen zur Teilnahme an.

Der Verlauf führt ihn traditionell über die Lange Torstraße, an der katholischen Kirchen vorbei in die Lützerstraße zum Hoppenhof und an-

schließend nach einer Kehrtwende wieder auf dieser Strecke zurück zum Startpunkt der großen Narrenparade.

Jeder ist eingeladen bei der karnevalistischen Stimmung dabei zu sein. Viele bunte Fußgruppen mit den verschiedensten Kostümen sowie mit viel Liebe und Aufwand gestaltete Festwagen. Hier ist für jeden etwas dabei. Als Musikgruppe ist wieder der Spielmannszug Peckelsheim dabei. Im Bereich der Kreuzung An der Stadtmauer Nord/Lützer Straße wird vom Karnevalsverein wieder ein Ge-

tränkeverkauf aufgebaut. Gleichzeitig sucht der Karnevalsverein Freiwillige, die sich als Sicherungsposten zur Verfügung stellen und die Festwagen begleiten. Den Abschluss findet der Festumzug wie immer am späten Nachmittag auf dem Vorplatz der Peckelsheimer Schützenhalle. Doch auch wenn der Umzug dann zu Ende ist, der Karneval ist es noch lange nicht. In der Halle wird nun noch einige Stunden weitergefeiert. Das Peckelsheimer Prinzenpaar und ihr Gefolge werden dort ihren letzten

großen Auftritt der Session haben bevor es anschließend mit Live-Musik weitergeht. Die Warburger Live-Band »No Limit«, mit Jürgen Mutz und Bernie Sauerland, rundet den Tag ab und spielt bis in die Abendstunden zum Tanz. Jeder, der Rosenmontag schon einmal nach dem Umzug dabei war, weiß, dass der »Pickel Jauh« den Abschluss der Session noch gebührend mit närrischen Treiben feiert, bei dem es keinen auf den Sitzen hält. Weitere Informationen bei Uwe Jonietz, Telefon 05644/98 19 74.



Herausgeber:
Carl-Wilhelm Busse +

Redaktionsleitung:
André Best, Ulrich Windolph

Chef vom Dienst: Michael Bräucker

Redaktion:
Alice Koch
Kalandstraße 17, 34414 Warburg
Telefon: (0 56 41) 76 04 24
Telefax: (0 56 41) 76 04 50
db@westfalen-blatt.de

Zustellung/Vertrieb: (0 56 41) 76 04 20

Verlag: Panorama Verlags- und
Werbegesellschaft mbH
Sudbrackstraße 14-18, 33611 Bielefeld
Telefon: (05 21) 585-0
www.westfalen-blatt.de
wb@westfalen-blatt.de

Tel. Anzeigen-Verkauf: (05 21) 58 58

Geschäftsstelle Warburg:
Kalandstr. 17, (0 56 41) 76 04-0

Geschäftsführung:
Frank Best
Gabriele Förster
(verantwortlich für Anzeigen)

Anzeigenpreisliste Nr. 26, gültig ab 1.1.2015

Vertrieb: ZVG Zeitungsvertriebs- und
Servicegesellschaft mbH
Geschäftsführung:
Lutz Klausmeier, Ulrich Baumbach

Druck: Westfalen-Druck GmbH

Wir verwenden Zeitungspapier
mit hohem Altpapieranteil

Wir sind für Sie da! Rufen Sie einfach an.



Sie möchten eine Anzeige in der nächsten Ausgabe des DESENBERG BOTEN schalten? Unsere Anzeigenberater Benjamin Beineke und Frederik Anke geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

(05641) 76 04 25
(05641) 76 04 19
anzeigen-warburg@westfalen-blatt.de

Sie haben ein spannendes Thema für die nächste oder eine der kommenden Ausgaben des DESENBERG BOTEN? Unsere Redakteurin Alice Koch hilft Ihnen bei der Berichterstattung gerne weiter.

(05641) 76 04 24
db@westfalen-blatt.de

Sie haben Fragen, Anregungen, Wünsche oder möchten Mitglied der Warburger Werbegemeinschaft werden? Unsere Ansprechpartnerin der Werbegemeinschaft Warburg, Karin Jakobs, erreichen Sie unter.

(05641) 74 22 33
info@karin-jakobs-mode.de

Beilagenhinweis

Teile unserer heutigen Ausgabe enthalten Prospekte der Firmen:

- Finke Wohnwelt
- Fressnapf
- HiFi Studio Unger
- Küchenstudio XARA
- Preis Rebell

Wir bitten um Beachtung. Fragen zu ihrer Prospektverteilung beantworten wir Ihnen gerne unter (0521) 585-344.

Die nächste Ausgabe erscheint am 4. Februar. Redaktionsschluss ist am 2. Februar.

TIPPS TERMINE TREFFS

Warburg

- Mittwoch, 4. Februar** 19.50 Uhr Filmvorführung »Paderborn – Der Film« im Warburger Kino Cineplex, vorher Einführung mit Regisseur Julian Jakobs-meyer
- Samstag, 7. Februar** 20 Uhr Auftritt des Rehan Syed-Ensembles im Kulturforum, Warburg
- 20 Uhr Große Rocknacht des Kulturvereins KiS im Gasthof Luis, Scherfede, Einlass: 19 Uhr

Kinderkarneval in Welda

Welda. Mit Helau-Raketen begrüßen am 14. Februar um 14.33 Uhr die Moderatoren alle ganz kleinen, kleinen, mittelgroßen und großen Karnevalisten zum Kinderkarneval der Kolpingsfamilie Welda. Der Kinderkarneval steht in diesem Jahr unter dem Motto »Karneval im Weltall«. Die

kleinen Karnevalisten können sich wie immer auf einen bunten Karnevalsnachmittag in Welda freuen. Neben Tänzen, Sketchen und Singdarbietungen von Kindern für Kinder werden in diesem Jahr auch wieder lustige Spiele eingestreut. Einlass ist von 14 Uhr an. Der Eintritt ist frei.

FAMILIENECKE

Sterbefälle

- Rimbeck. Adolf Schafmeister, Zur Märk 30, 89 Jahre.
- Rimbeck. Johannes Schulte, Im Bogen 13, 77 Jahre.
- Germete. Franz Josef Bowinkelmann, Rottheimer Straße 9, 83 Jahre.

Notdienste

Die Notfallpraxis im Klinikum Warburg ist samstags und sonntags sowie feiertags von 8 bis 22 Uhr besetzt; mittwochs und freitags ist der notdiensthabende Arzt von 13 bis 22 Uhr anwesend. Patienten sollten die Notfallnummern 116 117 oder 0180/50 44 100 wählen. Diese Nummern gelten sowohl für medizinische Probleme bei Erwachsenen als auch bei Kindern. Ausgenommen sind zahnärztliche Notfälle.

Der **Apotheken-Notdienst** ist unter Telefon 0800/00 22 8 33 und im Internet unter www.akwl.de zu erfragen. Der **zahnärztliche Notdienst** im Altkreis Warburg ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 05641/ 6 04 00 zu erfragen. **Seelsorgerisches Notfalltelefon** des Pastoralverbundes katholischer Kirchengemeinden Warburg Stadt und Land: 0162/ 9 53 22 95. **Frauen- und Kinderschutzhaus**

im Kreis Höxter – Telefon: 0171/ 5 43 01 55. **Kassenärztlicher Notfalldienst** Klinikum Warburg, Hüf-fertstraße 50: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr. Die Notfallpraxis kann ohne vorherige Anmeldung aufgesucht werden. Im Fall eines Hausbesuchs gelten die zentralen Telefonnummern: 0180/5 04 41 00 (kostenpflichtig) und 116 117 (kostenlos).

Aktion bis zum 21.02.2015



BRILLEN BREKER

Wir brauchen Platz für die neue Kollektion!

Viele ausgewählte Fassungen inklusive entspiegelter Einstärken-Kunststoffgläser ab **49 Euro**

Auch als Gleitsichtbrille ab **149 Euro** erhältlich.
Stärkenbegrenzung: sph. + 4,0 dpt., cyl. +2,0 dpt.

34414 Warburg • Hauptstraße 83 • Telefon 0 56 41 - 86 20
Brillen Breker Inhaber: Rudolf Breker e.K. • Amtsgericht Paderborn • HRA 3217

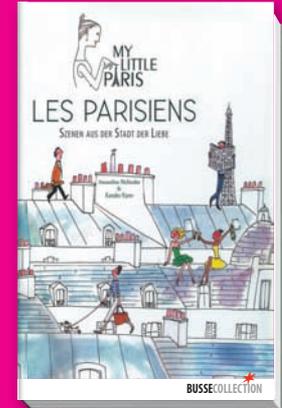
»Gastlichkeit bei Marita«
in Rimbeck, Zur Märk 6
7. Februar 2015, ab 20.11 Uhr
KARNEVALSFEIER
mit Live-Musik
Schnitzelbuffett 13,90 €

Rosenmontag
NÄRRISCHES FRÜHSTÜCK
ab 10.15 Uhr

Party Service
www.partyservice-Warburg.de
• gerne nach Vereinbarung •
Tel. 0 56 42 / 98 80 45

Elektro-WIGAND
Elektro- u. Informationstechnik
Warburg • Marktstraße 8
Tel. 0 56 41 / 24 36

Les Parisiens



Szenen aus der Stadt der Liebe
„Les Parisiens“ – ein Bilderbuch für Paris-Liebhaber und gleichzeitig Mini-Sprachkurs. Mit einer Banderole aus roter Spitze.
Bestell-Nr. 25.04029 • € **9,95**

Erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen, unter www.westfalen-blatt.de/buecher und im Buchhandel. Informationen unter www.bussecollection.de

20% auf Gold- und Silberschmuck

GOLDANKAUF

Goldschmuck • Silberschmuck
Zahngold • Platin • Palladium
Versilbert 80/90/100 • Zinn

Vertrauen Sie NUR Ihrem Fachmann!

Fachservice

Schmuck reparaturen aller Art
Uhren reparaturen aller Art

Ihre Zufriedenheit ist unser Gewinn!

Fachwerkstatt für Uhren und Schmuck
inh.: Michael Izgi
Paderborner Tor 97 • 34414 Warburg
Tel.: 0 56 41 / 7 44 46 32
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:30-12:30 Uhr ab 14:30-18:00 Uhr
Sa 8:30-12:30 Uhr

20% auf Gold- und Silberschmuck

Räumen Sie unser Lager!

SCHACHTEN

Raum+Fassade in Meisterhand

Wir machen Platz für Neues!

35%

Rabatt auf alle Tapeten!

Aktion vom 7.2. - 14.2.!

Ihr Malermeister.
Ihr Fachgeschäft.

Sternstraße 55
34414 Warburg
Tel.: (05641) 1233

MOVIE VISION
 DVD · GAMES VERLEIH & VERKAUF
 Die etwas andere Videothek
 www.movie-vision.de

Alles muss raus... wir schliessen!

RÄUMUNGSVERKAUF
 noch bis **ENDE FEBRUAR**

50% Rabatt auf alle*
DVDs, BluRays & Games!

**So gut wie neu!*

Unterstraße 74, in Warburg
 Öffnungszeiten:
 Mo, Fr, Sa 11-21 Uhr + Di, Mi, Do 14-21 Uhr

Für alle Fälle

Niemand weiß, was morgen ist. Gerade darum ist es wichtig, mit klar formulierten Vollmachten, Verfügungen und Testamenten für den Krankheits-, Pflege- und Todesfall vorzusorgen.

Der Vorsorgeplaner stellt mit Praxisbeispielen, Formularen und Checklisten das Handwerkszeug für eine perfekte Vorsorge bereit. Er erklärt, wie sich Regelungen für Krankheit, Unfall, Alter, Pflege und Erbfall zu einem umfassenden Maßnahmenpaket kombinieren lassen, und enthält alle wesentlichen Muster und Formulierungshilfen. Tipps erfahrener Experten vereinfachen die praktische Umsetzung, ein Serviceteil mit Adressen und Internetlinks rundet den Vorsorgeplaner ab.

Best.-Nr. 39.40961, € 9,90

Erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen sowie unter www.westfalen-blatt.de/buecher



Buchshop auf
www.westfalen-blatt.de

Die Geschenk-Idee!
„Warburg-Geld“
 ... einfach super - ein Gutschein, mit über 100 Möglichkeiten!

Erhältlich im „Info-Center“ am Neustadtmarkt

Einzulösen nur bei den Mitgliedsgeschäften der Werbegemeinschaft

Großenederer Weg 32 • 34414 Warburg • Tel.: 0 56 41 / 31 14
www.werbegemeinschaft-warburg.de



»Ab 40 ist sündigen nicht schwer«

Maria Vollmer tritt am 28. Februar um 20 Uhr mit ihrem neuen Programm »Sünde, Sekt und Sahneschnittchen« im Kulturforum Warburg auf. Foto: Fouad

Fortsetzung von Seite 1

Ihr neues Soloprogramm heißt »Sünde, Sekt & Sahneschnittchen«. Sünde?

Maria Vollmer: Das fängt bei den »sündigen« Gedanken über den Gärtner an und hört beim Kaufrausch im Internet noch lange nicht auf. Mit Mitte 40 zu sündigen ist nicht schwer, wenn man den einschlägigen Meinungen über diesen Lebensabschnitt Glauben schenkt. Man darf nichts mehr essen, trinken besser auch nicht, und wer keinen Sport macht ist sowieso mit einem Bein im Grab. Ich denke, ab 40 kann man das Leben eigentlich erst richtig genießen.

Zu welchem Anlass trinken Sie gerne mal ein Sektchen?

Maria Vollmer: Wenn meine Bühnenfigur Marianne Mädels-Tag hat, dann trinkt sie sich mit ihren Nachbarinnen schon mal morgens um 11 die Bauarbeiter schön. Ich persönlich verträge leider eher wenig Alkohol (lacht).

Gehören Sie zu den Frauen, die keine Probleme mit dem Älterwerden haben?

Maria Vollmer: Oh nein, ich werde immer misstrauisch,

wenn jemand sagt, er oder sie hätte keine Angst vor dem älter werden. Dafür werden wir Frauen einfach viel zu sehr übers Alter definiert. Bei Douglas traue ich mich schon gar nicht mehr rein, denn da wurde mir schon mal »Botox für Anfänger« angeboten. Deshalb bin ich auch auf der Bühne 39, aber das schon seit 2008.

Welche Alltagsorgen hat Ihre Kunstfigur »Marianne«?

Maria Vollmer: Oh, eine ganze Menge. Das geht schon mit ihrem Mann Reiner los, der vor lauter Midlifekrise vom Ironman auf Hawaii träumt, aber schon beim Loslaufen an der Fußmatte hängenbleibt. Oder der Keller, der entrümpelt werden soll, der aber nach dem nächsten Shoppinganfall bei Zalando schon wieder voll ist.

Was haben die beiden gemeinsam?

Maria Vollmer: Ich lasse mich von meiner direkten Umgebung inspirieren, insofern gibt es viele Gemeinsamkeiten. Marianne und ich befinden uns schließlich in derselben Lebensphase. Und einen Mann in dem Alter zu haben reicht für zwei Kabarettprogramme aus.

Was ist an Ü-40-Männern besonders aufregend?

Maria Vollmer: Eine Harley Davidson mit beheizbarer Sitzbank.

Sie sind ausgebildete Sängerin und Tänzerin. Was erwartet das Warburger Publikum in dieser Hinsicht?

Maria Vollmer: Eine rasante Mischung aus Gesang, Tanzeinlagen und Geschichten einer Mittvierzigerin. Zum Beispiel singe ich ein Plastiktütenmusical, vollführe einen Fruchtbarkeitstanz oder bin die Verkörperung einer Touchscreen.

Welche Rolle spielt bei Ihren Auftritten die Improvisation?

Maria Vollmer: Es kommt schon mal zu spontanen Szenen, wenn die Musik ausfällt und das Publikum mitsingen muss oder zu kurzen Wortwechseln mit den Zuschauern, aber Improvisationstheater im klassischen Sinne mache ich nicht.

Sie gelten als quirlige Vollblut-Komödiantin. Wie ist Maria Vollmer privat?

Maria Vollmer: Das bleibt mein Geheimnis (lacht). Aber sie können ja Reiner mal fragen.



Der hübsche Tom

Tom ist ein knapp zehn Monate alter Kater. Er ist geimpft und kastriert. Der kleine Filou braucht in seinem neuen Zuhause einen freundlichen Spielkameraden zum Toben und Spielen, da er sehr viel Temperament hat. Dieser kann bereits vorhanden sein, weil Tom keine Probleme mit anderen Katzen hat. Interessenten melden sich bitte bei der Tiernothilfe Breuna in Zierenberg unter Telefon 05606/53 47 38.

Karnevalssumzug in Bühne

Bühne. Wie in jedem Jahr veranstaltet die Löschgruppe Bühne wieder einen Karnevalsball sowie einen Rosenmontags-Umzug. Der Karnevalsball beginnt am Sonntag, 15. Februar, um 20.11 Uhr in der Alsterhalle. Los geht es mit einer Happy-Hour von 20.11 bis 21.11 Uhr. Musikalisch sorgt die Band »The Moonlights« für Stimmung, die mit ihrer Musik zum Tanzen und Schunkeln einlädt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Organisatoren besonders auf den Jugendschutz achten. Der Höhepunkt des Bühner Karnevals ist wie

immer der Rosenmontagszug, der am Montag, 16. Februar um 13.31 Uhr auf der Schere beginnt. Originelle Wagen und Fußtruppen mit interessanten Themen aus Politik und dörflichem Geschehen sind für den Umzug angemeldet worden. Der Rosenmontagszug zieht wie gewohnt durch das Dorf zur Alsterhalle, wo anschließend Jung und Alt zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen sind. Die Zuschauer werden gebeten, Fahrzeuge nicht am Fahrbahnrand abzustellen, da es sonst zu Behinderungen kommen könnte.

Pilgerfahrt nach Koblenz

Warburg. Der Pfarrverbund Warburg beziehungsweise die Pfarrgemeinde Dössel bietet eine Pilgerfahrt nach Schönstatt/Vallendar bei Koblenz für Dienstag und Mittwoch, 26. und 27. Mai, an. Es

wird an beiden Tagen ein umfangreiches Programm angeboten. Einzelheiten und Anmeldung bei Marlene Janßen, Telefon 05641/32 00. Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 26. Februar.



Mein erstes Besteck

Farbenfrohes, 4-teiliges Kinderbesteck. Edelstahl hochglanzpoliert, Griffe aus hochwertigem, kindgerecht geformten Kunststoffen. Für Nickelallergiker geeignet. Spülmaschinengeeignet.

Das 4-teilige Set besteht aus:

- 1 x Messer
- 1 x Gabel
- 1 x großer Löffel
- 1 x kleiner Löffel

4-teiliges
Kinderbesteck
Best.-Nr. 42.000-16
€ 6,99



Erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen sowie unter www.westfalen-blatt.de/buecher



**Jeden 1. Samstag im Monat
kostenloses Parken
in der Warburger-City!**

An den übrigen Samstagen
und an allen Werktagen
ist das Parken bis 10:00 Uhr
gebührenfrei.



Infos's auch im Internet: www.werbegemeinschaft-warburg.de



Johannes Hartmann
Bestattungen und Überführungen
Sarglager und Zubehör

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Warburg, Eisenhoitgasse 13

Ruf (0 56 41) 22 61

Kästner für Erwachsene

Zierenberg. »Die Welt ist rund – Kästner für Erwachsene« heißt eine Veranstaltung, zu der das Kulturforum Zierenberg für Samstag, 7. Februar, 19.30 Uhr, einlädt. Zu sehen ist im Historischen Rathaus, Marktplatz 1, dann ein Musik-Kabarett mit Hans Georgi.

Erich Kästner (geboren am 23. Februar 1899 in Dresden, gestorben am 29. Juli 1974 in München) war ein deutscher Schriftsteller, Publizist, Drehbuchautor und Verfasser von Texten für das Kabarett. Bekannt und populär machten ihn vor allem seine Kinderbücher »Emil und die Detektive«, »Das doppelte Lottchen« und »Das fliegende Klassenzimmer«. Weniger bekannt sind seine humoristischen und zeitkritischen Gedichte. Wer aber einmal Kästners Gedichte für Erwachsene gelesen hat, kann von der geistigen Haltung dieses Menschen wie auch der Aktualität seiner Texte nur begeistert sein.

Der Aachener Kabarettist Hans Georgi hat es sich zur Aufgabe gemacht, den »Kästner für Erwachsene« zu zeigen. Mal singt Georgi die von

ihm vertonten Texte des Schriftstellers melodisch, beinahe schlagerhaft schnulzig. Mal spricht er sie – fast an der Musik vorbei. Zwischen den Stücken rollt er feinsinnig Anekdoten und Fakten aus Kästners Leben auf. Durchfeuerte Nächte, aber auch seine Widersprüche und Enttäuschungen in der Liebe. Entstanden in den dreißiger Jahren, zeigt diese »Gebrauchslyrik« den inneren und äußeren Zwiespalt des Menschen Kästner, der als messerscharfer Beobachter und Kritiker seiner Zeit die Wirtschaftskrise während der Weimarer Republik und später den Terror des Naziregimes erlebt hat.

Georgi illustriert in seiner verschmitzten Hommage an Erich Kästner den gegenwärtigen Wert der »Gebrauchslyrik« und verknotet diese ein-



Der Aachener Kabarettist Hans Georgi präsentiert am 7. Februar in Zierenberg eine Hommage an Erich Kästner.

druckvoll mit der Tagespolitik. Er präsentiert Kleinkunst vom Feinsten, einen prächtigen Satire-Abend mit scharfen Pointen und sieht der Welt

von hinten ins Gesicht.

Karten für zwölf Euro (ermäßigten zehn Euro) gibt es von 18.30 Uhr an an der Abendkasse.

Satire-Abend
mit scharfen Pointen

SmartPhones & Tablets



Anschaulich und einfach erklärt.



iPhone & iPad
iOS 7 für Einsteiger
Best.-Nr. 50.30092, € 9,95
Wir zeigen Ihnen, wie Sie die grundlegenden Funktionen Ihres iPhones oder iPads in den Griff bekommen. Von der Einrichtung und den vielfältigen Einstellungen bis hin zu den Standard-Anwendungen und wichtigsten Apps.



Android Smartphones und Tablets für Einsteiger
Best.-Nr. 50.30091, € 9,95
Samsung, HTC, Sony
Schritt für Schritt erklärt: Telefon, Internet, Email, Musik, Foto, Video Anwendungen und Installationen von Apps, Widgets. Die besten Apps, die besten Tipps!



Sicher ist Sicher
Sinnvolles Verhalten mit dem Smartphone und im Internet
Best.-Nr. 50.41401, € 9,95
Wir machen Sie fit für den sicheren Umgang mit dem Smartphone und dem Internet.



Facebook, Twitter & Co.
Best.-Nr. 50.41400, € 9,95
Wir helfen Ihnen beim Einstieg in das Thema Soziale Netzwerke. Vom Einrichten eines Facebook-Kontos bis zur ersten eigenen Mitteilung lernen Sie Fehler zu vermeiden. Zusätzlich geben wir Ihnen einen Überblick über Twitter, Google Plus und weitere nützliche Apps.

Schöne Sofas...

Stilvoll sitzen

Wir laden Sie herzlich zum Probesitzen ein...

Moderne Wohnumgebung

1199,-



Im Bezug Stella 1038 Rock, bestehend aus 1x Sofa 3-Sitzer Al. links und Ottomane rechts, Federkern im Sitz, stufenlos verstellbarer Rückenlehne, individuell einstellbarer Armlehne und verschiedenen Fußformen (Winkelfuß Chrom oder Rund).

Große Farbvielfalt zum individuellen Preis

Luxus Wohnumgebung



CHROMUMMANDELTE HOLZFÜSSE

Im Bezug Deluxe anthrazit und chromummandelten Holzfüßen, bestehend aus 1x 2,5 Sitzer Al. links, 1 x Ottomane rechts. Inklusive 3x verstellbarer Rückenlehne. Möglichkeit der Standartnaht oder Kreuznaht. Gegen Mehrpreis Kissen mit Rolle und Sitzauszug (elektrisch oder manuell) erhältlich.

1399,-

Komfortable Polstergarmitur

INKLUSIVE KOPFTEILVERSTELLUNG



1099,-

Im Bezug Grand Canyon Stone, bestehend aus 1x Sofa 2-Sitzer Al. rechts, Umbauecke links, inklusive 5x Kopfteilverstellung und chromummandelten Holzfüßen (Ahorn, Buche, colonialfarbig gebeizt, silber oder schwarz). Gegen Mehrpreis Sitzauszug und Hocker erhältlich.

Gültig bis zum 07.02.2015. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Preise ohne Deko.

GRATIS

Lieferung

Wir liefern Ihnen Ihre neuen Polster nach Absprache zum Wunschtermin.

Aufbau/Montage

Bei Neukauf bauen und montieren wir Ihre neuen Polster kostenlos auf.

MÖBEL-GÜNTER

Möbel-Günter GmbH
Warburger Str. 42 • 33034 Brakel-Süd
Tel.: 05272-39 444-0 • Fax: 05272-39 444-4
info@moebel-guenter.de • www.moebel-guenter.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr 13-19 Uhr
Sa 11-17 Uhr

POLSTERWELT

33034 BRAKEL-SÜD

ZUR KAMELIENBLÜTE AN DEN LAGO MAGGIORE



1. Tag
Anreise an den **Lago Maggiore**. Sie wohnen im *** **Hotel Chiostra**, Verbania Intra. Die Hotelanlage befindet sich in einem **ehemaligen Augustiner Kloster**. Es erwartet Sie ein **Begrüßungscocktail**. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.

2. Tag
Nach dem Frühstück vom Buffet begleitet Sie heute Ihre **Reiseleiterin zum Ganztagesausflug zum Comer - See**. In **Como** haben Sie die Gelegenheit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Weiterfahrt nach **Tremezzo**. Ein Stopp zur Besichtigung der **Villa Carlotta**, der Perle des Comesees, ist auf dem Weg eingeplant (Eintritt inkl.). Am frühen Abend Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

3. Tag
Heute erwartet Sie nach dem Frühstück Ihre **Reiseleiterin zum Tagesausflug an den Ortasee**. Der See besticht durch seine schöne Natur und Kultur sowie

durch die friedliche Atmosphäre. Zunächst besuchen Sie einen **typischen Markt** in der kleinen Stadt **Orta**. Die Straßen und verwinkelten Gassen münden auf den alten **Piazza del Popolo** mit dem Rathaus. Nutzen Sie die Freizeit um durch den beliebten **Ferienort** zu schlendern. Anschließend Weiterfahrt nach **Isola San Giulio**. Zeit zur Besichtigung. Weiterfahrt nach **Orta**. Besichtigung des **mittelalterlichen Dorfes**. Rückfahrt mit dem Schiff bis **Pettenuco**. Rückkehr ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag
Nach dem Frühstücksbuffet laden wir Sie heute zu einer **Ganztagesausflug zu den Borromäischen Inseln** ein. Zuerst fahren Sie zum **Garten der Villa Giulia** in **Pallanza**. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es weiter nach **Stresa**, der Perle des **Lago Maggiore**. Hier entdecken Sie mit Ihrer Reiseleiterin die zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Im Anschluss geht es mit dem **Motorboot** zur **Isola Bella**, und zur **Isola Pescatori**. Zeit zur Besichtigung der beiden Inseln (Ausgenommen Eintritte Palast und Garten Isola Bella). Das Boot bringt Sie im Anschluss in das antike Städtchen **Bayona**. Von hier aus fahren Sie mit dem Bus zu einer **Kamelienbaumschule** mit kurzer Besichtigung. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag
Heute geht es nach dem Frühstück mit vielen besonderen Eindrücken wieder zurück in die Heimat.

5 Tage 29.03. - 02.04.2015

Inkl. Ausflug Comer See und Villa Carlotta
Inkl. Schifffahrt Omegna Insel - San - Giulio - Orta - Pettenuco
Inkl. Ausflug Borromäische Inseln

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 4 x Übernachtung im komfortablen DZ- oder EZ
- 4 x erweitertes Frühstücksbuffet
- 4 x Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salatbuffet
- Reiseleistungen Comersee, Villa Carlotta inkl. Eintritt, Ortasee, borromäische Inseln, Schifffahrt Omegna - Insel San Giulio - Orta - Pettenuco, Motorbootfahrt zur Isola Bella und Isola Pescatori (ohne Eintritte Palast und Garten)
- Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Vor Ort anfallende Eintrittspreise nicht im Reisepreis enthalten.

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 359,- p.P.
im DZ/EZ-Zuschlag 80,- €
Achtung diese Reise ist nur buchbar bis zum 13.02.2015

ELBFLORENZ DRESDEN MIT AUSFLUG MEIßEN UND MORITZBURG

1. Tag
Anreise nach **Leipzig**. Hier haben Sie bei einem kleinen **Stadtbummel** die Gelegenheit die Innenstadt von Leipzig kennen zu lernen. Anschließend geht es weiter nach **Freital** in Ihr *** **Leonardo Hotel Freital**. Nachdem Sie Ihre Zimmer bezogen haben, geht es zum gemeinsamen Abendessen in Buffetform. Lassen Sie den Anreisetag noch gemütlich, z. B. an der Hotelbar, ausklingen.

2. Tag
Nach dem Frühstück vom Buffet steht heute **Dresden** auf Ihrem Programm. Mit Ihrem **Reiseleiter** erkunden Sie bei einer **Stadtrundfahrt** die Sehenswürdigkeiten dieser wunderschönen **Stadt an der Elbe**. Im Anschluss an die Führung bleibt Ihnen noch genügend Zeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Bei einem Spaziergang durch die **barocke Innenstadt** mit der ehemaligen Residenz der sächsischen Kurfürsten und Könige und einem Blick auf die **wunderschöne Flusslandschaft der Elbe**, spürt man den einzigartigen Charme von **Elbflorenz**. Am Abend fahren Sie zurück in Ihr Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

3. Tag
Nach dem Frühstück vom Buffet erwartet Sie Ihre **Reiseleiterin** schon zum **Tagesausflug nach Meißen** und zur **Moritzburg**. In Meißen, der Wiege Sachsens, dreht sich nicht alles nur um „**Weißes Gold**“ - das Porzellan. Der **historische Altstadt** Meißens mit seinen verwinkelten Gassen und den vielen Wegen

inkl. Halbpension und Treppen hinauf zum **Burgberg** lädt zum gemütlichen **Stadtrundgang** ein. Auf dem **Burgberg** selbst sind nicht nur der **Dom** und die **Albrechtsburg** sehenswert, sondern auch versteckte Aussichtspunkte, von wo aus man über das Elbland blicken kann. Im Anschluss besuchen Sie die **Moritzburg**. (Eintrittspreis nicht im Reisepreis enthalten) Herzog und Kurfürst Moritz von Sachsen ließ sich im 16. Jahrhundert ein Jagdschloss nordwestlich von Dresden errichten. Kein geringerer als August der Starke baute das Schloss Moritzburg ca. zwei Jahrhunderte später im Barockstil um. Am frühen Abend geht es zurück ins Hotel. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag
Nach dem reichhaltigen Frühstück vom Buffet treten Sie mit vielen schönen Erlebnissen im Gepäck die Heimreise an.

So wohnen Sie:
Das ***Leonardo Hotel Freital liegt in malerischer ruhiger Umgebung und doch nur ca. 15 Autominuten von Dresden entfernt, und verfügt über komfortable, modern eingerichtete Zimmer mit TV, Telefon. Die Badezimmer sind ausgestattet mit WC und Dusche sowie einem Fön. Ein großzügiger Sauna- und Fitnessbereich lädt zum entspannen ein.

4 Tage 30.03. - 02.04.2015 26.04. - 29.04.2015 14.06. - 17.06.2015 20.09. - 23.09.2015 04.10. - 07.10.2015 18.10. - 21.10.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 3 x Übernachtung im *** Leonardo Hotel Freital
- 3 x Abendessen vom Buffet
- 1 x Reiseleitung Stadtrundfahrt Dresden
- 1 x RSL Meißen u. Moritzburg (excl. Eintritt Schloß)
- Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Vor Ort anfallende Eintrittspreise nicht im Reisepreis enthalten.

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 199,- p.P.
im DZ/EZ-Zuschlag 30,- €
statt 249,- € p.P.

Unsere Abfahrtsstellen: Gütersloh - Bielefeld - Herford - Detmold - Lage - Paderborn

*** Reise: OSTERN IN BAD KOHLGRUB



1. Tag
Anreise in Ihr **** **Hotel Schillingshof** in **Bad Kohlgrub**. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel. Machen Sie sich mit der Hotelanlage vertraut und genießen Sie die malerische Berglandschaft.

2. Tag
Nachdem Sie sich am Frühstücksbuffet gestärkt haben, erwartet Sie schon Ihr **Reiseleiter zum Tagesausflug**. Erstes Ziel ist die **Wieskirche** in Steingaden. Entlang des **Forgensees** fahren Sie weiter nach **Füssen**. Nach einem Rundgang durch die malerische Altstadt mit Ihren **mittelalterlichen Bürgerhäusern** und **Kunstschätzen** haben Sie sicher noch Zeit für einen kleinen Bummel, ehe es zurück nach **Bad Kohlgrub** geht. Auf der Rückfahrt zum Hotel halten Sie noch für einen kurzen Fotostopp an den **Königsschlössern Hohenschwangau** und **Neuschwanstein**. Abends essen Sie gemeinsam im Hotel.

3. Tag
Heute machen Sie sich nach dem Frühstück auf den Weg zu einer **5-Seenrundfahrt** durch die herrliche **Alpenvorlandschaft**. Am **Staffelsee** vorbei geht es an den **Walchensee** und über die **Kesselberg - Panoramastraße** erreichen Sie das **Walchensee Kraftwerk**. Am **Kochelsee** vorbei erreichen Sie im Anschluss das **Kloster Benediktbeuren**. Hier sehen Sie den **gotischen Kreuzgang**, die ehemalige **Abteikirche** und die **Anastasiakapelle**. Am Westufer des **Starnberger Sees** gelangen Sie schließlich nach **Starnberg**. Nach einem kurzen Aufenthalt fahren Sie vorbei am **Ammersee** zurück ins Hotel.

4. Tag
Nach dem Frühstück folgt heute ein weiteres **interessantes Tagesprogramm**. Zunächst besuchen Sie mit Ihrem **Reiseleiter Garmisch - Partenkirchen**. Der Ort bietet mit seinen malerischen alten Bauernhäusern ein besonderes Ambiente. Weiterfahrt über **Grainau** in das benachbarte **Tirol**. Sie fahren an der **Zugspitze** entlang in den **Luftkurort Mittenwald**. Wunderschöne Häuser mit **Lüftmalereien** erwarten Sie hier. Auch hier ein kurzer Aufenthalt, ehe es zurück zum Hotel geht. Abendessen im Hotel.

5. Tag
Nach dem Sie sich ein letztes Mal beim Frühstück gestärkt haben machen Sie sich heute mit vielen Reiseerinnerungen auf die Heimreise.

5 Tage 02.04. - 06.04.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 4 x Übernachtung im **** Hotel Schillingshof
- 4 x Frühstücksbuffet vom reichhaltigen Buffet
- 4 x Abendessen - Schillingshofers Garmischfreuden (3-Gang Menü oder Buffet im Hotel)
- 1 x ganztägige Reiseleitung zur 5-Seen-Rundfahrt
- 1 x ganztägige Reiseleitung Zugspitzrundfahrt mit Garmisch und Mittenwald
- 1 x ganztägige Reiseleitung Ausflug Ostallgäu mit Wieskirche, Füssen und Fotostopp bei den Königsschlössern Neuschwanstein u. Hohenschwangau
- freie Nutzung der Hotellsauna und des hoteleigenen Hallenbades und des Fitnessraumes
- inkl. Kurtaxe
- Mindestteilnehmerzahl 25 Personen
- Evtl. zus. anf. Eintritte vor Ort sind nicht im Reisepreis enthalten.

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 40 Tage vor Anreise wirklich nur
€ 379,- p.P.
im DZ/EZ-Zuschlag 80,- €
statt 469,- € p.P.

Hier sind noch Plätze frei!

Ostern in Paris
4 Tage
03.04.-06.04.2015
ab **189,- € p.P.**
im DZ/EZZ 70,- €

Rügen Saisoneroöffnung
4 Tage
09.04.-12.04.2015
19.04.-22.04.2015
ab **229,- € p.P.**
im DZ

Toscana & Cinque Terre
8 Tage
12.04.-19.04.2015
11.10.-18.10.2015
ab **499,- € p.P.**
im DZ/EZZ 120,- €

Frühling/Herbst in Kroatien
8 Tage
19.04.-26.04.2015
05.10.-12.10.2015
ab **499,- € p.P.**
im DZ/EZZ 60,- €

Erlebnisreise im Bernina-Express
4 Tage
26.04.-29.04.2015
04.10.-07.10.2015
ab **329,- € p.P.**
im DZ/EZZ 60,- €

Frühling i. Bayerischen Wald
4 Tage
09.04.-12.04.2015
23.04.-26.04.2015
ab **259,- € p.P.**
kein EZ-Zuschlag



Für alle Reisen gilt: Veranstalter: ESR-Touristik GmbH, Detmold. Anzahlung 20% des Reisepreises zzgl. eventuell abgerechneter Reiseversicherungen (Reisebestätigung enthält Reiseversicherungsschein der Generali Versicherung). Die Restzahlung ist bei allen Reisen bis zwei Wochen vor Reisebeginn fällig. Mindestteilnehmer 25 Personen. Sollte diese nicht erreicht werden, so teilt der Veranstalter dieses bis spätestens zwei Wochen vor Reisebeginn mit. Nicht in den Leistungen aufgeführte Eintritte sind nicht im Reisepreis enthalten und ggfls. vor Ort zu zahlen. Druckfehler vorbehalten.
Wir empfehlen Ihnen mindestens den Abschluss einer Reiseerücktrittskosten-Versicherung sowie einer Versicherung zur Deckung von Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit. Gerne beraten wir Sie auch hierüber.
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ESR-Touristik GmbH, neuester Stand.



Sie erreichen uns montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr
Für Gruppen ab 10 Personen SONDERZUSTIEG auf Anfrage!
Unsere Reisen sind rund um die Uhr online buchbar!

UND EINFACH BUCHEN unter TEL. 052 31/305 500 • Mail: info@ESR-Touristik.de • www.Einfach-Schlau-Reisen.de • Schwarzenbrinker Straße 5 • 32758 Detmold

Optimal werben in Warburg und seinem Umland. Nordhessen inklusive.

Sprechen Sie Ihre Käuferschaft gezielt an! Der **Desenberg-Bote** ist das maßgeschneiderte Werbemedium für Warburg und sein Umland einschließlich Nordhessen. 29.000 Druckexemplare jeweils mittwochs sind ein Garant für Ihren Werbeerfolg.

Geschäftsanzeigen: Sprechen Sie mit unseren Anzeigeberatern Frederik Anke, 05641 760419 oder mit Benjamin Beineke, 05641 760425.

Private Kleinanzeigen: 05641 76040.

Ansprechpartnerin für Ihre **redaktionellen Wünsche:** Alice Koch, 05641 760424.

Anzeigenschluss: freitags 12 Uhr.



Panorama
aus dem Hause WESTFALEN-BLATT
Kalandstraße 17
34414 Warburg
Telefon 05641 76040, Fax 05641 760450
anzeigen-warburg@westfalen-blatt.de



Diplompädagoge gibt Eltern Tipps

Wolfhagen. Der Diplompädagoge Reinhard Winter liest am Dienstag, 10. Februar, von 18 Uhr an in der Bibliothek der Wilhelm-Filchner-Schule, Kurfürstenstraße 20, in Wolfhagen aus seinem Buch »Jungen brauchen klare Ansagen«.

Klare Ansagen helfen Jungen, einen guten Start ins Leben zu finden. Viele ihrer vermeintlichen Schwächen verwandeln sich in Stärken, wenn man ihnen angemessen begegnet. Reinhard Winter setzt dort an, wo Eltern in ihrer Rolle oft unsicher sind. Eltern können viel dazu beitragen, damit Jungen gut in der

Schule, in Medienwelten, Kindheit und Pubertät zu recht kommen: Dazu gehören liebevolle Führung und klare Ansagen. Um das leisten zu können, benötigen Eltern eine stabile und verlässliche Haltung.

Im Anschluss an den Vortrag bleibt noch Zeit und Gelegenheit für Fragen und Diskussion. Dr. Reinhard Winter ist Diplompädagoge. Erberät Jungen, Eltern und mit Menschen, die mit Jungen arbeiten. Er ist verheiratet und hat eine erwachsene Tochter und einen Sohn (in der Nachpubertät). Der Eintritt zu der Lesung kostet fünf Euro.



Beratung am Berufskolleg

Warburg. Unter dem Motto »Sicher in die Zukunft« finden am Freitag, 6. Februar, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr und am Samstag, 7. Februar, von 10 bis 12 Uhr Informations- und Anmelde tage am Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg in Warburg statt.

Eltern sowie Schülerinnen und Schüler haben an beiden Tagen die Möglichkeit, sich in der Schule über die vollzeit-

schulischen Bildungsgänge in den Bereichen Wirtschaft, Technik, Sozialwesen und Hauswirtschaft sowie ihre Unterrichtsinhalte und Abschlüsse (Mittlerer Schulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur) zu informieren und beraten zu lassen. Eine vorherige Terminabsprache ist nicht notwendig. Weitere Vorabinformationen sind im Internet unter www.jcsbk.de abrufbar.

SCHIESSER

NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Outlet-Store

SENSATIONELL EINMALIGE WSV-AKTION

VOM 26. JANUAR - 7. FEBRUAR 2015

Auf alle original

SCHIESSER

Schlafanzüge für Damen/Herren/Kinder sowie

Mix & Relax-

Shirts oder

Hosen

auch auf bereits reduzierte

ausnahmslos

RABATT

auf den von Schiesser empfohlenen Verkaufspreis

SCHIESSER

NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Outlet-Store

Paderborner Tor 106
34414 Warburg

Tel. (0 56 41) 7 45 60 72

Ein Unternehmen der Home & Bodyfashion GmbH & Co. KG, Paderborner Tor 104, 34414 Warburg

Designküchen direkt ab Werk - Qualität seit 1913

Kaufen Sie direkt ab Werk und profitieren Sie bei der Beratung und dem Preis!

JETZT - Messeangebote zur IMM Cologne 2015

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 10.00 - 18.30 Sa. 10.00 - 16.30, So. Schautag 14.00 - 18.00 (Sonntags keine Beratung kein Verkauf)

müller | Küchen

hochwertig - durchdacht - außergewöhnlich



Werksausstellung: H.C.M. Produktions GmbH, Adenauerstr. 9a-13, 33184 Altenbeken, Tel.: 05255 9328-0, www.mueller-kuechen.com

Narren auf neuen Wegen

Willebadessen. Mit Weiberfastnacht und dem großen Umzug am Karnevals-Sonntag nähern sich die »Hochfeste« des Willebadessener Karnevals mit großen Schritten.

Beginnen wird der jekke Trubel mit dem Fest der wilden Weiber am Donnerstag, 12. Februar, um 18.11 Uhr. Das Konzept, mit der Weiberfastnachts-Party in den kleinen Saal der vereinseigenen Stadthalle umzuziehen, ist aufgegangen. »In dem kleinen Raum kommt viel schneller gute Stimmung auf«, sagt Michaela Kleimann, einziges weibliches Vorstandsmitglied des WKF. Tolle Musik, gute Verpflegung und der Auftritt des Männerballetts »Die Drohndancers« vom befreundeten Karnevalsverein »Brakel Radau« lassen die Frauenherzen höher schlagen. Auch die symbolische Schlüsselübergabe von der Stadt an die Narren für die Dauer der tollen Tage ist fester Bestandteil der Veranstaltung.

Am Sonntag, 15. Februar, steigt dann der karnevalistische Höhepunkt: der große Karnevals-Umzug. Eine wichtige Änderung gibt es aber auch in diesem Jahr: Aufgrund ständig steigender Anforderungen im Sicherheitsbereich hat sich der Vorstand entschließen müssen, die Umzugsstrecke zu verändern. So wird sich der närrische Lindwurm in diesem Jahr vom Hallenplatz mit der bekannten Strecke über die Borlinghausener Straße und die St.-Johannes-Straße auf die Bahnhofstraße schlängeln, dann aber Höhe Gänsebruch wieder in die Borlinghausener Straße einbiegen, um die Runde ein zweites Mal



Zum großen Umzug am Faschings-Sonntag laden die Willebadessener Karnevals-Freunde ein. Anmeldungen für den Zug, ob als Fußgruppe oder mit einem Motivwagen, sind bis zum Veranstaltungsbeginn möglich.

zu fahren. »Uns ist die Entscheidung nicht leicht gefallen«, erklärt Cebul »doch lassen uns die Bestimmungen hinsichtlich Absperrungen und Umleitungsmöglichkeiten wenig Spielraum!« Er ist sich aber sicher, dass durch die doppelte Runde (und der damit exakt gleichlangen Umzugsstrecke) die zahlreichen Besucher noch bessere Möglichkeiten haben, die vielen bunten Wagen und Gruppen zu bewundern. Mit der Änderung entfällt auch der bei den Teilnehmern unbeliebte (weil schlecht besuchte) »Wendebogen« im Kirchviertel. Durch

diese Änderung bekommt die Moderation des Umzuges natürlich auch einen neuen Platz. Sie findet nun an der Bahnhofstraße/Ecke Augustin-Gockel-Weg statt. Bereits vor dem Umzug sorgt das Team um Moderator Ralf Varchmin mit Musik und Infos für die entsprechende Stimmung.

Unter den Teilnehmern befinden sich neben vielen örtlichen Vereinen und Gruppen auch immer mehr auswärtige Narren, die den Charme des Willebadessener Umzuges schätzen. So haben sich bereits jetzt Teilnehmer aus Peckelsheim, Brakel und Er-

keln angekündigt. Besonders freuen sich die Veranstalter über den Besuch der Prinzenpaare der Freunde von »Brakel Radau« und einer Abordnung des ebenfalls befreundeten Vereins »Pickel-Jauh« aus Peckelsheim. Weiterhin wird noch ein »Überraschungswagen« am Umzug teilnehmen, auf den sich die Karnevalsfreunde besonders freuen.

Nach dem Umzug, der wie in jedem Jahr um 14.11 Uhr am Hallenplatz startet, findet in der Stadthalle die große Karnevals-Party statt. Die teilnehmenden Musikgruppen werden hier noch einmal vor-

gestellt und spielen einige Stücke, bevor dann DJ Elmar vom Partyteam Bad Driburg auflegt und die Halle zum Kochen bringt. Zwischendurch werden Vertreter der anwesenden Gastvereine noch ein paar Grußworte sprechen.

Nach der Feier haben die Gäste aus Willebadessen und der näheren Umgebung die Möglichkeit, sich vom Shuttle-Service der WKF nach Hause bringen zu lassen. Dieser Service ist kostenfrei.

Neben den eigenen Festen besuchen die Karnevalsfreunde auch Veranstaltungen befreundeter Karnevalsvereine. So war eine Abordnung Mitte Januar zur Prinzenproklamation von »Brakel Radau« und gehörte somit zu den ersten Gratulanten von Prinz Olli. Weiterhin besuchen die WKF wie schon seit Jahren wieder den Karnevalsumzug in Brakel am 14. Februar. Abends geht es dann noch zu den Freunden des Ovenhausener Karnevals. Am Rosenmontag nehmen die Eggstädter dann am Umzug in Peckelsheim teil.

Getreu dem Motto »Willebadessen wird 950 Jahr – das feiert auch die Narrenschar« sind auch Themen und Verkleidungen aus vergangenen Zeiten erwünscht. Weiterhin sucht der Verein noch Helfer, die den Umzug als Ordner absichern. Ansprechpartner ist Umzugsleiter Uwe Cebul, Telefon 0172-5 62 53 20, E-Mail:uwe@karnevalsfreund.de.



Die Werbegemeinschaft informiert:

Wir haben für Sie »durchgehend« über Mittag geöffnet!

Infos auch im Internet: www.werbegemeinschaft-warburg.de

Ahls, Hötling & Dr. Becker, Rechtsanwälte
Althaus & Becker, Rechtsanwälte
art-tractive – Der »Werbe-Fritze«
ATMS-Film GBR Kinowerbung
Audi und VW Autohaus Jacobi
Autohaus Hartinger
Autohaus Humborg
Autohaus Ladage
Autohaus Mensch
Bäckerei Henke
Bäckerei Wäscher
Bestattungen Wilhelm
Botanikzentrum Sauerland
Bücher Podszun
Café Blome
Café Camping Eversburg
Cecil Store Warburg
City-Grill
Conze Druck
D'Jabana-Coffeeshop
Die Bücherstube
druckcenter warburg

Druckerei Mende
Einsfelder Beauty
Fielmann
Fressnapf Warburg
Friseur Bade
Friseur Uwe Beine
Gate 106
Getränke Bender

Kaufhaus Pielsticker
Kunstgewerbe + Geschenke Beine
Landgasthof Deele
Malermeister Franco Moliterni
Malermeister Kölle
MEINOLF GOCKEL FACHMARKT
Messina Wein & Genuss
Motorradhof Saken

Durchgehend geöffnet

Goeken backen
Haarmoden Börnecke
Hendker BOSCH-Service
Henner's Bett & Wäsche
hewe fensterbau
Holidayland Reisebüro Tegethoff
HolzLand Becker
Imbiss Gumm
Ines Böhme Hausverwaltung

OBI Bau- u. Heimwerkermarkt
Obst & Gemüse Hagelücken
Oil-Station Hartmann
Parfümerie & Foto Kohlschein
Piening Personal-Service
Pizzeria UNO
Planet Hair
ProMedia
Provinzial-Vers. Tillmann

Quartier 90
Reifen Vesper
REWE Rademacher
Rohde it.com
Schildkröten-Apotheke
Schiesser-Outlet-Store
Schmidt-Haustechnik
Schuhhaus Pennig
Schülerhilfe Warburg
Solartechnik Stiens Photovoltaik
Sparda-Bank West
Sport-Mewes
Stolte Holz
Street-One-Store Warburg
SunLife Sonnenstudio
Taxi Lassner
Taxi Lütkevedder
Tischlerei + PORTAS Fachbetrieb
Rainer Derenthal
TRUEDESIGN
Uhren Breker
Villa La Vida
Vodafone Shop BOSS
Warburger Büro- u. Botenservice
Wegener Hagebaumarkt
Werbestudio Scherfede
WIB-Die Blechexperten
Wilke-Moden
WohnSINN Möbel-Pollmann

Tageszulassungen

15x Golf Sondermodell »CUP« 4 Türen

Preisvorteil bis zu 27 %

EZ. 01/2015, Laufleistung 0 km



Verschiedene Motorisierungen und Farben stehen zur Wahl.

Ausstattung:

Klimaautomatik, Einparkhilfe, Winterpaket, Licht- und Sichtpaket, Alufelgen, Telefonfreisprecheinrichtung, Multifunktions-Lederlenkrad, Nebelscheinwerfer, Mittelarmlehne, USB-Anschluss usw.

Auf Wunsch können Fahrzeuge über die Volkswagenbank GmbH zu 1,9 % eff. Zins finanziert werden.

Jacobi
Das Autohaus



Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen.
Garantiert.

GmbH & Co. KG

Paderborner Tor 169 · 34414 Warburg Telefon: (0 56 41) 7 60 60

Internet: autohaus-jacobi.de

E-Mail: info@autohaus-jacobi.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.00 bis 18.00 Uhr

Samstag 7.00 bis 12.00 Uhr

Jeden Sonntag »Schautag« (Keine Beratung, kein Verkauf)

Treffen der Königinnen

Scherfede. Vor nunmehr 22 Jahren haben die Scherfeder Schützenköniginnen den Brauch der Könige, sich am St.-Sebastianstag in gemütlicher Runde zu treffen, auch für sich entdeckt. In diesem Jahr kamen sie zunächst zum gemeinsamen Gottesdienst und am Nachmittag in der Gaststätte Luis zusammen. 35 von 50 Königinnen waren der Einladung des Organisationssteams um Ulrike Altmann, Petra Hoppe und Elke Hillebrand-Köster gefolgt. Besonders begrüßt wurden das »Nesthäkchen« der Runde, die amtierende Schützenkönigin Laura Jäger, sowie die Jubelkönigin von vor 25 Jahren, Luise Geilhorn, deren Sohn der amtierende Schützenkönig ist. Sie spendierten den anwesenden Königinnen hausgemachten Kuchen und Kaffee. Folgende Jubilarinnen erhielten einen Blumenstrauß



Königinnentreffen in Scherfede. Das Foto zeigt: (erste Reihe von links) Bianca Dissen, Brunhilde Thonemann, Laura Jäger (amtierende Königin), Luise Geilhorn, Hilde Fromme, (zweite Reihe von rechts) Leni Götte, jeweils die Dritte rechts: Christina Beckerlinks, Elke Hillebrand-Köster.

oder ein Präsent: Brunhilde Thonemann hatte vor 50 Jahren die Königinnenwürde inne, Leni Götte war vor 40 Jahren die Scherfeder Majestät, Birgit Herbold regierte vor 30 Jahren zusammen mit ihrem

Mann Johannes Herbold das Scherfeder Schützenvolk. Aber nicht nur die Jubelköniginnen wurden besonders geehrt, sondern auch die »runden« Geburtstagskinder: Hilde Fromme (80 Jahre),

Christina Becker (50), Elke Hillebrand-Köster (50) und Bianca Dissen (40). Nach einem gelungenen fröhlichen Nachmittag und Abend freuen sich alle schon auf das nächste Treffen der Königinnen am

Sonntag, 2. August, denn seit einigen Jahren hält der Schützenverein extra einen Tisch für die ehemaligen Königinnen am Sonntagnachmittag auf dem Scherfeder Schützenfest bereit.

AUF NACH AMSTERDAM



*Inkl. Grachtenfahrt in Amsterdam
inkl. Stadtrundfahrt mit Reiseleitung in Amsterdam*

3. Tag
Nachdem Sie sich am Frühstücksbuffet gestärkt haben, treten Sie entspannt mit vielen unvergesslichen Eindrücken die Heimreise an.

Ihr Hotel:
Das **** NH – Hotel Marquette befindet sich ca. 25 Minuten von Amsterdam entfernt. Alle Zimmer sind mit Bad oder Dusche

1. Tag
Anreise in die **multikulturelle Stadt Amsterdam**. Hier laden wir Sie zu einer informativen **Grachtenfahrt** durch die Wasserstraßen Amsterdams ein. Machen Sie sich einen ersten Eindruck von der ganz besonderen Atmosphäre. Im Anschluss Weiterfahrt zum ****NH – Hotel Marquette in Heemskerk.

2. Tag
Nach dem Frühstück machen Sie sich auf den Weg nach Amsterdam. Mit Ihrem **Reiseleiter** erkunden Sie die **Weltmetropole** und lernen die vielen Sehenswürdigkeiten kennen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung in Amsterdam. Nutzen Sie die Zeit für einen **Museumsbesuch** oder bummeln Sie durch die Innenstadt. Amsterdam hat seinen Touristen viel zu bieten. Am Abend Rückfahrt zum Hotel.

3 Tage

15.03. – 17.03.2015
29.03. – 31.03.2015



Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 2 x Übernachtung im komfortablen Doppel- oder Einzelzimmer
- 2 x Frühstücksbuffet
- 1 x Grachtenfahrt am Anreisetag in Amsterdam
- Stadtrundfahrt mit Reiseleitung Amsterdam

Mindestteilnehmerzahl 25 Personen
Evtl. zus. anf. Eintritte vor Ort sind nicht im Reisepreis enthalten.

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 199,- p.P.

im DZ/EZ-Zuschlag 50,- €

statt 229,- € p.P.

SAISONERÖFFNUNGSFAHRT AN DEN GARDASEE

1. Tag
Morgens machen Sie sich auf in Richtung Süden. Sie durchqueren die **malerische Landschaft** der Alpen und erreichen am Nachmittag den **Brennerpass** und somit Ihr Ziel **„Bella Italia“**. Über **Bozen** geht es weiter zum größten See Italiens, dem **Gardasee**. Umarmt von gigantischen Zweisendern, genießen Sie in Ihrem ****Hotel in **Torbolo** das wunderschöne Panorama. Hier werden Sie schon mit einem **Willkommensgetränk** erwartet. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag
Nach dem Frühstück erwartet Sie Ihre **Reiseleitung** bereits zu einer **erlebnisreichen Fahrt** entlang des Gardasees. Die Fahrt führt Sie am Ufer des Sees entlang **verträumte Städte** und **idyllische Fischerorte**. Rückfahrt in Ihr Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag
Nach dem Frühstück steht ein Ausflug zur **Halbinsel Sirmione** auf dem Programm. Hier gibt es viel zu entdecken. Genießen Sie bei einem Bummel den Charme der Altstadt oder bestaunen Sie die wunderschöne **Scaligerburg** aus dem 13. Jahrhundert, die **Kirche Santa Maria Maggiore** mit ihren Fresken. Sirmione ist ein Ort der **Gegensätze** – beschaulich und still, voller Leben und buntem Treiben – doch unverkennbar in seiner Eigenheit. Rückfahrt in Ihr Hotel. Gemeinsames Abendessen.

4. Tag
Heute besuchen Sie mit Ihrer **Reiseleitung** nach dem Frühstück die wunderschöne **Stadt Verona**, die sich entlang der Ufer des Flusses **Adige** erstreckt, stellt eine der einzigartigsten und außergewöhnlichsten Kunst- und Geschichtsstädte Italiens dar. Im Anschluss bleibt Ihnen noch Zeit durch Veronas Gassen zu bummeln und ein wenig Frühlingsluft zu schnuppern. Zurück im Hotel erwartet Sie ein schwingvoller Abschlussabend mit einem **Gala – Dinner**. Schwingen Sie bei floter Musik ihr Tanzein und genießen Sie ein noch einmal „La Dolce Vita“.

5. Tag
Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an.

Inkl. Abschlussabend mit Gala-Dinner, Musik und Tanz

Inkl. Halbpension + Ausflüge

5 Tage
18.03. – 22.03.2015
25.03. – 29.03.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 2 x Übernachtung im ****Hotel in Torbole
- 4 x Frühstück vom Buffet
- 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- 1 x Abschlussabend mit Galadinner, Musik und Tanz
- Gardaseeausflug mit Reiseleitung
- Ausflug nach Sirmione

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Eventuell zusätzlich anfallende Eintritte nicht im Preis enthalten.

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 269,- p.P.

im DZ/EZ-Zuschlag 80,- €

statt 329,- € p.P.

Unsere Abfahrtsstellen: Gütersloh – Bielefeld – Herford – Detmold – Lage – Paderborn

SAISONERÖFFNUNGSFAHRT PLAU AM SEE GUTE LAUNE AN DER SEEBRÜCKE

1. Tag
Anreise nach Plau am See. In Ihrem ****Strandhotel Plau am See werden Sie bereits mit einem **Begrüßungsdrink** erwartet. Im Anschluss haben Sie noch Gelegenheit sich mit der herrlichen Umgebung des Hotels vertraut zu machen. Am Abend steht ein gemütliches **„Halbe-Ente-Essen“** in geselliger Runde auf dem Programm.

2. Tag
Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen **Ausflug mit Reiseleitung** in die Region. Die **Mecklenburgische Seenplatte** bietet Wasser soweit das Auge reicht und eine einzigartige Vielfalt an Tier – und Pflanzenarten. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die **Rundfahrt** durch diese einmalig schöne Landschaft. Doch nicht nur landschaftlich ist die Mecklenburgische Seenplatte sehenswert – inmitten der **Seenlandschaft** liegen zahlreiche **malerische Städtchen**, die zum gemütlichen Bummel einladen. Am Abend essen Sie gemeinsam im Hotel.

3. Tag
Der heutige Ausflug führt Sie nach **Schwerin**, in die Landeshauptstadt Mecklenburg Vorpommerns. Mit Ihrem **Reiseleiter** entdecken Sie die **alte Residenzstadt** mit der wunderschönen Altstadt, dem **Alten Garten**, dem **Schweriner Dom** und vieles mehr. Zurück im Hotel erwartet Sie ein **stimmungsvoller Abend** mit Musik und Möglichkeit zum Tanz und Abendessen. (Tanzabend am 2. oder 3. Reisetag möglich)

4. Tag
Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an. Auf dem Weg halten Sie in **Hamburg**. Entdecken Sie die Stadt auf eigene Faust. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen Spaziergang, besuchen Sie das berühmte **Hamburger Rathaus** oder lassen Sie sich vom geschäftigen Treiben am Hamburger Hafen beeindrucken. Weiterfahrt nach Hause.

******Strandhotel Plau am See**
Ihr Hotel liegt direkt am Plauer See und verfügt über eine hoteleigene Seebrücke. Genießen Sie die ruhige Lage und entspannen in unserer wald- und wasserreichen Gegend, die auch zum Wandern und Radfahren einlädt. Der Plauer Seenradweg, die Schiffsfahrtslinien bis zur Müritz und eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten machen das Strandhotel zu einem attraktiven Startpunkt Ihrer Ausflüge. Die komfortablen und großzügigen Zimmer im Hotel sind mit Dusche oder Bad, WC, Telefon und SAT-TV ausgestattet. Unser Wellness-Bereich bietet Ihnen ein Schwimmbad, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Solarium und Fitnessgeräte.

4 Tage

19.03. – 22.03.2015
26.03. – 29.03.2015
29.03. – 01.04.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 3 x Übernachtung im ****Strandhotel Plau am See
- 3 x Frühstück vom Buffet
- 1 x Begrüßungsdrink
- 1 x Abendessen „Halbe Ente“
- 2 x Abendessen im Hotel
- 1 x Ausflug Mecklenburgische Seenplatte mit RL
- 1 x Ausflug Schwerin mit RL
- 1 x stimmungsvoller Unterhaltungsabend mit Tanzdiscotheater oder Alleinunterhalter. Eventuell zusätzlich anfallende Eintritte vor Ort sind nicht im Preis enthalten.

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 222,- p.P.

im DZ

statt 299,- € p.P.

SAISONERÖFFNUNGSFAHRT RAMADA HOTEL BÄREN GOSLAR

1. Tag
Anreise nach **Goslar**. Hier werden Sie schon vom **Reiseleiter** zur **Stadtführung** durch Goslar erwartet. Mit ihm entdecken Sie die Sehenswürdigkeiten der **Kaiserstadt**, dessen Altstadt zum UNESCO – Weltkulturerbe ernannt wurde. Neben **imposanten Bauwerken** verschiedener Epochen, Kirchen und Fachwerkhäusern finden sich Objekte zeitgenössischer Künstler aus der ganzen Welt. Anschließend Weiterfahrt in Ihr **** **Ramada Hotel** in Goslar. Ihr Hotel liegt am grünen Stadtrand von Goslar und alle Zimmer sind mit Bad / Dusche / WC / Fön, SAT-TV, Telefon und Radio ausgestattet. Machen Sie sich mit der **Hotelumgebung** vertraut. Am Abend gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag
Nachdem Sie sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet gestärkt haben, machen Sie sich auf den Weg durch den wunderschönen, sagenumwobenen **Harz**. Zunächst geht es nach **Wernigerode**. Die beliebte Stadt mit dem **historischen Stadtkern** und den aufwendig restaurierten und farbenfrohen **Fachwerkhäusern** liegt am Nordrand des Harzes. Das Rathaus auf dem Marktplatz, das **schiefe Haus**, das kleinste Haus und das älteste Haus sind nur einige dieser Besonderheiten, die die reiche **Fachwerkvielfalt Wernigerodes** ausmachen. Sie haben die Gelegenheit mit der **„Bimmelbahn“** zum Schloss zu fahren und die wunderschöne Aussicht zu genießen. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach **Quedlinburg**. Das an der

3. Tag
Nach dem Frühstück fahren Sie heute nach **Hause**.

4. Tag
Heute besuchen Sie mit Ihrer **Reiseleitung** nach dem Frühstück die wunderschöne **Stadt Goslar**, die sich entlang der Ufer des Flusses **Harz** erstreckt, stellt eine der einzigartigsten und außergewöhnlichsten Kunst- und Geschichtsstädte Italiens dar. Im Anschluss bleibt Ihnen noch Zeit durch Veronas Gassen zu bummeln und ein wenig Frühlingsluft zu schnuppern. Zurück im Hotel erwartet Sie ein schwingvoller Abschlussabend mit einem **Gala – Dinner**. Schwingen Sie bei floter Musik ihr Tanzein und genießen Sie ein noch einmal „La Dolce Vita“.

5. Tag
Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an.

Inkl. Getränke am Abschlussabend

ESR-TOURISTIK GMBH
EINFACH ESR SCHLAU REISEN

Für alle Reisen gilt: Veranstalter: ESR-Touristik GmbH, Detmold. Anzahlung 20% des Reisepreises zzgl. eventuell abgeschlossener Reiseversicherungen (Reisebestätigung enthält Reisesicherungsschein der Generali Versicherung). Die Restzahlung ist bei allen Reisen bis zwei Wochen vor Reisebeginn fällig. Mindestteilnehmer 25 Personen. Sollte diese nicht erreicht werden, so teilt der Veranstalter dieses bis spätestens zwei Wochen vor Reisebeginn mit. Nicht in den Leistungen aufgeführte Eintritte sind nicht im Reisepreis enthalten und ggf. vor Ort zu zahlen. Druckfehler vorbehalten.

Wir empfehlen Ihnen mindestens den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung sowie einer Versicherung zur Deckung von Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit. Gerne beraten wir Sie auch hierüber.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ESR-Touristik GmbH, neuester Stand.

Sie erreichen uns montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr

Für Gruppen ab 10 Personen SONDERZUSTIEG auf Anfrage!

Unsere Reisen sind rund um die Uhr online buchbar!

UND EINFACHE BUCHEN unter TEL. 052 31/305 500 • Mail: info@ESR-Touristik.de • www.Einfach-Schlau-Reisen.de • Schwarzenbrinker Straße 5 • 32758 Detmold

Vorfreude auf das Schützenfest

Daseburg. Zur Generalversammlung des Heimatschutzvereins konnte der Vorsitzende Hermann-Josef Ewe 120 Schützen in der Desenberghalle begrüßen. Sein besonderer Gruß galt Schützenkönig Michael Redeker und den Ehrenmitgliedern des Vereins sowie Vereinswirtin Ute Reinholz.

Hieran schloss sich eine Gedenkminute für die seit der vergangenen Generalversammlung verstorbenen Mitglieder des Vereins an. Im Anschluss wurde das Protokoll der vergangenen Generalversammlung vom Schriftführer Ulrich Menne verlesen, worauf der Jahresrückblick 2014 des Vorsitzenden Hermann-Josef Ewe folgte.

Kassierer Thomas Klenke legte den Kassenbericht des

Vereins dar, der durch die Kassenprüfer als korrekt bestätigt wurde, so dass dem Vorstand von der Versammlung einstimmig Entlastung erteilt wurde.

Bei der Neuwahl der Kassenprüfer wurden Bernd Redeker, Ludger Walter und Manfred Müller einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Vorsitzender Ewe gab zudem die Termine des Vereins für 2015 bekannt. Das Schützenfest wird in diesem Jahr von Samstag bis Montag, 20. bis 22. Juni gefeiert werden.

Außerdem wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung die restaurierte Fahne des zweiten Zuges vorgestellt, welche in der Karlsruher Fahnenfabrik überarbeitet und wieder instand gesetzt wurde.



Hewe ehrt langjährige Mitarbeiter

Gleich sechs Betriebsjubilare konnte die Firma Hewe aus Diemelstadt ehren: Sabine Ramus und Sergej Kulitschenko wurden für ihr 20-jähriges Betriebsjubiläum geehrt. Udo Vitz, Peter Vogel und Karl-Heinz Hage für ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit. Für 35 Jahre wurde Wilfried Seifarth geehrt. Für ihre langjährige Treue, ihr Engagement und ihre Verbundenheit, die sie während dieser Zeit zum Unternehmen gezeigt haben, bedankten sich die beiden Geschäftsführer Wolfgang und Heinz-Michael Wetekam mit einem Präsent und den Urkunden der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer. Das Foto (von links): Heinz-Michael Wetekam, Peter Vogel, Karl-Heinz Hage, Sabine Ramus, Udo Vitz, Sergej Kulitschenko und Wolfgang Wetekam (nicht auf dem Foto ist Wilfried Seifarth).

SAISONERÖFFNUNG PRAG DIE GOLDENE STADT

1. Tag
Anreise nach Prag. Ihr zentral gelegenes Hotel Duo in Prag. In nur ca. 15 Minuten erreichen Sie das Prager Stadtzentrum. Alle Hotelzimmer sind klimatisiert und standardmäßig mit einem geräumigen Ehebett, einer Minibar, einem SAT/TV, einem Telefon mit Direktwahl, Bad mit DU/WC ausgestattet.

2. Tag
Nach einer Stärkung am Frühstücksbuffet erwartet Sie bereits Ihre Reiseleitung zu einer Stadtführung durch Prag, bei der Sie zahlreiche Wahrzeichen der alten Stadt kennen lernen werden. Es erwartet Sie z. B. der Altstädter Ring, wo die Haus- und Kirchengassen eine bunte Mischung von Architektur und verschiedensten Jahrhunderte präsentieren. Außerdem werden Sie bei der Führung sicher auch durch das „Goldene Gässchen“ geführt. Die häufig auch „Goldmachergässchen“ genannte malerische Gasse unterliegt einem alten Mythos: Hier sollen unter Aufsicht Rudolfs II. die Alchimisten gewirkt haben, um künstliches Gold zu erzeugen. Heute haben sich in der kleinen Gasse zahlreiche, winzige Souvenirläden angesiedelt, die zum Stöbern einladen. Am Nachmittag bleibt Ihnen Zeit, sich die Stadt noch einmal genauer anzuschauen oder sich auf ein original tschechisches Bier in einer Gaststätte

3. Tag
niederlassen. Prag ist berühmt für seine Brauereien. Am Abend laden wir Sie in die Klosterbrauerei im Burgviertel zu einem traditionell böhmischen Abendessen ein inklusive Getränke und Live-Musik. Lassen Sie den Abschlussabend bei Musik und Tanz ausklingen. Rückfahrt in Ihr Hotel.

Nach dem Frühstück nehmen Sie Abschied von Prag und treten die Heimreise an.

3 Tage
20.03. – 22.03.2015
27.03. – 29.03.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 2 x Übernachtung/Frühstück im Hotel Duo in Prag
- 1x Abendessen im Hotel als 3-Gang-Menü
- 1x halbtägige Reiseleitung Prag
- Abschlussabend in der Klosterbrauerei im Burgviertel mit böhmischen 3-Gang-Menü, 4 Getränke (Bier) p. P. inklusive
- Live-Musik und Tanzgelegenheit

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen
Evtl. anfallende Eintritte vor Ort nicht enthalten.

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 179,- p.p.

im DZ/EZ-Zuschlag 60,- €
statt 259,- € p.p.

NEU IM PROGRAMM: BLUMENRIVIERA

1. Tag
Anreise in Ihr gutes Mittelklasse Hotel zur Zwischenübernachtung, Hotel Seligweiler in Ulm.

2. Tag
Nach dem Frühstück Weiterfahrt an die Blumenriviera in Ihr Hotel Genua Hotelbekanntgabe ca. 3 Wochen vor Reisebeginn. Im Hotel werden Sie schon mit einem Begrüßungsgetränk erwartet. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag
Frühstück im Hotel und Tagesausflug mit Reiseleitung Nizza, Monaco, Monte Carlo. Entlang der bezaubernden Blumenriviera geht es an die weltbekannte und mondäne Côte d'Azur. Sie besuchen die Stadt Nizza mit ihrem Yachthafen, der Promenade und der wunderschönen Altstadt. Der Weg führt weiter in das Fürstentum Monaco, wo Sie unter anderem die Kathedrale und den Palast der Fürstenfamilie bewundern. Anschließend Weiterfahrt entlang des Yachthafens auf der Rennstrecke des Grand Prix von Monaco nach Monte Carlo. Kurze Freizeit am Ort ehe es weiter geht. Am frühen Abend Rückfahrt in Ihr Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag
Nachdem Sie sich am Frühstücksbuffet gestärkt haben laden wir Sie heute zu einem Ganztagesausflug mit Reiseleitung nach Sanremo und das Hinterland ein. Zunächst fahren Sie Sanremo an. Hier erwartet Sie eine malerische Altstadt mit einem Wochenmarkt. Weiterfahrt nach Dolceacqua, einem malerischen am Hang gelegenen Ort aus dem 12. Jahrhundert. Die Burgruine, die schmalen Gässchen, die typischen Steinhäuser und die mittelalterlichen Brücken in Form eines Eselsrucksacks werden Sie sicher beeindruckend. Zeit zur freien Verfügung, Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

5. Tag
Heute erwartet Sie ein weiteres Highlight. Nach dem Frühstück stehen Genua und Portofino mit Reiseleiter auf dem Programm. Genua ist der größte und wichtigste Hafen Italiens, der seit 1992 wieder in neuem Glanz erstrahlt. Bei einer Stadtrundfahrt entdecken Sie die Schönheiten dieser Stadt. Weiterfahrt nach Rapallo und Schiffahrt nach Portofino (bei guter Wetterlage). Sehenswert sind hier die beiden Städte, das Castello Brown und der Leuchtturm Faro. Nutzen Sie die freie Zeit für einen kurzen Bummel ehe es wieder zurück zum Hotel geht.

6. Tag
Heute heisst es Abschied nehmen. Mit vielen schönen Reiseerinnerungen fahren Sie nach Ulm in Ihr Zwischenübernachtungshotel. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.

7. Tag
Frühstück im Hotel und Heimreise.

7 Tage
21.03. – 27.03.2015
11.10. – 17.10.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 2 x Zwischenübernachtung auf der Hin- und Rückreise im guten Mittelklasse Hotel Seligweiler Ulm mit Frühstück und Abendessen
- 4 x Übernachtung im komfortablen DZ- oder EZ
- 4 x erweitertes Frühstück
- 4 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- Reiseleitungen Ausflug Nizza/ Monaco/ Monte Carlo, Genua/ Portofino, Sanremo mit Hinterland
- Schiffahrt (je nach Wetterlage) von Rapallo nach Portofino

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Eventuell zusätzlich anfallende Eintritte nicht im Preis enthalten.
Bitte beachten Sie, dass für den Herbsttermin der Reiseablauf verändert ist: 3. Tag: Sanremo und Hinterland, 6. Tag: Nizza Monaco, Monte Carlo

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 459,- p.p.

im DZ/EZ-Zuschlag 84,- €

Unsere Abfahrtsstellen: Gütersloh – Bielefeld – Herford – Detmold – Lage – Paderborn

LUXUS-TRAUMSCHIFFREISE MINI-KREUZFAHRT KIEL-OSLO-KIEL

1. Tag
Anreise mit dem komfortablen Reisebus nach Kiel zum Norwegenkauf. Abreise mit der M/S Color Magic oder M/S Color Fantasy um 14:00 Uhr, die Einschiffung eine Stunde zuvor. Flanieren Sie auf der lichtdurchfluteten Promenade im Herzen des Schiffes, kaufen Sie nach Herzenslust in den zahlreichen Geschäften, z. B. im Duty-Free-Shop, ein oder genießen Sie den Blick aufs Meer aus der Observation Lounge. Zum Abendessen gibt es an Bord zahlreiche Möglichkeiten: das skandinavische Buffet, die Pizzeria auf der Promenade um. Nach dem Abendessen sollten Sie die atemberaubende Show in der Show Lounge auf keinen Fall verpassen. Echtes Kreuzfahrt-Feeling kommt auch bei einem anschließenden Tanz zur Live-Musik in der Show Lounge auf. Feiertags kommen in der Bord-Disco auf Ihre Kosten. Übernachtung in Ihrer komfortablen Außenkabine.

2. Tag
Genießen Sie während des leckeren Frühstücks die Fahrt durch den malerischen Ostseefjord. Gegen 10:00 Uhr erreichen Sie Norwegens Hauptstadt. Entdecken Sie Oslo auf eigene Faust oder buchen Sie an Bord im Voraus eine Stadtrundfahrt (fakultativ). Um 14:00 Uhr beginnt die Abreise aus Oslo. Am Abend erwartet Sie wieder eine tolle Show. Übernachtung an Bord.

3. Tag
Gegen 10:00 Uhr erreichen Sie Kiel. Anschließend Rückfahrt nach OWL.

Nur bei uns: Außenkabine ohne Zuschlag!

Ihr Traumschiff:

Ihr Traumschiff M/S Color Magic oder M/S Color Fantasy Auf 15 Decks gibt es viel zu entdecken: zahlreiche Shoppingmöglichkeiten; z. B. Duty-Free Shop, Mode- und Schmuckgeschäfte, Parfümerie - mehrere Restaurants und Bars; z. B. Oceania à la carte Restaurant, Grand Buffet, Pizzeria, Tapas Bar, Sports & Burger Bar - Show Lounge mit täglich wechselnder Live-Show und anschließender Live-Musik, Discotheque, Casino Wellness- und Fitnesscenter, Aqualand (gegen Gebühr) - u. v. m.

Neu bei uns: Jetzt vorab buchbar: Stadtrundfahrt Oslo: € 40,- Skandinavisches Abendbuffet: € 37,90

3 Tage
19.04. – 21.04.2015
27.04. – 29.04.2015
19.05. – 21.05.2015
10.06. – 12.06.2015
16.06. – 18.06.2015
18.08. – 20.08.2015
22.09. – 24.09.2015
26.10. – 28.10.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima.
- Mini-Kreuzfahrt Kiel-Oslo-Kiel
- 2 x Übernachtung in ***Außenkabine
- 2 x Frühstück vom reichhaltigen Buffet
- Entertainment an Bord
- Mindestteilnehmer: 25 Personen

PREISHAMMER

Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 189,- p.p.

Einzelkabinen-Zuschlag 100,- €
statt 249,- € p.p.

SCHOTTLAND ZUM SCHOTTENPREIS

Diese Reise führt Sie zu den Highlights des kleinen Landes hoch im Norden. Entdecken Sie die moderne Metropole Glasgow, die historische Hauptstadt Edinburgh und die beeindruckende Landschaft der Highlands.

1. Tag
Anreise nach Rotterdam/ Zeebrugge, Fährüberfahrt nach Hull.

2. Tag
Am morgen Ankomst in Hull. Am Nachmittag erreichen Sie die Kulturmetropole Glasgow. Lassen Sie sich vom ortskundigen Reiseleiter bei einer Stadtrundfahrt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie z. B. Mungo Cathedral und den George Square zeigen. Abendessen und Übernachtung im Raum Glasgow.

3. Tag
Nach dem Frühstück führt Sie die Reise heute zu nächst zum Loch Lomond. Anschließend kommen Sie zum Tal von Glen Coe, das aufgrund seiner dramatischen Geschichte auch das „Tal der Tränen“ genannt wird. Entlang des berühmten Loch Ness fahren Sie weiter zum Urquhart Castle, dessen Ruine beeindruckend am Ufer des Sees liegt. Ihr Weg führt Sie weiter bis zum Hotel im Raum Aviemore/ Newtonmore. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag
Heute besuchen Sie mit Ihrem Reiseleiter die schottischen Highlands. Sie bezaubern durch Ihre kontrastreichen Regionen, wie düstere Täler, tiefe Seen, Hochmoorebenen, Heidelandschaften und Fjorde. Auf dem sogenannten Malt Whisky Trail gewähren einige Brennereien Einblick in die Geheimnisse der Whiskyproduktion. Bei einem Besuch darf die Kostprobe natürlich nicht fehlen. Durch die faszinierende Bergwelt der Grampian Mountains verlassen Sie die Highlands und erreichen am späten Nachmittag Edinburgh. Stadtführung durch die geschichtsträchtige Hauptstadt Schottlands. Am Abend Fahrt zum Hotel im Raum Edinburgh und Abendessen.

5. Tag
Nach dem Frühstück fährt entlang der Küste vorbei am mittelalterlichen York Richtung Süden. Gegen Abend erreichen Sie Hull, von wo aus ihr Fährschiff zurück zum Kontinent fährt.

6. Tag
Ankunft in Rotterdam/ Zeebrugge und Heimreise.

inkl. Whiskyprobe

6 Tage
Rundreise
25.03. – 30.03.2015
inkl. Reiseleitungen

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klimaanlage
- Fährüberfahrten Rotterdam/Zeebrugge nach Hull und zurück inkl. Frühstück in Doppel-Innenkabine
- Je 1 x Übernachtung im Doppel-, oder Einzelzimmer im Mittelklasse Hotel Raum Glasgow / Raum Aviemore/ Newtonmore / Raum Edinburgh inkl. schottischem Frühstück (Hotelnamen werden ca. 4 Wochen vor Reisebeginn bekanntgegeben)
- Besuch einer Whisky Distillery inkl. Verkostung
- Stadtführung Glasgow mit Reiseleiter
- Ganztägige Reiseleitung Highlands
- Stadtführung mit Reiseleiter Edinburgh

PREISHAMMER

Diese Reise ist nur buchbar bis 10.02.2015

€ 449,- p.p.

im DZ/EZ-Zuschlag 70,- € / 25,- € Zuschlag Außenkabine p. Person

ESR-TOURISTIK GMBH
EINFACH
ESR
SCHLAU REISEN

Für alle Reisen gilt: Veranstalter: ESR-Touristik GmbH, Detmold. Anzahlung 20% des Reisepreises zzgl. eventuell abgeschlossener Reiseversicherungen (Reisebestätigung enthält Reisesicherungsschein der Generali Versicherung). Die Restzahlung ist bei allen Reisen bis zwei Wochen vor Reisebeginn fällig. Mindestteilnehmer 25 Personen. Sollte diese nicht erreicht werden, so teilt der Veranstalter dieses bis spätestens zwei Wochen vor Reisebeginn mit. Nicht in den Leistungen aufgeführte Eintritte sind nicht im Reisepreis enthalten und ggfls. vor Ort zu zahlen. Druckfehler vorbehalten.

Wir empfehlen Ihnen mindestens den Abschluss einer Reiseerücktrittskosten-Versicherung sowie einer Versicherung zur Deckung von Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit. Gerne beraten wir Sie auch hierüber.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ESR-Touristik GmbH, neuester Stand.

Sie erreichen uns
montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr
Für Gruppen ab 10 Personen SONDERZUSTIEG auf Anfrage!
Unsere Reisen sind rund um die Uhr online buchbar!

Die WELTHAUPTSTADT der ARCHITEKTUR

Meet me in CHICAGO!



23. bis 29. April 2015

Jung, kreativ, experimentierfreudig – das ist Chicago, am Südwestufer des Michiganses gelegen und die drittgrößte Stadt der USA! Eine der Hauptattraktionen in Chicago ist die modernistische Architektur der Metropole. Touristen aus aller Welt besuchen den 442 Meter hohen Willis Tower (ehemals Sears Tower). Chicago gilt als Geburtsort der Wolkenkratzer. Heute ist sie aber nicht mehr nur die Stadt der Wolkenkratzer, sondern auch die „Stadt des Präsidenten!“.

Wundern Sie sich nicht, wenn Sie beim Stadtrundgang auf der prächtigsten Einkaufsstraße der Stadt, der „Magnificent Mile“, gleich mehrere Obama-Papp-Aufsteller sehen. Barack Obama hat dem bisher berühmtesten Einwohner Chicagos, Al Capone, den Rang abgelaufen. Dessen Geist kann man nur noch in einer der klassischen Jazz-Bars erahnen. Denn bei den US-amerikanischen Musikstilen Jazz, Blues und Soul spielt die Stadt auch heute noch eine bedeutende Rolle.

Reisepreise pro Person:
im Doppelzimmer € 1.495,-
Einzelzimmerzuschlag € 375,-

Leistungen:

- Bahnreise (Rail&Fly inklusive) zum Flughafen Frankfurt und zurück
- Flug von Frankfurt nach Chicago und zurück
- 5 Übernachtungen mit Frühstück im Warwick Allerton Hotel Chicago
- 2 geführte Stadtrundgänge in Chicago mit Audio System
- Eintritt für den Willis Tower (ehemals Sears Tower)
- Fahrt mit dem Loop Train
- Bootsfahrt auf dem Chicago River
- Chicago-Reiseführer
- Chicago-kundige NH-Reiseleitung

Reiseverlauf:

1. Tag: „Deutschland – Chicago“
2. Tag: „Welthauptstadt der Architektur“
3. Tag: „Magnificent Mile“
4. Tag: „Chicago River“
5. Tag: „Museum oder Shopping“
6. Tag: „Abschied von Chicago“
7. Tag: „Wieder daheim“

Veranstalter:

NEUE HORIZONTE (NH),
Rainer Weith, Frankenstraße 1,
63075 Offenbach

Beratung und Buchung in unseren Reisebüros:

Westfalen-Urlaubsreisen

TUI-ReiseCenter Bielefeld	Oberntorwall 24 (Jahnplatz)	☎ (05 21) 5 29 96 30
TUI-ReiseCenter Brackwede	Hauptstraße 92	☎ (05 21) 44 70 66
TUI-ReiseCenter Halle	Bahnhofstraße 27	☎ (05 201) 81 74-0
TUI-ReiseCenter Versmold	Münsterstraße 5	☎ (05 4 23) 95 08-0
TUI-ReiseCenter Steinhagen	Bahnhofstraße 14	☎ (05 2 04) 91 99 91
TUI-ReiseCenter Herford	Bäckerstraße 6	☎ (05 2 21) 10 21 60
TUI-ReiseCenter Vlotho	Lange Straße 127 A	☎ (05 7 33) 96 1 88-0
TUI-ReiseCenter Paderborn	Rosenstraße 9	☎ (05 2 51) 28 36-0
TUI-ReiseCenter Brakel	Am Markt 3	☎ (05 2 72) 37 91 20

www.westfalen-urlaubsreisen.de

Änderung/Zwischenverkauf vorbehalten. Buchungsgrundlage ist die Ausschreibung im ausführlichen Sonderprospekt, erhältlich in unseren Reisebüros.
Vermittler: Westfalen-Urlaubsreisen GmbH, Oberntorwall 24, 33602 Bielefeld



Bäume sind Lebensraum für zahlreiche Tiere. Als Hausbaum können Bäume wie zum Beispiel die Linde mit gekonnter Schnitttechnik dennoch klein gehalten werden und zudem im Winter ästhetisch wirken. Foto: Schwabe

Baumschnitt richtig lernen

Hofgeismar. Der Naturschutzbund (Nabu) Altkreis Hofgeismar beginnt sein Jahresprogramm mit einer Veranstaltung im Freien, die dem Laien das Schneiden der eigenen Bäume im Hausgarten nahe bringen will. Wie schneide ich meinen Apfelbaum und zu welcher Jahreszeit? Wie kann ich meine Linde vor dem Haus attraktiv und nicht zu groß werden lassen? All diese Fragen erläutert der Nabu-Vorsitzende Hans-Jürgen Schwabe an praktischen Beispielen in einem Hausgarten. Die Veranstaltung dauert etwa drei Stunden. Warme Kleidung und festes Schuhwerk werden empfohlen, da es sich um eine Außenveranstaltung handelt.



PROGRAMM 2015
Naturschutzbund Altkreis Hofgeismar e.V.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Vor Ort wird um eine Spende von fünf Euro für den NABU gebeten.

Treffpunkt ist am Samstag, 14. Februar, um 11 Uhr in Schöneberg auf dem Parkplatz zwischen Friedhof und Sportplatz (Quertrift). Von dort geht die Gruppe in den Hausgarten, der in einer Siedlung liegt.

Anmeldung bei: Hans-Jürgen Schwabe, Telefon 05671/57 15, E-Mail: Schwabe@NABU-Hofgeismar.de.

Das Jahresprogramm mit vielen Exkursionen und Veranstaltungen kann im Internet heruntergeladen werden unter www.nabu-hofgeismar.de/aktivitäten/jahresprogramm.

Jahressammlung des Deutschen Roten Kreuzes

Warburg. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) führt bis zum 28. Februar seine jährliche Haussammlung durch. In dieser Zeit werden Helfer des DRK von Haus zu Haus gehen und um eine Spende für die Durchführung der vielfältigen Aufgaben des DRK im Kreisverband Warburg bitten.

Die Spenden der Jahressammlung werden dabei für die Aufgaben des Kreisverbandes Warburg mit seinen Ortsvereinen Bühne, Dringenberg, Ossendorf, Peckelsheim und Welda eingesetzt.

Schwerpunkte sind hierbei die Durchführung von Seniorenerholungsausflügen, Sanitätswachdienste bei Veranstaltungen, Jugendrotkreuz und die Mitwirkung bei der Hilfeleistung bei größeren Schadensereignissen.

Weitere Informationen erteilt die Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Warburg, unter der Telefonnummer 05641/24 54.

Der DRK-Kreisverband Warburg bittet die Bevölkerung, die Helfer freundlich aufzunehmen und nicht abzuweisen.

Winter-Schluss-Verkauf

alle Wintertextilien ab sofort

30-70%

Alle Bibergarnituren ab sofort nochmals **-50%**

reduziert



Ein Unternehmen der Home & Bodyfashion GmbH Paderborner Tor 104, 34414 Warburg

Paderborner Tor 104

34414 Warburg

Tel. 05641 / 745221

Neue Kurse

Englisch für »Senioren« in Warburg

- ein Mal pro Woche
- tagsüber
- in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderlich, direktes Sprachtraining
- Mindestalter: 50 Jahre



Über die nächste Informationsveranstaltung informiert Sie Herr Jörg Nocke:

ELKA®

Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter Anfänger u. Fortgeschrittene Kalandstr. 7, 34414 Warburg

☎ 05641 9299003
www.elka-lernen.de

Sie wollen ... ein paar Worte Englisch mit ihren Enkeln sprechen? ... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ... sich auf Reisen verständigen? ... in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

RANZENFETE

am 14.02.2015 in Warburg
09:30 - 14:00 Uhr

im Autohaus Jacobi
Paderborner Tor 169, Warburg



viele Informationen zum Schulstart
Riesenauswahl über 300 Modelle
Ranzen-Sets ab 49,99€
großes Gewinnspiel für Einschüler und Kindergärten

Drawe
Ihr Spezialist für den Schulanfang
Telefon (05641) 1212

MOTAA
WESTFALEN-BLATT

Das Fahrzeugportal auf
www.westfalen-blatt.de

Leben neu gestalten

Hardehausen. Die Katholische Landvolkshochschule »Anton Heinen« Hardehausen lädt unter dem Thema »Sorge dich nicht – lebe« vom 11. bis 13. Februar zu einem Seminar ein. Es geht um Fragen rund um eine positive Lebenseinstellung für Menschen, die ihren Lebenspartner verloren haben. Die Einführung in das Seminar übernimmt Dipl.-Theologin Monika Porrmann, die auch die Abendmeditation im Kreuzgang sowie einige Vorträge übernimmt. Außerdem spricht Christa Ramspott zum Thema »Gesundheitsprophyla-

xe mit Schwung«. Am Freitag, 13. Februar, referiert eine Musikpädagogin zum Thema »Keine Straße ist zu lang mit einem Freund an deiner Seite«. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und anschließendem Stehkafee endet das dreitägige Seminar. Die Kosten für Verpflegung, Unterkunft, Busfahrt und Seminar liegen bei 154 Euro pro Person. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bittet die Katholische Landvolkshochschule »Anton Heinen« um Anmeldung unter der Telefonnummer 05642/9 82 30.



D-Jugend in neuem Dress

Die D-Jugend der Spielgemeinschaft Willebadessen-P-E-L präsentiert sich in ihren neuen gesponserten Trainingsjacken. Sponsor ist die Volksbank Paderborn-Höxter-Deilmold. Das Foto zeigt die Repräsentanten der Volksbank Brigitte Kutz (oben links) und Matthias Gockeln (rechts) sowie das Trainer- und Betreuer-Trio mit Horst Franke, Torsten Schachten und Katja Sporreiter.

An wen geht der Leitauer?

Germete. Wer wird der neue Träger des Germeter Karnevalsordens Leitauer? Diese Frage wird am kommenden Samstag, 7. Februar, in der Schützenhalle beantwortet.

Nachdem die Feier im vergangenen Jahr wegen Umbauarbeiten an der Toilettenanlage ausfallen musste, freuen sich Akteure und Besucher nach der Zwangspause jetzt wieder auf ein buntes Programm. Unter der Führung von Sitzungspräsident Jürgen Vahle haben die 65 Akteure ein dreistündiges Programm auf die Beine gestellt. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass von 19 Uhr an. Neben dem Elferrat sind

Tänze, Sketche und Büttenreden auf der Bühne zu erleben. Auf die Besucher warten Funkenmariechen, griechische Göttinnen, Wort-Akrobaten und natürlich viel Lokalkolorit. Garant dafür ist einmal mehr das Bütten-Duo »Jupp und Harry«. Das hat in den vergangenen Monaten fleißig Themen gesammelt – und wird so manche Dorfgröße liebevoll, aber doch mit viel Wortwitz auf die Schippe nehmen.

Ein Höhepunkt des Abends ist die Verleihung des Leitauers. Der Orden hat seinen Namen nach dem in Germete verwendeten plattdeutschen Begriff für »Schlitzohr«. Verlie-

hen wird er an Personen, die sich im vergangenen Jahr besonders clever oder auch tollpatschig angestellt haben. Die Jury hat in diesem Jahr gleich zwölf Personen auf der Liste – die Auswahl fällt also schwer. Ausgerichtet wird der Germeter Karneval vom Schützenverein.

Programmpunkte liefern aber auch die anderen Germeter Vereine. Die Generalprobe für die Akteure ist am Freitag, 6. Februar, von 18 Uhr an. Dort sollen auch letzte Details mit dem Vorstand der Schützen und dem Sitzungspräsidenten besprochen werden. Der Schützenverein stellt als Dank die Getränke.



Einladung zur Dampfgerar-Vorführung

Erleben Sie Geschmack und Vitamine pur! Wir zeigen Ihnen die schonende und geschmackvolle Zubereitung von Gemüse, Fisch und Fleisch im Miele Dampfgerar.

- MultiSteam-Technologie für schnelle Dampferzeugung und gleichmäßige -verteilung
- Automatisches Menügaren für eine komplette Menüfolge
- Großer Garraum für die gleichzeitige Zubereitung größerer Mengen

Miele Dampfgerar-Vorführung am 10. Februar 2015 um 14.30 Uhr

Weitere Informationen bei uns:



Paderborner Tor 148 · 34414 Warburg
Deutschland
Telefon: 0 56 41-7488290
Telefax: 0 56 41-7488299
E-Mail: info@elektro-schaefers.de

Mehrtagesfahrten:

- Die Schlagernacht des Jahres**
25.04. – 26.04.2015..... ab **189,00 €**
- Salü Saarland**
01.05. – 03.05.2015..... ab **235,00 €**
- Kutter und Kreuzfahrtriesen**
07.05. – 10.05.2015..... ab **345,00 €**
- Normandie – Bretagne**
17.05. – 23.05.2015..... ab **899,00 €**
- Leipzig – Theater der Sinne!**
17.05. – 18.05.2015..... ab **159,00 €**
- Im Garten Englands**
28.05. – 31.05.2015..... ab **449,00 €**
- Der schöne Rheingau**
29.05. – 31.05.2015..... ab **229,00 €**
- Neumünster – Seniorenreise**
01.06. – 08.06.2015..... ab **699,00 €**
- Bodensee**
11.06. – 14.06.2015..... ab **399,00 €**
- Garten-Zeit-Reise**
12.06. – 14.06.2015..... ab **239,00 €**



Tagesfahrten:

- Dortmund – Creativa**
18.03.2015, inkl. Eintritt..... **35,00 €**
- Hamburg – Wie Sie es mögen!**
11.04.2015..... **43,00 €**
- Keukenhof zur Tulpenblüte**
25.04.2015 inkl. Eintritt..... **62,00 €**
- Hamburg – Hafengeburtstag**
09.05.2015 inkl. Fährenticket ... **39,90 €**
- Muttertagsfahrt ins Blaue**
10.05.2015 inkl. Programm **49,00 €**
- Vogelpark Walsrode**
23.05.2015 inkl. Eintritt
u. Kaffee u. Kuchen **59,00 €**

Pollmann Reisen GmbH
Alersfelde 1
33039 NIEHEIM
Tel. (0 52 74) 98 94-0
pollmann.reisen@t-online.de

Reifer's Reisen
Anton-Böhlen-Straße 16
34414 Warburg
Tel. (0 56 41) 76 27-0
kontakt@riefers-reisen.de

Risse Reisen
Zur Lüre 54
37671 Höxter
Tel. (0 52 71) 97 10-0
reisen@risse-reisen.de

Brüggemeier
Reisebüros u. Omnibusse
GmbH & Co. KG
Krumme Straße 7
32805 Horn-Bad Meinberg
Tel. (0 52 34) 8 96 70
Info@brueggemeier.com

Ilse Stoll gewinnt Amsterdam-Reise

Warburg. Der Hauptgewinn der Adventskalenderaktion des Warburger Lions-Clubs, eine Amsterdam-Reise im Wert von 1000 Euro, gestiftet von der Germeta GmbH, ging in diesem Jahr an Ilse Stoll aus Scherfede. »Als ich Heilabend meine Gewinnzahl auf dem Kalender kontrolliert habe, konnte ich es nicht glauben«, freut sich Ilse Stoll auch jetzt, einige Tage nach dem Gewinn, immer noch. »Drei- oder viermal habe ich die Zahlen verglichen, bevor ich mir wirklich sicher war«, so Stoll. Zu verdanken hat sie ihren Gewinn ihrem Arbeitgeber, der Firma Brauns-Heitmann, die die Aktion schon lange als Sponsor unterstützt. In diesem Jahr hatte Brauns-Heitmann allen Mitarbeitern eine besondere vorweihnachtliche Freude bereiten und die gute Sache der Lions-Club-Ak-

tion noch einmal besonders unterstützen wollen und hatte deshalb für alle Mitarbeiter einen Kalender gekauft und ihn dann an diese verschenkt. »Die Aktion ist im Betrieb gut angekommen«, erzählt Stoll. »Wir haben uns sehr gefreut.« Freuen kann sich nun auch Stolls Tochter. »Alleine reisen macht keinen großen Spaß. Ich werde daher meine Tochter mit auf die Reise nehmen«, verriet die Gewinnerin. Im Clublokal des Lions-Clubs übergab nun Thomas Kaebisch, Präsident des Lions-Clubs Warburg, anlässlich des ersten Clubabends im Jahr 2015 den Hauptgewinn an die glückliche Gewinnerin. Kaebisch betonte dabei den großen Erfolg der Adventskalenderaktion des Lions-Clubs Warburg: »Auch in diesem Jahr gab es wieder eine riesige Nachfrage nach unse-



Lions-Präsident Thomas Kaebisch (rechts) und Vize-Präsident Thomas Berens freuen sich mit der Hauptgewinnerin der Adventskalenderaktion Ilse Stoll aus Scherfede.

ren Kalendern. Schon am Vorverkaufstag auf der Oktoberwoche konnten wir innerhalb kürzester Zeit alle für den Vorverkauf vorgesehenen Kalender für den guten Zweck verkaufen. Und auch in die-

sem Jahr gab es wieder einige Firmen, die wie die Firma Brauns-Heitmann ihre Mitarbeiter und Kunden mit diesem speziellen Weihnachtsgeschenk überraschten.« Sein besonderer Dank galt neben

der Germeta GmbH als Hauptsponsor auch allen anderen Sponsoren, die auch dieses Mal zahlreiche attraktive Gewinne gespendet hatten, und der Presse, die die Aktion durch die tägliche Veröffentlichung der Gewinnnummern unterstützte. »Wir haben durch unsere Aktion in diesem Jahr weit über 15 000 Euro für den guten Zweck erlöst«, freut sich Kaebisch und ergänzt. »Der Erlös wird in diesem Jahr im vollen Umfang sozialen Projekten in Warburg und Umgebung zu Gute kommen.« Und alle, die in diesem Jahr nicht so viel Glück hatten, tröstet Kaebisch: »Auch in 2015 werden wir die Kalenderaktion fortsetzen. Wir stehen schon fast wieder in den Startlöchern. Spätestens im März laufen die Vorbereitungen an.«

FRÜHLING IM TAL DER LORELEY

1. Tag
Anreise in Ihr Hotel Lindenhof. Das Hotel liegt direkt am romantischen Rhein und befindet sich im Mittelrheintal, das seit 2002 von der UNESCO zum Welterbe erklärt wurde. Nutzen Sie den Rest des Tages um den vertrauten Ort bei einem kleinen Spaziergang kennenzulernen. Am Abend Essen Sie gemeinsam im Hotel.

2. Tag
Nach dem Frühstück begleitet Sie heute Ihr Reiseleiter zum Ausflug unter dem Motto "Romantischer Rhein", erfahren Sie alles über das sagenumwobene Tal der Loreley. Erleben Sie das Frühlingswachen in den Städten Koblenz, Boppard und Rudesheim. Zurück im Hotel duftet es nach frischem Kaffee und leckerem Kuchen, zu dem wir Sie einladen. Am Abend gemeinsames Abendessen.

3. Tag
Nachdem Sie sich am Frühstücksbuffet gestärkt haben machen Sie sich heute mit Ihrem Reiseleiter auf den Weg durchs Moseltal. Bei einem Besuch eines Winzers laden wir Sie zu einer Weinprobe ein. Sie erkunden mit Ihrem ortskundigen Reiseleiter die Moselstadt Cochem. Am frühen Abend Rückkehr ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag
Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen. Am späten Vormittag machen Sie sich auf den Heimweg.

Ihr Hotel
Das Hotel Lindenhof im *** Standard Hotel hat insgesamt 68 Zimmer. Alle Zimmer verfügen über Dusche / WC, SAT-TV, Radio und Fön.

Inkl. Seilschleife, romantischer Rhein, und, Heiteres Moseltal, inkl. Weinprobe

Die Natur erwacht aus dem Winterschlaf: Besuchen Sie mit uns die Städte: Koblenz, Boppard, Cochem & Rudesheim

4 Tage
26.03. - 29.03.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 3 x Übernachtung im Hotel Lindenhof in Osterspai im *** Standard Zimmer
- 3 x Frühstück vom reichhaltigen Buffet
- 3 x Abendessen als 3 Gang - Menü oder Buffet Begrüßungsgetränk
- 1x Kaffeetrinken im Lindenhof mit 1 Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen
- 1 x ganztägige Reiseleitung „Romantischer Rhein“ inkl. Besuch der Städte Koblenz, Boppard & Rudesheim
- 1x ganztägige Reiseleitung „Heiteres Moseltal“ inkl. Besuch bei einem Winzer mit Weinprobe und Besuch der Stadt Cochem
- Kostenfreie Nutzung der hoteleigenen Sauna

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Vor Ort anfallende Eintrittspreise nicht im Reisepreis enthalten.

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 239,- p.P.
im DZ/EZ-Zuschlag 40,- €
statt 299,- € p.P.

TULPENPRACHT/KEUKENHOF VERGLEICHEN SIE! NUR BEI UNS:

1. Tag
Anreise zunächst nach Nijmegen. Highlights: die Waalkade und die Silhouette der Innenstadt bilden eine imposante Einheit. Am Nachmittag fahren Sie zum Keukenhof in Lisse. Während einer Führung lernen Sie den wohl schönsten Frühlingspark der Welt kennen. Die 7 Millionen Tulpen, Narzissen und Hyazinthen geben dem 32 Hektar großen Park Duft und Blüte. In den Pavillons wechseln sich 30 Blumen- und Pflanzensorten ab. Am Abend Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

2. Tag
Nach dem Frühstück machen Sie sich auf den Weg nach Amsterdam. Mit Ihrem Reiseleiter erkunden Sie die Weltmetropole und lernen die vielen Sehenswürdigkeiten kennen. Am frühen Nachmittag fahren Sie zum Zeevaar in Ihr *** Campanie Zeevaar. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.

3. Tag
Nachdem Sie sich am Frühstücksbuffet gestärkt haben fahren Sie heute zunächst zur Holzschuh- und Käsemacherei Simonehoeve in Katwoude. Die Familie Klomb begrüßt Sie ganz herzlich und begleitet Sie zu Rundführung mit anschließender Käseverkostung. Weiterfahrt in das autofreie Gietthoorn „das grüne Venedig der Niederlande“. 50 schmale hölzerne Brücken und die hübschen Reetdachhäuser aus dem 19. Jahrhundert entlang des acht Kilometer langen Hauptkanals sorgen für ein stimmungsvolles Bild. Wir laden Sie zu einer Bootsfahrt auf den Wasserstraßen Gietthoorn ein. Im Anschluss bleibt Ihnen noch Zeit durch die wunderschönen Gassen zu bummeln und die ersten Frühlingstage zu genießen.

4. Tag
Nach dem Frühstück treten Sie entspannt mit vielen unvergesslichen Eindrücken die Heimreise an.

inkl. Eintritt Keukenhof, inkl. Grachtenfahrt im Gietthoorn, inkl. Reiseleitung in Amsterdam, inkl. Besuch einer Holzschuh- und Käsemacherei

4 Tage
26.03. - 29.03.2015
03.04. - 06.04.2015 (Ostern)
30.04. - 03.05.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 3 x Übernachtung im *** Hotel Campanie Zeevaar im komfortablen Doppel- oder Einzelzimmer
- 3 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- Eintritt Keukenhof
- Stadtrundfahrt mit Reiseleitung Amsterdam
- Grachtenfahrt in Gietthoorn
- Besuch einer Holzschuh- und Käsemacherei mit Verkostung

Mindestteilnehmerzahl 25 Personen. Evtl. zus. anfall. Einträge vor Ort sind nicht im Reisepreis enthalten.

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 249,- p.P.
im DZ/EZ-Zuschlag 60,- €
statt 299,- € p.P.

Unsere Abfahrtsstellen: Gütersloh – Bielefeld – Herford – Detmold – Lage – Paderborn

FRÜHLINGSERWACHEN AM COMER SEE

1. Tag
Anreise im komfortablen Reisebus an den Comer See. Wie ein Fjord, eingebettet zwischen mächtigen Gipfeln der italienischen Alpen, ist der Comer See ein attraktives Ziel. Sie wohnen im Hotel Britannia Excelsior. Das traditionsreiche Haus liegt im Zentrum von Cadenabbia/Griante, nur durch die Uferpromenade vom See getrennt. Das Hotel verfügt über 280 Zimmer, die alle mit WC/Dusche oder Bad/WC Klimaanlage, Fön, Telefon, SAT-TV und Safe ausgestattet sind. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag
Heute erwartet Sie nach dem Frühstück Ihre Reiseleitung zur Stadtführung in Como. Dort sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Dom, die Basilika und die wunderschöne Uferpromenade. Im Anschluss an die Führung bleibt Ihnen noch Zeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Am frühen Abend Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag
Nach dem Frühstück vom Buffet begleitet Sie heute Ihre Reiseleitung zum Tagesausflug. Zunächst steht eine kleine Rundfahrt mit dem Schiff auf dem Programm. Von Cadenabbia oder Tremozzo geht es vorbei an der Villa Balbianello und dann an das andere Seeufer nach Bellagio. Rundgang und Aufenthalt zur freien Verfügung im wunderschönen, pittoresken Dorf am See. Anschließend Rückfahrt mit dem Schiff und Weiterfahrt zur Villa Carlotta in Tremozzo. (Eintritt nicht im Reisepreis enthalten) Am frühen Abend Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag
Genießen Sie heute einen Tag Freizeit am Comer See. Gestalten Sie nach dem Frühstück Ihren Tag ganz nach Ihren eigenen Wünschen. Lassen Sie die Seele baumeln und genießen Sie die herrliche Umgebung. Am Abend gemeinsames Essen im Hotel.

5. Tag
Heute geht es nach dem Frühstück mit vielen besonderen Eindrücken wieder zurück in die Heimat.

Im Reisepreis enthaltene Zusatzleistungen:
Reiseleitung Führung Como
Reiseleitung Comer See, Villa Carlotta (Eintritt nicht im Reisepreis enthalten)
Bootsfahrt Comer See ab / bis Tremozzo
7 Cadenabbia Rundfahrt süd. See und Bellagio

5 Tage
29.03. - 02.04.2015
(buchbar bis 15.02.2015)
22.04. - 26.04.2015
(buchbar bis 06.03.2015)

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 4 x Übernachtung im komfortablen Doppel- oder Einzelzimmer der Kategorie Standard
- 4 x verstärktes Frühstücksbuffet
- 2 x Mittagessen vom Buffet
- 1 x Lunchpaket (Tagesausflug)
- 4 x Abendessen vom reichhaltigen Buffet
- Getränke (Kaffee, Tee, Softgetränke, Hauswein rot / weiß, Bier, Sekt, lokale Spirituosen) während des Aufenthaltes inklusive (8:00-23:30 Uhr)

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Vor Ort anfallende Eintrittspreise nicht im Reisepreis enthalten. Vor Ort vom Reisegast zu zahlen: Bettensteuer/ Cadenabbia: 1,00€ pro Person und Nacht.

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 379,- p.P.
KEIN EZ-Zuschlag!

NORMANDIE & BRETAGNE

1. Tag
Busanreise in die Hauptstadt der Normandie, nach Rouen. Zimmerbezug in Ihrem guten Mittelklassehotel. Gemeinsames Abendessen.

2. Tag
Nach dem Frühstück lernen Sie mit Ihrem Reiseleiter eine der schönsten Kirchen Frankreichs, die Kathedrale Notre-Dame in Rouen kennen. Bei einem Bummel durch die malerische Altstadt können Sie den unter anderem den Glockenturm, den alten Markt und die Patrizierhäuser bewundern. Anschließend fahren Sie weiter zur Blumenküste der Normandie. Das wunderschöne Fischerdorf Honfleur war Treffpunkt vieler Maler und Dichter. Weiter geht es über Deauville zu einem der wichtigsten Schauplätze der Schlacht der Normandie im 2. Weltkrieg, den Landungsstränden von Arromanches. Anschließend fahren Sie in Ihr Übernachtungshotel im Raum Rennes - Avranches. (4x HP)

3. Tag
Nach dem Frühstück geht es heute in die alte Korsarenstadt St. Malo. Nach der Besichtigung fahren Sie weiter nach Cancale, der Ort ist auch als „Austerhamptstadt der Bretagne“ bekannt. Über die schöne Küstenstraße geht es anschließend weiter zum berühmten Mont Saint Michel. Die dem Erzengel Michael geweihte Klosterburg auf einem 78 m hohen Felsen im Wattenmeer ist eine der größten Sehenswürdigkeiten Frankreichs. Am Abend kehren Sie in Ihr Hotel zurück und essen zu Abend.

4. Tag
Nachdem Sie gefrühstückt haben, fahren Sie mit Ihrem Reiseleiter nach Vannes. Hier entdecken Sie mit Ihrem Reiseleiter die wunderschöne Altstadt mit den Fach-

5. Tag
werkhäuser, der Stadtmauer und dem Waschhaus. Nach der Stadtbesichtigung geht es weiter nach Carnac an die Atlantikküste. Bestaunen Sie hier das einzigartige Megalithengebiet mit mehreren tausend Menhiren, Dolmen und Megalithen aus der jüngeren Steinzeit. Am Abend essen Sie gemeinsam im Hotel.

6. Tag
Gut gestärkt am Frühstücksbuffet geht es heute in die Hauptstadt der Bretagne nach Rennes und anschließend in das mittelalterliche Dinan. Am Nachmittag fahren Sie zum Cap Fréhel an der Smaragdküste der Bretagne. Mit etwas Glück sehen Sie hier z. B. die Nistplätze von Möwen und Kormorane in den Felsklippen. Rückfahrt in Ihr Hotel und gemeinsames Abendessen.

7. Tag
Nach dem Frühstück steht heute eine Außenbesichtigung der Festung von Fougères auf dem Programm. Die beeindruckende Festung ist eine der größten Europas. Auf dem Weg in den Raum Paris halten Sie in Chartres und besuchen mit Ihrem Reiseleiter die Kathedrale. Weiterfahrt zu Ihrem Hotel im Raum Paris. Gemeinsames Abendessen.

Heute heißt es Abschied nehmen. Nach dem Frühstück treten Sie die Heimreise an.

Jetzt 7 Tage

7 Tage
12.04. - 18.04.2015
07.06. - 13.06.2015
02.08. - 08.08.2015
27.09. - 03.10.2015

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC und Klima
- 6 x Übernachtung in guten Mittelklassehotels im Raum Rouen (1xHP), im Raum Paris (1xHP), im Raum Rennes - Avranches (4xHP)
- 6 x kontinentales Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen als 3-Gang - Menü
- Reiseleitung ab Rouen/ bis Paris

Alle Ausflüge lt. Programm
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Eventuell zusätzlich anfallende Einträge nicht im Preis enthalten.

PREISHAMMER
Bei Buchung bis 30 Tage vor Anreise wirklich nur

€ 499,- p.P.
im DZ/EZ-Zuschlag 100,- €
statt 599,- € p.P.

ESR-TOURISTIK GMBH
EINFACH ESR SCHLAU REISEN

Für alle Reisen gilt: Veranstalter: ESR-Touristik GmbH, Detmold. Anzahlung 20% des Reisepreises zzgl. eventuell abgeschlossener Reiseversicherungen (Reisebestätigung enthält Reisesicherungsschein der Generali Versicherung). Die Restzahlung ist bei allen Reisen bis zwei Wochen vor Reisebeginn fällig. Mindestteilnehmer 25 Personen. Sollte diese nicht erreicht werden, so teilt der Veranstalter dieses bis spätestens zwei Wochen vor Reisebeginn mit. Nicht in den Leistungen aufgeführte Einträge sind nicht im Reisepreis enthalten und ggf. vor Ort zu zahlen. Druckfehler vorbehalten.

Wir empfehlen Ihnen mindestens den Abschluss einer Reiseerücktritts-Kosten-Versicherung sowie einer Versicherung zur Deckung von Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit. Gerne beraten wir Sie auch hierüber.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ESR-Touristik GmbH, neuester Stand.

Sie erreichen uns montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr
Für Gruppen ab 10 Personen SONDERZUSTIEG auf Anfrage!
Unsere Reisen sind rund um die Uhr online buchbar!

UND EINFACH BUCHEN unter TEL. 052 31/305 500 · Mail: info@ESR-Touristik.de · www.Einfach-Schlau-Reisen.de · Schwarzenbrinker Straße 5 · 32758 Detmold

Pullover a. samtarigem Stoff	Glaschrank	volkstüml.: Weinbrand	sportlicher Erfolg	emsiges Streben	Kfz-Z. Burg	Felsstück	errichten	ugs.: Prügel, Hiebe, Schläge	sank 1912 vor Neufundland	Kfz-Z. Schaumburg	eingedeichtes Land	Schulden, Verbindlichkeiten
Staat in Nordostafrika	fettig, tranig		Baustoff	Wortteil	Hauptstadt von Südkorea	still, lautlos		Kreuzspinne bei „Biene Maja“		Zauber		Wasservogel mit Kehlsack
Rundfunksprecher	Nervenschütterung	Reinigungsgerät				Vorname der Schauspielerin Kirshner	trop. Vogel	Stadt mit dem Schiefen Turm	Schoßhund			
					Sendung im ZDF: „... Mona Lisa“	einer der Raben Odins			früherer franz. Staatspräsident		Kfz-Z. Lettland	
			seltsam, wunderbar	einbalmyierter Leichnam				ital. Name von Sizilien				
undichte Stelle	Bewohner eines best. Königreichs	dt. Schriftsteller † (Heinr.)				ugs.: Belästigung					Kaffeersorte	Seejungfer
Europäerin									ital. Modedesigner (Giorgio)	fries. Männerkurzname		
Kfz-Z. Taiwan (China)		Stadt in Polen (dt. Name)	schwärmerisches Tonstück									
Blütensaft	Kfz-Z. Hansestadt Rostock											
deutscher Dichter (Theodor) † 1888												
strecken, spannen	deutscher Komponist (Joseph) † 1960		Wegnahme									
Windstille	grünliche kleine Zitrusfrucht	Kfz-Z. Neuseeland										
			folglich, mithin	Sänger mit tiefer Stimme								
Halbton über a	fränk. Stadt an der Gollach											
maximale Beschleunigung	Kfz-Z. Gadebusch		Reptil der Vorzeit									physik. Kraft-einheit
Ichmensch					Zeichen d. Herrscherwürde	Radmittelstück				Stadt in Nordfrankreich	Nähmittel	
Daseinsgestaltung	Araberfürst	Laubbaum	sehr feucht, tiefend	süddt.: Knoten, Auswuchs				Gewürz (...pfeffer) Abgott				
						Kfz-Z. Weißenfels	persönl. Fürwort, 2. Person Plural			Abk.: Abschreibung für Abnutzung	Kfz-Z. Bitterfeld	Ausruf des Verstehens
männl. Vorname	Empfehlung Zeichen für Europium			Kfz-Z. Bad Kreuznach	entzündet, verletzt				gewalttätig			
				ugs.: Gefängnis				ugs.: Orangensaft			Kfz-Z. Hof	
Faltenbesatz, Krause					Tierkleid				Gewürz			

Veranstaltungskarten

Bundesweit!

erhalten Sie ...

- in allen Westfalen-Blatt-Geschäftsstellen

Bad Oeynhausen
Klosterstraße 24, 32545 Bad Oeynhausen

Bielefeld
Oberntorwall 24, 33602 Bielefeld

Bielefeld-Brackwede
Hauptstraße 90 - 92, 33647 Bielefeld

Bünde
Eschstraße 17, 32257 Bünde

Büren
Bertholdstraße 2, 33142 Büren

Gütersloh
Strengerstraße 16-18, 33330 Gütersloh

Halle
Ronchinplatz 3, 33790 Halle

Herford
Brüderstraße 30, 32052 Herford

Höxter
Westerbachstraße 22, 37671 Höxter

Lübbecke
Gerichtsstraße 1, 32312 Lübbecke

Paderborn
Rosenstraße 16, 33098 Paderborn

Paderborn
Senefelderstraße 13 (im Dören-Park), 33100 Paderborn

Steinhagen
Bahnhofstraße 14, 33803 Steinhagen

Vlotho
Lange Straße 121, 32602 Vlotho

Warburg
Kalandstraße 17, 34414 Warburg

- in unseren Service-Punkten

Brakel
Am Markt 3, 33034 Brakel

Versmold
Münsterstraße 5, 33775 Versmold

• telefonisch: 0521 5299640

• per E-Mail: ticket@westfalen-blatt.de

• im Internet: www.westfalen-blatt.de

WESTFALEN-BLATT

Veranstaltungen

DIESE WOCHEN IM KINO



James Franco (links) und Seth Rogen spielen die Hauptrollen in »The Interview«. Foto: Sony Pictures

Die Filme, die in der aktuellen Kinohitparade die vorderen Plätze belegen, sind alle zur Zeit im Warburger »Cineplex« zu sehen. Da ist zunächst der neue Film von Till Schweiger »Honig im Kopf« mit Emma Schweiger und Dieter Hallervorden. Der Film überspringt in dieser Woche die Besucherzahl von fünf Millionen.

Auch die Agentenparodie »Mortdecai« mit Johnny Depp ist weiterhin zu sehen. Keanu Reeves ist der Hauptdarsteller in einem harten Actionfilm: »John Wick«. Der deutsche Regisseur Sönke Wortmann hat in »Frau Müller muss weg« mit Anke Engelke in der Hauptrolle einen überzeugenden Beweis seines Könnens geliefert. Auch die erfolgreichen Kinderfilme »Baymax –

riesiges Robowabohu« in 3D aus Hollywood und der deutsche Film nach dem Roman von Enid Blyton »Fünf Freunde 4« sind weiter auf dem Spielplan.

Am Mittwoch läuft in Anwesenheit des Regisseurs der Dokumentarfilm »Paderborn« über die Zerstörung und den Wiederaufbau von Paderborn läuft. Von Donnerstag an gibt es drei neue Hauptfilme: »Blackhat« mit Chris Hemsworth (»Thor«), »Jupiter Ascending« in 3D, ein Sciencefiction-Drama um eine junge Frau die Königin des Weltalls werden soll, und »Das Interview«, eine böse Satire, die in Hollywood viel aufsehen erregt hat.

Die Spielzeiten der Filme sind der Kinoanzeige auf Seite 24 zu entnehmen.

Geschäftliches

Kaminholz, Buchenholz 25 cm Splitte, 1 Jahr vorgelagert, Lieferung möglich ☎ 0151/16828141

Brennholz Buche trocken
25 / 33 / 50 ofenfertig
www.sander.brennholz.com
01 71 / 2 82 41 59 Warburg

STEUERN? Lassen Sie uns das machen - Deutschlands größten Lohnsteuerhilfeverein. Für Arbeitnehmer und Rentner im Rahmen der gestz. Befugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG. Einfach Mitglied werden: VLH - Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V., Beratungsstelle: Anja Walter, Werkstr. 9, 34414 Warburg-Scherfede, Telefon 0 56 42 / 9 83 99 39

Stellenangebote

Hausmeister für mehrere Wohnanlagen in Scherfede als Vollzeitkraft gesucht. Berufserfahrung mit Schwerpunkt Gartenarbeit erforderlich.
Info@Hillebrand-Gruppe.de,
☎ 0 22 42 / 905 09-0,
01 62 / 912 59 95

Früh-aufsteher?

Wenn Sie sich schon vor dem Frühstück was dazuerdienen möchten, sind Sie bei uns genau richtig: Wir suchen ab sofort Zeitungs-zusteller für das

WESTFALEN-BLATT
in GERMETE + Warburg
Rufen Sie uns heute noch an:
(0 56 41) 76 04 - 22
Herr Alberding
s.alberding@westfalen-blatt.de
WESTFALEN-BLATT
die Lokalzeitung
Zeitungsvertriebs- u. Service-Gesellschaft mbH Höxter
Westerbachstraße 22, 37671 Höxter

Wir suchen Teilzeitkräfte und 450 Euro Kräfte für unseren Store in Warburg. Bewerbungen an Herr Karius ☎ 05641/7443344 OWL Burger King KG, Industriest. 1a, Warburg

Mietangebote

Mietwohnungen in Scherfede

- 2-Zimmer, 55 m², KM 285,-€ + NK
 - 3-Zimmer, 80 m², KM 400,-€ + NK mit Balkon und Garten mit Gartenhäuschen
- Neu renoviert und provisionsfrei
mt@hillebrand-gruppe.de
☎ 0 22 42 / 905 090
oder 01 62 / 912 59 95

1 - 1 1/2 Zimmer

Welda, Twistemühle, 1. OG, Singelwhg., 28 m², 1 ZKB, neue EBK, Abstellraum, 2014 saniert, Parkplatz, WM 265,-€ inkl. Stromvorauszahlung, 2 MM Kaution, ab 15.2.15 zu verm., ☎ 0152/29313103

2 - 2 1/2 Zimmer

Warburg-Ossendorf DG-Whg., 68 m², Wohnküche, 1 Zi, Bad, Flur, Abstellr., Loggia, Autostellpl., Kellerr., gemeinschaftl. Waschküche zum 1.4. zu verm. ☎ 05642/6270 ab 18 Uhr

Willebadessen, schöne, helle 2 ZKB, EBK, Balkon, 58 m², 270,-€ + NK, in ruhigem 2 FH, ab sofort. ☎ 0 56 46/94 59 993

4 Zimmer und mehr

Scherfede 4 ZKB-Whg., 124 m² ab sofort zu verm. ☎ 0174/5700707

Gewerbeimmobilien

Gewerbl. Räume Ang.

Exzellentes Geschäft (ca. 90 m²) mit Schreibwaren, Bastel- und Geschenkartikeln, in Warburg, mit od. ohne Einrichtung/Warenlager abzugeben.
Telefon: 05 61 / 9 58 96 17

Automarkt

Reisemobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
0 39 44/3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Verschiedenes

Zeugin vom Verkehrsunfall in Warburg gesucht
Do. 22.1.15, ca. 15 Uhr
Stiepenweg 47 / Sparkasse.
Suche die Zeugin, die mir behilflich war. Bitte melden
☎ 05641-50974

Buchenbrennholz, ofenfertig u. trocken. ☎ 0 56 94/990 99 72

Lebend Mader-/Waschbärfallen in Metall zu verk. ☎ 0 56 44/12 71 od. 18 89

Besuchen Sie uns ...
www.werbegemeinschaft-warburg.de

Warburg, Am Neustadtmarkt, schöne Aussicht, 4 ZKB, 3. OG., Holzdielenboden. ☎ 0 56 41/86 86

Garagen

PKW-Stellplatz in Warburg zentral, zu vermieten ☎ 05641-8973

Gewerbl. Mietangebote

Welda, 3 Min. A 44, Lagerhalle, 200 m², 4 m Rolltor, 5,50 m H, Strom 380/220 V, 2 Parkplätze ab sofort, langfr. zu verp. 350,-€ + NK + 2 MM Kt. ☎ 01 52/293 13 103

Immobilien

Grundstücks-Verkäufe

Teich mit Quelle, Wiesengrdst., mit Obstbaumbestand Wbg.-Ossendorf zu verk. ☎ 0152-31068794

Wohnimmobilien Verkäufe

Einfamilienhäuser

Hochwertiges EFH, 180 m², in Warburg-Stadtmitte zu verk. H-7611-100-Z

Landwirtschaft

Sommerpferdekoppel in Welda, 2600 m², mit Blockhaus 4x4 m, Strom, Unterstand, Heulager, am Wasser, zum 1.4.15, monatlich. 170,-€, ideal für Kleinpferde, Wohnmöglichkeit am Platz gegeben, ☎ 01 52/293 13 103.

Lieb und (gar nicht) teuer?



WESTFALEN BLATT
die Lokalzeitung
SCHNÄPPCHENMARKT

Infos auf der Website
www.werbegemeinschaft-warburg.de

Für alle Kuchenfans



Just Vegan Vegane Süßigkeiten
Best.-Nr. 46.45717, € 19,95
50 zuckersüße Rezepte für vegane Naschkatzen.
Süß und vegan = glücklich!



Cookies
Best.-Nr. 46.45671, € 9,95
Das außergewöhnlich-kreative Cookie-Buch für Keksliebhaber von Peggy Porschen.



Mug Cakes
Best.-Nr. 46.17060, € 7,99
40 brandneue Trendrezepte für blitzschnell gebackene und hübsch servierte Kuchen im Becher.



Macarons Baisers & Makronen
Best.-Nr. 46.45830, € 9,95
Köstlichkeiten aus der französischen Patisserie.

Erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen sowie unter www.westfalen-blatt.de/buecher

KÜCHEN-MODERNISIERUNG

**Neue Fronten
Neue Arbeitsplatten
Neue Elektrogeräte und Einbauspülen**

KÜCHEN-SCHAUTAG
Sonntag
14 – 17 Uhr
(keine Beratung,
kein Verkauf)

TUSCHEN Küchenwerk

(0 56 42) 9 89 50

34414 Warburg-Scherfede · Briloner Str. 91 (B7)

www.tuschen-kuechen.de

Tanz in den Valentinstag

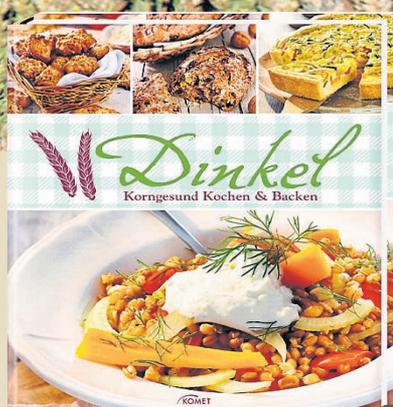
Warburg. Einen Segnungsgottesdienst und Tanz in den Valentinstag (14. Februar) veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Warburg in diesem Jahr zum ersten Mal. Paare sind dazu am Freitag, 13. Februar, um 19 Uhr in die evangelische Kirche Maria im Weinberg, Warburg, eingeladen.

»Als Kirchengemeinde wollen wir diesen Termin erstmals nutzen. Paare können sich ihre Liebe zeigen, etwas gemeinsam unternehmen und sich der Liebe Gottes vergewissern, die nach christlichem Verständnis Grund allen Lebens ist«, sagt Pfarrer Karl-Ludwig Wendorff.

Gedanken und Aktionen rund um Liebe und Partnerschaft sollen bedacht und durch die Bitte um Segen für die Partnerschaft abgerundet werden. Ein Tanzabend mit Standardtänzen im Chorraum der Kirche schließt sich an. Für das Essen sorgen die

Teilnehmenden selbst durch ihren Beitrag zum Mitbringbuffet. Getränke werden durch die Gemeinde besorgt. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bei Ingrid Kappen, Gemeindebüro Warburg, Sternstraße 19, Telefon 05641/8 52, oder per E-Mail an pad-kg-warburg@kkpb.de wird gebeten.

Zur Geschichte des Valentinstages: Im 3. Jahrhundert soll Bischof Valentin gelebt haben. Er beschenkte Verliebte mit Blumen aus seinem Garten. Obwohl das christliche Heiraten damals verboten war, traute er Paare nach christlichem Ritus. Am 14. Februar 269 wurde er nach der Legende in Rom hingerichtet. Im Jahre 496 nach Christus, 200 Jahre nach seinem Tod, erklärte Papst Gelasius den 14. Februar zum »Valentinstag«. Blumenhändler freuen sich seit Jahren über diesen Tag, an dem sich Paare ihrer Liebe zeigen.



Das Urgetreide in Bestform

Die schönsten Dinkel-Rezepte – lecker, wohltuend und bekömmlich zum Kochen und Backen. Vom kernigen Knuspermüsli und saftigen Dinkel-Hühnchen bis zu knackigen Hafer-Dinkel-Plätzchen: Hier findet jeder Dinkel-Freund sein Lieblingsrezept!

Best.-Nr. 46.41341, € 9,99

Erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen sowie unter www.westfalen-blatt.de/buecher

Bei uns bekommen Sie Karten!

WESTFALEN-BLATT *Veranstaltungen*

Partner von **eventim**

REGIONAL

BIELEFELD

Celtic Woman
17.02.2015 Stadthalle

Mireille Mathieu
14.03.2015 Stadthalle

Jan Delay & Disco No.1
14.03.2015 Seidensticker Halle

Curtis Stigers
23.03.2015 Stadthalle – Kleiner Saal

Gentleman
07.04.2015 Ringlokschuppen

Roland Kaiser
21.04.2015 Stadthalle

Horst Lichter
17.05.2015 Rudolf-Oetker-Halle

Howard Carpendale
01.11.2015 Stadthalle

Atze Schröder
15.11.2015 Seidensticker Halle

Santiano
21.11.2015 Seidensticker Halle

MINDEN

Michael Krebs
13.02.2015 Stadttheater

Peter Pan
28.03.2015 Stadttheater

Kaya Yanar
28.11.2015 Kampa-Halle

Dieter Nuhr
12.12.2015 Kampa-Halle

RIETBERG

Frieda Braun
19.05.2015 Cultura

Salut Salon
30.05.2015 Cultura

HALLE

ABBA – The Show
24.02.2015 Gerry Weber Stadion

Markus Maria Proftlich
28.03.2015 Gerry Weber Event Center

A tribute to ABBA – Dinnershow
19.04.2015 Landhotel Jäckel

ZZ Top
28.06.2015 Gerry Weber Stadion

Nena
29.08.2015 Gerry Weber Stadion

Mario Barth
17.+18.10.2015 Gerry Weber Stadion

Pur
16.12.2015 Gerry Weber Stadion

PADERBORN

Springmaus
29.03.2015 PaderHalle

Das magische Baumhaus
18.04.2015 PaderHalle

Fantasy
16.05.2015 PaderHalle

Angelo Kelly
21.05.2015 Kulturwerkstatt

Sebastian Puffpaff
30.05.2015 PaderHalle

Atze Schröder - Zusatzshow
05.12.2015 Sportzentrum Masperrnplatz

BEVERUNGEN

Tamme Hanken – Der XXL-Ostfrieser auf Tour
13.04.2015 Stadthalle

1Live – Die Tony Mono-Worldtour 2014/2015
25.04.2015 Stadthalle

Frau Jahnke hat eingeladen
25.09.2015 Stadthalle

GÜTERSLOH

The Ten Tenors
24.02.2015 Stadthalle

Michael Krebs
12.03.2015 Die Weberei

Götz Alsmann & Band
10.05.2015 Stadthalle

Selig
11.05.2015 Die Weberei

DELBRÜCK

Bläser Philharmonie OWL
01.03.2015 Stadthalle

Dresdner Salon-Damen
13.03.2015 Stadthalle

Die Bullemänner
17.05.2015 Stadthalle

Olaf Schubert
17.09.2015 Stadthalle

HERFORD

New York Gospel Stars
12.02.2015 Münsterkirche

Forever Queen
16.04.2015 Stadttheater

Silje Nergaard
18.04.2015 Schiller

Rüdiger Baldauf feat. Joo Kraus
08.05.2015 Schiller

BÜNDE

Rick Kavanian
24.06.2015 Universum

Dave Davis
17.09.2015 Stadtgarten

Ray Wilson
22.10.2015 Universum

ÜBERREGIONAL

Max Raabe & Palast Orchester
25.03.2015 Osnabrück, OsnabrückHalle Europasaal

Deichkind
14.04.2015 Hannover, Swiss Life Hall

Marquess
15.04.2015 Osnabrück, Rosenhof

NDR 2 Plaza Festival mit Revolverheld – Die Fantastischen Vier
29.05.2015 Hannover, EXPO Plaza

Casper
05.06.2015 Hannover, EXPO Plaza

David Guetta
28.06.2015 Hannover, TUI Arena

Mark Knopfler
07.07.2015 Hannover, TUI Arena

Santana
08.07.2015 Oberhausen, König-Pilsener-ARENA

Sunrise Avenue
15.08.2015 Oberhausen, Freigelände an der König-Pilsener-ARENA

Simply Red
04.11.2015 Hannover, TUI Arena

Scorpions
18.03.2016 Dortmund, Westfalenhalle

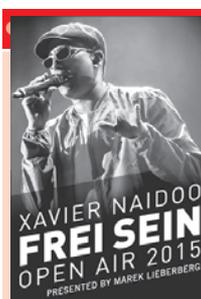
HESSENTAG 2015 IN HOFGEISMAR

Revolverheld
31.05.2015 Festzelt

Die Fantastischen Vier
04.06.2015 Hessentags-Arena

Andrea Berg
05.06.2015 Hessentags-Arena

Herbert Grönemeyer
07.06.2015 Hessentags-Arena



TIPP

Xavier Naidoo

Frei Sein Open Air 2015

22. August 2015, 19:00 Uhr

Halle/Westf., Gerry Weber Stadion

Informationen und Karten erhalten Sie in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen und telefonisch unter 0521 5299640. Internet: www.westfalen-blatt.de · E-Mail: ticket@westfalen-blatt.de

Veranstaltungen aus dem Raum Paderborn: WESTFÄLISCHES VOLKSBLATT, Tel. 05251 8961 65



Popschlager-Sänger Andre Gold hat im Gasthaus »Zur Alm« seine neue Single »Das 1. Date« vorgestellt. Zu seinen Vorbildern gehören Jürgen Drews und Michael Wendler.
Fotos: Tanja Sauerland

Andre Gold besingt das erste Date

Warburg. Warburgs Popschlager-Sänger Andre Gold hat im Gasthaus »Zur Alm« seine neue Single vorgestellt. Der vier Minuten lange Song trägt den Titel »Das 1. Date« und kommt vermutlich Ende Februar auf den Markt.

Etwa 100 Musikfans kamen zur Hörprobe auf den Ikenberg. Sie erlebten eine feuchtfrohliche Party. In seinem neuen Lied singt Andre Gold, der mit bürgerlichem Namen Andre Thiel heißt und hauptberuflich als Oberinspektor bei der Stadt Volkmarsen beschäftigt ist, vom ersten Date, das man niemals vergisst, vom ersten Kuss, den man noch tausendmal vermisst, und vom ersten Mal. »Es ist ein Thema, das alle angeht. Der neue Song ist absolut massentauglich. Da findet sich jeder wieder«, betonte der Popschlager-Sänger aus der Hansestadt. Warum? Das erklärte er so: »Es ist die Zeit der Schmetterlinge im Bauch, die Zeit, in der die Hormone verrückt spielen, und die Zeit, in der die große Welt plötzlich ganz klein ist.«

Andre Gold will mit seiner neuen Single an seine bisherigen musikalischen Erfolge anknüpfen. Und er will die Gefühle und Stimmungen seiner Zuhörer an deren erste große Liebe wachrütteln. Sein eigenes erstes Date aber besingt er nicht, obwohl er sich daran noch ganz genau erinnert: »Als 14-Jähriger war ich zum ersten Mal so richtig

schwer verliebt. Während einer Schnulze, die im ehemaligen Kino Deli lief, habe ich zum ersten Mal geküsst«, berichtete Andre Gold.

Seine neue Single präsentierte der 33-jährige Warburger, der sehr viel Wert auf sein Äußeres legt, stilecht wie ein echter Gentleman. In weißem Hemd, schwarzer Weste, roter Fliege und in roten Lackschuhen betrat er die Bühne. Im zweiten Teil seines Konzertes gab er sich in knapper Jeans und weit ausgeschnittenem Muskelshirt extrem lässig und sportlich. Sieben Lieder mit Ohrwurmcharakter hatte er für seine Fangemein-



Andre Gold hat seinen neuen Song am Freitagabend gespielt.

de in petto, drei eigene und vier Coversongs. Diese sang Andre Gold nicht in irgendein Mikrofon, sondern in sein eigenes Gold-Mikro, das er extra für seinen Auftritt in der Heimat mit seinem Logo hatte verzieren lassen.

Unterstützt wurde er im Rampenlicht von Background-Sängerin Annette Schmand aus Breuna. Zwei Monate lang hat Andre Gold an seinem neuen Song gearbeitet. Der Text und die Grundmelodie stammen von ihm, die Restarbeiten erledigte sein Produzent Oliver Cervenka aus Salzkotten.

Im April steigt Andre Gold wieder für etwa 20 Auftritte in den Flieder. Denn dann sorgt er mit seinen Popschlager in den Diskotheken am Ballermann auf der Partyinsel Mallorca für Stimmung. Die Pause am Freitag füllte Gastsänger Klaus Aichholzer, besser bekannt unter seinem Spitznamen »Big-Brother Klaus«, mit seinen Liedern. Der gebürtige Reutlinger hatte im Jahr 2010 in der berühmten Fernseh-WG für Wirbel gesorgt. Für die Beschallung und Beleuchtung sorgte Dennis Bolduan vom Team »Sound'n Light« aus Marsberg. tab



Innenausbau
Fenster & Türen
(aus Holz und Kunststoff)
Möbelbau

Brandschutz
Einbruchschutz
Bestattungen

Warburg-Daseburg | Alexanderstr. 13 | Tel. 05641-8167 | info@tischlerei-volmary.de



Einladung zur Dampfbarer-Vorführung

Erleben Sie Geschmack und Vitamine pur! Wir zeigen Ihnen die schonende und geschmackvolle Zubereitung von Gemüse, Fisch und Fleisch im Miele Dampfbarer.

- MultiSteam-Technologie für schnelle Dampferzeugung und gleichmäßige -verteilung
- Automatisches Menügaren für eine komplette Menüfolge
- Großer Garraum für die gleichzeitige Zubereitung größerer Mengen

Miele Dampfbarer-Vorführung
am 10. Februar 2015 um 14.30 Uhr

Weitere Informationen bei uns:



Paderborner Tor 148 · 34414 Warburg
Deutschland
Telefon: 0 56 41-7488290
Telefax: 0 56 41-7488299
E-Mail: info@elektro-schaefers.de

Finden Sie uns ...
www.werbegemeinschaft-warburg.de

Morgen für Morgen

OWL, Deutschland und die ganze Welt
auf Ihrem Frühstückstisch!



**schon
ab 3 €*/mtl.!**

Als Printausgabe
oder eZeitung

Jetzt kostenlos und
unverbindlich testen:



per Handy:
QR-Code zu unserer
Internetseite scannen



per Internet:
www.westfalen-blatt.de



persönlich:
0521 585-100



WESTFALEN-BLATT
die Lokalzeitung

Von Django bis Tango

Warburg. Das Rehan-Syed-Ensemble gastiert am Samstag, 7. Februar, um 20 Uhr mit seinem Programm »Fussissimo« im Keller des Kulturforum in Warburg.

Rehan Syed ist seit einem Jahrzehnt in der deutschen Gypsy Jazz Szene aktiv. 2011 hat er ein junges, kreatives Ensemble um sich gesammelt, das seitdem in Live-Clubs und auf Jazz-Festivals den Geist Django Reinhardts beschwört. Das Debut Album »Merci A Django« war eine gelungene Hommage an den großen Meister und ist für die vier Musiker der Beginn einer intensiven Zusammenarbeit.

Das Ensemble beschreitet nun auf seinem zweiten Album »Fussissimo« und im aktuellen Programm neue Wege. Zwar sind das Flair und die Melancholie des Sinti Swing noch unverkennbar in den Eigenkompositionen Syeds präsent, doch zeigt der Virtuose mit deutsch-pakistanischen Wurzeln hier aufregende neue Facetten seiner Kunst: Mitreißende Rhythmen, halbschneidende Solofahrten und Melodien, die einem noch lange nach

dem Konzert im Ohr klingen. Die Musik ist bildhaft und voller Phantasie, sie entführt an magische Orte, von Paris über Lateinamerika bis in den Orient.

Rehan Syed (Sologitarre), Felix Himmler (Kontrabass), Thomas Buffy (Geige) und Alex Bomba (Rhythmusgitarre) interpretieren ihr Repertoire als eine Mischung aus Jazz und Weltmusik, immer gespiegelt vor dem Hintergrund von Syeds kulturellen Wurzeln. Die akustische Musik des Ensembles emanzipiert sich von ihren Vorbildern und entwickelt dabei einen eigenen, unverwechselbaren Charme, den man live gehört haben sollte.

Karten gibt es für zwölf Euro im Vorverkauf in der Warburger Buchhandlung Podzun, dem Weinhandel Messina bei Lena Volmert unter Telefon 05641/89 83 und 0171/9 10 10 21 sowie im Internet unter www.kufo.de.

▲ www.rehansyed.de



Das Rehan-Syed-Ensemble ist am Samstag, 7. Februar, mit seinem Programm »Fussissimo« im Keller des Warburger Kulturforums zu Gast. Beginn des Konzertes ist um 20 Uhr.

Versandhandel-Überproduktion

998,- Buffetschrank
500.-

479,- Sideboard
250.-

479,- Vertiko
269.-

349,- Anrichte
170.-

799,- Highboard
455.-

479,- Vertiko
265.-

429,- Anrichte
220.-

Fichte-Massiv

Preisnachlass bis zu 55% · Nur solange der Vorrat reicht! · Alles sofort zur Mitnahme!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 14-20 Uhr
Mi.: 9-12 Uhr + 14-20 Uhr
Sa.: 10-16 Uhr

AMD Handelsgesellschaft GmbH Co. KG
33014 Bad Driburg | Am Siedlerplatz 7
Fon: 0 52 53 . 32 98
www.amd-moebel.de



AMD ...möblich ist alles!

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

Ordnungsbehördliche Verordnung

zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes für den Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlage Warburg-Nörde der Stadtwerke Warburg GmbH

Wasserschutzgebietsverordnung – „Warburg – Nörde“ vom 15.01.2015

Inhalt:

- 1 Räumlicher Geltungsbereich
- 2 Begriffsbestimmungen
- 3 Schutz in den Zonen I - III
- 4 Militärische Übungen und Liegenschaften
- 5 Duldungspflichten
- 6 Düngung in Wasserschutzgebieten
- 7 Anwendung von Pflanzenschutzmitteln (PSM)
- 8 Genehmigungen
- 9 Befreiungen
- 10 Vorrang der Kooperation
- 11 Ordnungswidrigkeiten
- 12 Überwachung
- 13 Andere Rechtsvorschriften
- 14 Entschädigungs- und Ausgleichszahlung
- 15 Inkrafttreten, Geltungsdauer, Außerkrafttreten

Aufgrund

- der §§ 51, 52, 96 – 99 sowie 101 – 103 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz – WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585)
- der §§ 14, 15, 116, 135, 136, 138, 141, 150, 161 und 167 Abs. 2 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz – LWG) vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926/SGV. NRW. 77) zuletzt geändert am 05.03.2013 (GV. NRW. S. 133)
- der §§ 12, 25, 27, 28, 29, 30, 33 und 34 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz – OBG) vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528/SGV. NRW. 2060), zuletzt geändert auf Grund des Gesetzes vom 02.10.2010 (GV. NRW. S. 622/SGV. NRW. 2060)
- der Nr. 20.1.24 der Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz (ZustVU) vom 11. Dezember 2007 (GV. NRW. S. 662/SGV. NRW. 282)

jeweils in der zurzeit geltenden Fassung wird gemäß Beschluss des Kreistages des Kreises Höxter vom 11.12.2014 folgende Verordnung erlassen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

- (1) Im Interesse der öffentlichen Wasserversorgung wird zum Schutz des Grundwassers im Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlage Warburg-Nörde der Stadtwerke Warburg GmbH und ihrer Rechtsnachfolger (Begünstigte im Sinne von § 15 Abs. 1 LWG) ein Wasserschutzgebiet festgesetzt.
- (2) Das Wasserschutzgebiet gliedert sich in die weitere Schutzzone (Zone III), die engere Schutzzone (Zone II) und den Fassungsgebiet (Zone I).
- (3) Das Wasserschutzgebiet erstreckt sich auf die Gemarkung Nörde der Stadt Warburg.
- (4) Über das Wasserschutzgebiet und seine Schutzzone ist dieser Verordnung eine Übersichtskarte im Maßstab 1 : 25.000 beigelegt.
Im Einzelnen ergibt sich die genaue Abgrenzung des Wasserschutzgebietes und seiner Schutzzone aus der ebenfalls beigelegten Schutzgebietskarte im Maßstab 1 : 5.000, in der die Zone III gelb, die Zone II grün und die Zone I rot angelegt sind.
Die Übersichts- und die Schutzgebietskarte sowie die Anlage sind Bestandteile dieser Verordnung. Die Verordnung, die Anlage, die Übersichts- und die Schutzgebietskarte liegen vom Tag des Inkraft-Tretens an für jedermanns Einsicht während der Dienststunden bei folgenden Behörden aus:
 1. beim Landrat des Kreises Höxter, Moltkestr. 12, 37671 Höxter
 2. bei der Bezirksregierung Detmold, Leopoldstr. 15, 32756 Detmold
 3. beim Bürgermeister der Stadt Warburg, Bahnhofstr. 28, 34414 Warburg

§ 2

Begriffsbestimmungen

1. **Abwasser** im Sinne dieser Verordnung sind das durch häuslichen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte und das bei Trockenwetter damit zusammen abfließende Wasser (Schmutzwasser) sowie das von Niederschlägen aus dem Bereich von bebauten oder befestigten Flächen abfließende und gesammelte Wasser (Niederschlagswasser). Als Schmutzwasser gelten auch die aus Anlagen zum Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen austretenden und gesammelten Flüssigkeiten. Niederschlagswasser von befestigten Flächen wird im Sinne dieser Verordnung wie folgt unterteilt:

I. Unverschmutztes Niederschlagswasser

- Als unverschmutzt gilt Niederschlagswasser von:
 - Fuß-, Rad- und Wohnwegen,
 - Sportfreizeitanlagen (Naturrasen-, Tennen-, Kunststoff- und Kunststoffrasenflächen sowie bitumengebundene Beläge),
 - Hofflächen (ohne Kfz-Verkehr) in Wohngebieten, wenn das Fahrzeugwaschen dort unzulässig ist,
 - Dachflächen in Wohn- und Mischgebieten,
 - Garagenzufahrten bei Einzelhausbebauung.

II. Gering verschmutztes Niederschlagswasser

- Als gering verschmutzt gilt Niederschlagswasser von:
 - befestigten Flächen mit schwachem Kfz-Verkehr (fließend und ruhend), z.B. von Wohnstraßen mit Park- und Stellplätzen, Zufahrten zu Sammelgaragen; sonstigen Parkplätzen, soweit sie nicht den Kriterien für stark verschmutztes Niederschlagswasser unterliegen,
 - Einkaufsstrassen, Marktplätzen, Flächen, auf denen Freiluftveranstaltungen stattfinden
 - zwischenkommunalen Straßenverbindungen, Wegeverbindungen,
 - Dachflächen in Gewerbe- und Industriegebieten,
 - Hof- und Verkehrsflächen in Mischgebieten, Gewerbe- und Industriegebieten mit geringem Kfz-Verkehr, ohne Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und ohne sonstige Beeinträchtigungen der Niederschlagswasserqualität,
 - landwirtschaftlichen Hofflächen, soweit sie nicht den Kriterien für starkverschmutztes Niederschlagswasser unterliegen,
 - Start- und Landebahnen von Flughäfen ohne Winterbetrieb (Enteisung)

III. Stark verschmutztes Niederschlagswasser

- Als stark verschmutzt gilt Niederschlagswasser von:
 - Flächen, auf denen mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne des § 62 Abs. 3 WHG sowie mit Jauche und Gülle, Stallung oder Silage umgegangen wird, z.B. Lager-, Abfüll- und Umschlagplätze für diese Stoffe,
 - Flächen mit starkem Kfz-Verkehr (fließend und ruhend), z.B. Hauptverkehrsstraßen, Fernstraßen, sowie Großparkplätze als Dauerparkplätze mit hoher Frequenz, sowie
 - Hof- und Verkehrsflächen in Misch-, Gewerbe- und Industriegebieten, soweit sie nicht den Kriterien für gering verschmutztes Niederschlagswasser unterliegen,
 - befestigte Flächen mit großen Tieransammlungen, z.B. Viehhaltungsbetriebe, Reiterhöfe, Schlachthöfe, Pelztierfarmen (offene Tierhaltung),
 - Start- und Landebahnen von Flughäfen im Winterbetrieb (Enteisung) sowie Flächen, auf denen eine Betankung, Enteisung oder Wäsche der Flugzeuge erfolgt, befestigten Gleisanlagen,
 - Verkehrsflächen von Abwasserbehandlungs- und Abfallentsorgungsanlagen (z.B. Deponiegebiete, Umschlaganlagen, Kompostierungsanlagen, Zwischenlager),
 - Flächen zur Lagerung und Zwischenlagerung industrieller Reststoffe und Nebenprodukte, von Recyclingmaterial und von Asche.

2. Abwasseranlagen

im Sinne dieser Verordnung sind alle Anlagen, die Abwasser heben, transportieren, zurückhalten, lagern, sammeln oder behandeln. (Abwasserhebeanlagen von Wohn- und Geschäftsgebäuden fallen nicht unter die Abwasseranlagen.)

3. **Abwasserbehandlungsanlagen** im Sinne dieser Verordnung sind Einrichtungen, die dazu dienen, die Schädlichkeit des Abwassers zu vermindern oder zu beseitigen und den anfallenden Klärschlamm für eine ordnungsgemäße Beseitigung aufzubereiten. Kleinkläranlagen mit mehreren Kammern zur Behandlung häuslichen Abwassers mit einem Schmutzwasserzufluss von weniger als 8 cbm je Tag gehören ebenfalls zu den Abwasserbehandlungsanlagen.

Abwassersammelgruben ohne Abfluss sind keine Abwasserbehandlungsanlagen im Sinne dieser Verordnung.

4. **Abwasservorbehandlungsanlagen** im Sinne dieser Verordnung sind Anlagen, die Abwasser gewerblicher oder industrieller Betriebe so behandeln, dass eine Einleitung in die öffentliche Kanalisation auf Grundlage der geltenden wasserrechtlichen Regelungen zulässig ist.

5. **Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen** im Sinne dieser Verordnung sind Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe (**LAU**-Anlagen) sowie Anlagen zum Herstellen, Behandeln und Verwenden von wassergefährdenden Stoffen (**HBV**-Anlagen) und Rohrleitungsanlagen zum Transport wassergefährdender Stoffe auf dem Werks Gelände.

6. **Dauergrünland** im Sinne dieser Verordnung sind nicht in die Fruchtfolge einbezogene Flächen, auf denen ständig für einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren Gras erzeugt wird. Es kann sich um eingesätes oder natürliches Grasland handeln. Zum Zwecke einer Grünlandnutzung angepachtete Ackerflächen, Stilllegungsflächen und im Rahmen der Agrarumweltmaßnahmen (AUM) eingebrachte Ackerflächen fallen nicht unter diese Regelung.

7. Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern, Stilllegen

Errichten ist das erstmalige Erstellen oder Anlegen von Anlagen, Gebäuden oder sonstigen Einrichtungen (z. B. Fischteichen, Badestrände) nach Inkrafttreten dieser Verordnung. **Erweitern** ist jede flächen- oder volumenmäßige Vergrößerung einer Anlage oder eines Gebäudes sowie jede Kapazitätserweiterung eines Lagers/ einer Produktion, die nach Inkrafttreten dieser Verordnung über den bereits genehmigten Umfang hinausgeht. Die Erweiterung beinhaltet immer auch eine wesentliche Änderung.

Eine wesentliche Änderung liegt dann vor, wenn sich aus der Umgestaltung einer bestehenden Anlage oder eines bestehenden Gebäudes sowie der Veränderungen von bestehenden Nutzungen und Betriebsabläufen im Hinblick auf den Gewässerschutz eine bislang nicht vorhandene Grundwassergefährdung ergibt, ohne dass die Maßnahme zu einer flächen- oder volumenmäßigen Vergrößerung oder Kapazitätserweiterung führt.

Stilllegen ist die dauerhafte Außerbetriebnahme einer Anlage.

8. **Festmistlager** sind ortsfeste Anlagen zum nicht nur vorübergehenden Lagern von Festmist (stapelbares Gemisch aus Kot, wenig Harn und Einstreu, z.B. Stallmist). Als Festmist gilt auch Geflügelmist mit nachweislich hohem Einstreuanteil und N-Gehalten unter 11 kg/t Frischmasse.

9. **Fracking** ist das Aufbrechen von Gestein unter hydraulischem Druck bei Tiefbohrungen zum Aufsuchen oder Gewinnen von Erdgas, Erdöl oder Erdwärme.

10. **Freilandflächen** sind nicht durch Gebäude oder Überdachungen ständig abgedeckte Flächen, unabhängig von ihrer Beschaffenheit oder Nutzung, dazu gehören auch Verkehrsflächen jeglicher Art wie Gleisanlagen, Straßen-, Wege-, Hof- und Betriebsflächen sowie sonstige durch Tiefbaumaßnahmen veränderte Landflächen.

11. **Freilandtierhaltung** ist die im Rahmen der ordnungsgemäßen Landwirtschaft auf nicht überdachten Flächen durchgeführte Tierhaltung.

12. **Gärrest** im Sinne dieser Verordnung ist der flüssige oder feste Rückstand, der nach einer anaeroben Vergärung von Wirtschaftsdüngern (z.B. Gülle, Festmist) und nachwachsenden Rohstoffen (NaWaRo) in einer Biogasanlage anfällt. Die Eigenschaften sind grundsätzlich mit Gülle vergleichbar.

13. Eine **Grundwasser** schonende Düngung im Sinne dieser Verordnung liegt vor, wenn diese entsprechend der guten fachlichen Praxis nach dem Düngemittelrecht erfolgt.

14. **Gülle** im Sinne dieser Verordnung ist Wirtschaftsdünger aus tierischen Ausscheidungen, auch mit geringen Mengen Einstreu und Futterresten oder Zugabe von Wasser. Zur Gülle im Sinne dieser Verordnung gehören auch die Ausscheidungen von Geflügel ohne Zusatz von Abwasser sowie deren natürliche Umwandlungsprodukte (Geflügelkot).

Jauche im Sinne dieser Verordnung sind die Harnausscheidungen von Pferden, Rindern oder Schweinen, auch vermischt mit Abwasser, Einstreu oder Futterresten.

15. **Klärschlamm** ist der bei der Behandlung von Abwasser in Abwasserbehandlungsanlagen einschließlich zugehöriger Anlagen zur weitergehenden Abwasserreinigung anfallende Schlamm, auch entwässert oder getrocknet oder in sonstiger Form behandelt. In Kleinkläranlagen anfallender Schlamm gilt als Klärschlamm im Sinne dieser Verordnung.

16. Eine **Kooperation** im Sinne dieser Verordnung ist der - unabhängig von seiner Rechtsform - vertrag- oder mitgliedschaftliche Zusammenschluss von Landwirtschafts- oder Gartenbaubetrieben einerseits und einem oder mehreren Wasserversorgungsunternehmen der öffentlichen Trinkwasserversorgung andererseits.

17. **Nährstoffträger** im Sinne dieser Verordnung sind alle Stoffe, die freie Nährstoffe enthalten oder solche nach einer Mobilisierung freisetzen, wie z. B. mineralische Düngemittel, Gärreste, Gülle, Jauche, Festmist, Silagesickersaft. Für Klärschlamm und Kompost werden in dieser Verordnung besondere Regelungen getroffen.

18. **Pflanzenkompostierungsanlagen** im Sinne dieser Verordnung sind Anlagen zum Herstellen von Kompost aus Pflanzenabfällen, Baum- und Strauchschnitt, in der Regel aus öffentlichen Anlagen und Grünflächen, die von der öffentlichen Müllabfuhr nicht erfasst werden.

19. Rohrleitungen zum Transport von wassergefährdenden Stoffen

Rohrleitungen zum Transport wassergefährdender Stoffe, die den Bereich eines Werks Geländes nicht überschreiten sowie Rohrleitungen, die Anlagen verbinden oder die in einem engen räumlichen und betrieblichen Zusammenhang miteinander stehen und nur kurzräumig landgebundene öffentliche Verkehrswege kreuzen, unterliegen den Anforderungen des § 62 Abs. 1 Nr. 1 – 3 WHG.

20. Wassergefährdende Stoffe

a) sind bei Fernleitungen (Pipelines) flüssige oder gasförmige Stoffe, die geeignet sind, Gewässer zu verunreinigen oder sonst in ihren Eigenschaften nachteilig zu verändern. Sie werden in einer Rechtsverordnung des Bundes über wassergefährdende Stoffe bei der Beförderung in Rohrleitungen bestimmt (§ 62 WHG).

b) sind bei Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen feste, flüssige oder gasförmige Stoffe, die geeignet sind, nachhaltig die physikalische, chemische oder biologische Beschaffenheit des Wassers nachteilig zu verändern. Sie werden in einer allgemeinen Verwaltungsvorschrift näher bestimmt und entsprechend ihrer Gefährlichkeit eingestuft (§ 62 WHG).

21. **Anlagen mit erhöhtem Wassergefährdungspotential** im Sinne dieser Verordnung sind gewerbliche Betriebe, in denen im erheblichen Umfang mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne des § 62 Abs. 3 WHG umgegangen wird (Lagern, Umschlagen, Abfüllen, Herstellen, Behandeln, Verwenden) sowie in erheblichem Umfang mit anderen Stoffen umgegangen wird, von denen aufgrund ihrer Art und Menge eine erhebliche Grundwassergefährdung ausgeht. Dies sind insbesondere:

- Akkumulatorenfabriken,
- größere Beizeereien und andere Betriebe, die ätzende Flüssigkeiten verwenden,
- Biogasanlagen
- chemische Fabriken,
- Chemikaliengroßhandlungen, chemische Großreinigungen,
- Erdölraffinerien, Großtanklager, Hydrierwerke, Galvanikbetriebe, Härtereien, Weißblechwerke, Gaswerke, Kokereien, Kohlekraftwerke, Großgerbereien,
- Kaliwerke, Salinen
- öffentliche Tankstellen
- Zellulosefabriken,
- Zuckerraffinerien,
- Schlachthöfe, Molkereien, Brauereien

22. Zuständige Behörde

Für den Vollzug dieser Wasserschutzgebietsverordnung ist grundsätzlich der Kreis Höxter als untere Umweltschutzbehörde zuständig. Soweit Anlagen nach Anhang der Zuständigkeitsverordnung Umweltschutz für das Land Nordrhein-Westfalen (ZustVU) - in der jeweils gültigen Fassung - unmittelbar betroffen sind, ist die Bezirksregierung Detmold als obere Umweltschutzbehörde die zuständige Behörde.

§ 3

Schutz in den Zonen I - III

- (1) Die Zone III soll den Schutz vor weitreichenden Beeinträchtigungen, insbesondere vor nicht oder schwer abbaubaren chemischen und vor radioaktiven Verunreinigungen, gewährleisten
- (2) Die Zone II soll den Schutz vor Verunreinigungen durch pathogene Mikroorganismen (z. B. Viren, Bakterien, Parasiten und Wurmeiern) und vor sonstigen Beeinträchtigungen gewährleisten, die von verschiedenen menschlichen Tätigkeiten und Einrichtungen ausgehen und wegen ihrer Nähe zur Fassungsanlage besonders gefährdend sind.
- (3) Die Zone I soll den Schutz der Gewinnungsanlage und ihrer unmittelbaren Umgebung vor

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

jeglichen Verunreinigungen und Beeinträchtigungen gewährleisten. In der Zone I sind alle Handlungen verboten, die nicht dem ordnungsgemäßen Betreiben, Warten oder Unterhalten des Wasserwerkes und seiner Wassergewinnungsanlage, der behördlichen Überwachung der Wasserversorgung oder dem Ausüben der Gewässeraufsicht dienen. Das Betreten der Zone I ist nur solchen Personen gestattet, die im Auftrag des Wasserversorgungsunternehmens handeln oder mit behördlichen Überwachungsaufgaben betraut sind.

- Land- und forstwirtschaftliche Maßnahmen sowie gartenbauliche Nutzung sind verboten, soweit sie nicht dem Erhalten und Pflegen der zum Schutz des Grundwassers notwendigen Grasnarbe und des Baumbestandes dienen. Der Einsatz chemischer Mittel für Pflanzenschutz, Schädlings- oder Aufwuchsbekämpfung sowie zur Wachstumsregelung und jegliche Düngung sind verboten.
- (4) Die einzelnen Verbotstatbestände, Genehmigungserfordernisse und Anzeigepflichten in den Zonen III, II und I folgen aus der dieser Verordnung beigefügten Anlage. Soweit die Regelungen sich auf das Errichten, Herstellen, Erweitern oder wesentliche Ändern beziehen, gelten sie nicht für den rechtmäßigen Vollzug einer zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung vorliegenden bestandskräftigen Genehmigung.

§ 4

Militärische Übungen und Liegenschaften

Bei militärischen Übungen und Liegenschaften sind die im DVGW-Merkblatt W 106 „Militärische Übungen und Liegenschaften der Streitkräfte in Wasserschutzgebieten“ vom April 1991 festgelegten Erlaubnisse und Verbote zu beachten.

§ 5

Duldungspflichten

- (1) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken im Wasserschutzgebiet sowie das begünstigte Unternehmen haben die wasserbehördliche Überwachung des Wasserschutzgebietes, insbesondere hinsichtlich der Befolgung der Vorschriften dieser Verordnung und der nach ihr getroffenen Anordnungen, sowie Beobachtungen der Gewässer und des Bodens gem. §§ 52 Abs. 1 Nr.2c und 101 WHG und §§ 116 und 167 Abs. 2 LWG zu dulden.
- (2) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Anlagen und sonstigen Einrichtungen, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnung rechtmäßig bestehen und die nach Maßgabe des sonstigen öffentlichen Rechtes in Bestand und Betrieb geschützt sind (Bestandsschutz), haben zu dulden, dass solche Anlagen und Einrichtungen an die Vorschriften der Verordnung angepasst, beseitigt oder erforderliche Sicherungsmaßnahmen getroffen werden.
- (3) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken im Wasserschutzgebiet sowie das begünstigte Unternehmen sind darüber hinaus verpflichtet zu dulden,
1. die Errichtung, den Betrieb und die Unterhaltung von Einrichtungen zur Sicherung der Zone I gegen unbefugtes Betreten,
 2. das Aufstellen, die Unterhaltung oder die Beseitigung von Hinweis-, Warn-, Gebots- und Verbotsschildern,
 3. das Beseitigen von Mulden, Erdaufschlüssen und Ablagerungen,
 4. das Betreten der Grundstücke durch Bedienstete der zuständigen Behörden zur Beobachtung, Messung und Untersuchung des Grundwassers und zur Entnahme von Bodenproben,
 5. die Anlage und den Betrieb von Grundwasserbeobachtungsbrunnen,
 6. die Errichtung und Unterhaltung von Anlagen zur Sicherung gegen Überschwemmungen, und
 7. die Kontrolle der Funktion und des Betriebes von Abwasseranlagen.
- (4) Die zuständige Behörde ordnet gegenüber den betroffenen Eigentümern oder Nutzungsberechtigten die gemäß den Absätzen 2 bis 3 zu duldenen Maßnahmen durch schriftlichen Bescheid an. Der Wasserwerksbetreiber, bei fachspezifischen Fragen ggf. auch andere Träger öffentlicher Belange wie die Landwirtschaftskammer oder das Forstamt, sind vorher zu hören. Soweit berechtigte Belange berührt sind, ergeht die Entscheidung im Benehmen mit dem zuständigen Bergamt. Der Wasserwerksbetreiber und die am Verfahren Beteiligten erhalten Abschriften nachrichtlich zur Kenntnis.

§ 6

Düngung in Wasserschutzgebieten

- (1) Ziel der Gewässer schonenden Düngung im Sinne dieser Verordnung ist es, die Gewässer im Interesse der bestehenden oder künftigen öffentlichen Wasserversorgung im Geltungsbereich dieser Verordnung vor nachteiligen Auswirkungen durch eine nicht im Rahmen ordnungsgemäßer Landwirtschaft erfolgte Ausbringung von Düngemitteln zu schützen.
- (2) Beim Düngen dürfen Düngemittel nur nach der Düngeverordnung ausgebracht werden (Verordnung über die Anwendung von Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenschutzmitteln nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis beim Düngen – Düngeverordnung – DüV) vom 27.02.2007 (BGBl. I S. 221), in der jeweils gültigen Fassung.
- (3) Die Düngedarfsermittlung und Düngeanwendung hat nach einem aktuellen Düngepflanzenplan zu erfolgen. Bei der Erstellung des Düngepflanzenplans sind die jeweils aktuellen Beratungsempfehlungen der Landwirtschaftskammer zu beachten. Gemäß den Beratungsempfehlungen sind Untersuchungen über die im Boden verfügbaren Nmin-Mengen durchzuführen; die im Boden verfügbaren Stickstoff-Nährstoffmengen können auch nach Empfehlung der Landwirtschaftskammer durch Übernahme der Ergebnisse vergleichbarer Standorte oder durch Anwendung von Berechnungs- und Schätzverfahren, die auf fachspezifischen Erkenntnissen beruhen, ermittelt werden. Im Rahmen der Düngeverordnung erstellte Nährstoffvergleiche können verwendet werden.
- (4) Mindestens alle 5 Jahre sind für Betriebe über 3 ha bewirtschafteter Gesamtfläche im Wasserschutzgebiet am Ende der Vegetationsperiode (20. Oktober – 10. November) von dem bewirtschaftenden Landwirt Nmin-Untersuchungen nach dem Beratungskonzept der Landwirtschaftskammer durchzuführen. Eine Durchschrift der Untersuchungsergebnisse zum Ende der Vegetationsperiode ist bis zum 31. Januar des Folgejahres der zuständigen Behörde über die jeweilige Kreisstelle der Landwirtschaftskammer zuzuleiten.
- (5) Erforderliche Bodenuntersuchungen über die im Boden verfügbaren Nmin-Mengen sind einschließlich der Probenahme von einer fachlich geeigneten, neutralen Stelle durchzuführen. Die zuständige Behörde ist berechtigt, weitere Bodenproben zu entnehmen oder von einer neutralen Stelle entnehmen zu lassen.

§ 7

Anwendung von Pflanzenschutzmitteln - (PSM)

- (1) Die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Freilandflächen im Sinne des Pflanzenschutzgesetzes darf nur erfolgen, soweit sie zugelassen sind, nach den Grundsätzen der guten fachlichen Praxis unter Beachtung des Gesetzes zum Schutz der Kulturpflanzen (PflSchG) vom 06. Febr. 2012 (BGBl. S. 148) und der aufgrund dieses Gesetzes erlassenen Verordnungen, u. a. der Verordnung über Anwendungsverbote für Pflanzenschutzmittel (Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung) vom 10.02.1992 (BGBl. S. 1887), in der jeweils gültigen Fassung sowie entsprechender Verwaltungsvorschriften (Pflanzenschutz-Freilflächenanwendungsvorschrift gemäß Runderlass des MURL/ MWMTV vom 27. März 2000, MBl. NRW Nr. 25, S. 455 ff.). Pflanzenschutzmittel dürfen nach diesen Vorschriften nicht angewandt werden, soweit der Anwender damit rechnen muss, dass ihre Anwendung schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit von Mensch und Tier oder das Grundwasser oder sonstige erhebliche schädliche Auswirkungen, insbesondere auf den Naturhaushalt, hat. Sie dürfen ferner nicht in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern angewandt werden. Der Anwender muss im Besitz eines Sachkundenachweises sein.
- (2) Bei Anwendung von PSM in Wasserschutzgebieten sind die Beratungsempfehlungen der Landwirtschaftskammer und Forstbehörden zu berücksichtigen. Über die Anwendung von PSM sind Aufzeichnungen zu führen, aus denen sich ergeben müssen:
- der Name des Anwenders
 - die Angabe der jeweiligen Anwendungsfläche (z.B. Bezeichnung der behandelten Fläche oder Bewirtschaftungseinheit)
 - das Anwendungsdatum
 - das verwendete Pflanzenschutzmittel
 - die Aufwandsmenge
 - die Kultur, die auf der betreffenden Anwendungsfläche angebaut wird
- PSM-Aufzeichnungen über die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln aus anderen Aufzeichnungspflichten (CC) sind dieser Aufzeichnung gleichzusetzen. Die Aufzeichnungen sind 7 Jahre

aufzubewahren und der Landwirtschaftskammer sowie der zuständigen Behörde auf Verlangen vorzulegen.

§ 8

Genehmigungen

- (1) Die Genehmigung für genehmigungspflichtige Tatbestände nach der Anlage ist zu erteilen, wenn unter Berücksichtigung der konkreten örtlichen Verhältnisse eine Gewässerverunreinigung oder nachteilige Veränderung der Eigenschaft eines Gewässers nicht zu besorgen ist. Über Genehmigungen nach § 3 Abs. 4 in Verbindung mit Anlage dieser Verordnung entscheidet die zuständige Behörde. Dem Genehmigungsantrag sind in vierfacher Ausfertigung Unterlagen wie Beschreibungen, Pläne, Zeichnungen, Berechnungen und sonstige Nachweise beizufügen, soweit sie zur Beurteilung des Antrages erforderlich sind.
- (2) Die zuständige Behörde beteiligt den Wasserwerksbetreiber. Sie kann vor ihrer Entscheidung bei fachspezifischen Fragen ggf. auch andere Träger öffentlicher Belange beteiligen. Sind Betriebe betroffen, die der Bergaufsicht unterliegen, ist das zuständige Bergamt zu hören.
- (3) Die Genehmigung kann mit Bedingungen und Auflagen versehen und befristet werden. Sie kann zurückgenommen oder nachträglich mit zusätzlichen Anforderungen versehen oder weiteren Einschränkungen unterworfen werden, soweit es das Interesse der öffentlichen Wasserversorgung gebietet, das Grundwasser im Rahmen dieser Verordnung vor nachteiligen Einwirkungen zu schützen, die bei der Erteilung der Genehmigung nicht voraussehbar waren. Sie kann auch einmalig für eine bestimmte Zahl in der Zukunft liegender Handlungen gleicher Art erteilt werden. Die Vorschriften des allgemeinen Ordnungsrechts und des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW bleiben unberührt.
- (4) Der mit Rechtsbehelfsbelehrung versehene Bescheid über den Genehmigungsantrag ist dem Antragsteller zuzustellen und allen am Verwaltungsverfahren Beteiligten zu übersenden.
- (5) Die Genehmigung erlischt, wenn innerhalb von zwei Jahren nach Bestandskraft der Genehmigung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung ein Jahr unterbrochen worden ist.
- (6) Einer besonderen Genehmigung nach den Vorschriften dieser Verordnung bedarf es nicht für Handlungen, die nach anderen Bestimmungen einer Erlaubnis, Bewilligung, Genehmigung, bergrechtlichen Betriebsplanzulassung oder sonstigen behördlichen Zulassung bedürfen, wenn diese von der zuständigen Behörde oder mit deren Einvernehmen erteilt wird. Absatz 2 ist entsprechend anzuwenden. Dies gilt nicht für Entscheidungen, die in einem Planfeststellungsverfahren ergehen.

§ 9

Befreiungen vom Verbot der Schutzgebietsverordnung

- (1) Die zuständige Behörde kann auf Antrag von den Verboten des § 3 Abs. 3 und 4 und der Anlage dieser Verordnung eine Befreiung erteilen, wenn andere Rechtsvorschriften dem nicht entgegenstehen und
1. der Schutzzweck nicht gefährdet wird oder
 2. überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit dies erfordern.
- Vor der Entscheidung ist der Wasserwerksbetreiber zu hören.
- (2) Dem Wasserwerksbetreiber kann auf Antrag von der zuständigen Wasserbehörde Befreiung von den Verboten dieser Verordnung für die Zonen II und III erteilt werden, soweit dies zum Betrieb der Wassergewinnungs- und -versorgungsanlagen erforderlich und mit den Belangen des Wohls der Allgemeinheit vereinbar ist.
- (3) Vor den Entscheidungen über eine Befreiung nach Abs. 1 oder Abs. 2 ist von der zuständigen Wasserbehörde in hygienischen und gesundheitlichen Fragen eine Stellungnahme des zuständigen Gesundheitsamtes einzuholen.
- (4) Im Übrigen gelten die Vorschriften des § 8 Absatz 1 -5 entsprechend.

§ 10

Vorrang der Kooperation

- Die Regelungen der §§ 6 Abs. 3-5 und 7 Abs. 2 dieser Verordnung gelten nicht für Mitglieder einer Kooperation im Sinne dieser Verordnung, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:
1. Die Mitglieder bzw. Vertragspartner der Kooperation müssen verbindliche Regelungen für die Tatbestände der §§ 6 und 7 dieser Verordnung getroffen haben.
 2. Die Regelungen der Kooperation müssen sich an den Grundsätzen des vorbeugenden Gewässerschutzes orientieren.
 3. Die Kooperation muss im Rahmen der Zielsetzung der 12-Punkte-Vereinbarung zwischen der Wasserversorgung, der Landwirtschaft, dem Gartenbau - vertreten durch ihre Kammern/Verbände - und dem Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen von 1989 bzw. der Fortschreibung dieses Programms arbeiten. Das Wasserversorgungsunternehmen muss Einfluss auf die Gestaltung der Kooperationsarbeit nehmen können.
 4. Die zuständige Wasserbehörde muss berechtigt sein, von den Vertretungsgremien der Kooperation Auskunft über deren allgemeine Tätigkeit zu verlangen. Die zuständige Wasserbehörde muss insbesondere die in der Kooperation geltenden Anforderungen an die Düngepläne und die Einhaltung der vertraglichen Bindungen sowie die Anwendung von zugelassenen PSM prüfen können. Dies soll in mindestens jährlichen Abstimmungsgesprächen geschehen. Sie ist nicht berechtigt, Auskünfte über einzelne Untersuchungsergebnisse oder einzelne Kooperationsmitglieder zu verlangen.
 5. Soweit die Kooperation für ihre Mitglieder verbindliche Konzepte für die Gewässer schonende Umwandlung von Dauergrünland erstellt hat, können deren Mitglieder von der Genehmigungspflicht in Zone III auf Antrag befreit werden. Über Anträge entscheidet die zuständige Behörde nach Anhörung der Landwirtschaftskammer und des Wasserwerksbetreibers auf der Grundlage der vorgelegten Konzepte. Bei Zweifeln am Vorliegen dieser Voraussetzungen und Anforderungen entscheidet die Bezirksregierung Detmold als obere Umweltschutzbehörde.

§ 11

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 103 Abs. 1 Nr. 8 WHG und § 161 Abs. 1 Nr. 2 LWG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig eine nach § 3 in Verbindung mit der Anlage dieser Verordnung genehmigungspflichtige Handlung ohne die Genehmigung nach § 8 vornimmt.
- (2) Ordnungswidrig im Sinne von § 103 Abs. 1 Nr. 8 WHG und § 161 Abs. 1 Nr. 2 LWG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig eine nach § 3 in Verbindung mit der Anlage dieser Verordnung verbotene Handlung ohne die Befreiung nach § 9 vornimmt.
- (3) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße nach Maßgabe des § 103 Abs. 2 WHG und § 161 Abs. 4 LWG geahndet werden.

§ 12

Überwachung

Bestehende Anlagen oder Einrichtungen im Wasserschutzgebiet sind hinsichtlich ihrer wasserrechtlichen Anforderungen von Amts wegen durch den Landrat des Kreises Höxter - untere Wasserbehörde - zu prüfen und zu überwachen, soweit die Überwachung nicht durch die Bezirksregierung Detmold für Anlagen nach Anhang I der Zuständigkeitsverordnung (ZustVU) NRW erfolgt.

§ 13

Andere Rechtsvorschriften

Die in anderen Rechtsvorschriften vorgesehenen Verbote, Genehmigungs-, Zulassungs-, Duldungs- und Anzeigepflichten oder Beschränkungen bleiben unberührt.

§ 14

Entschädigungs- und Ausgleichszahlung

Über Ansprüche auf Entschädigungsleistung, Ausgleichszahlung für wirtschaftliche Nachteile oder pauschale Ausgleichszahlung in Härtefällen befindet die Bezirksregierung Detmold jeweils auf Antrag des Betroffenen.

Das weitere Verfahren richtet sich insbesondere nach den Vorschriften des § 96 WHG.

§ 15

Inkrafttreten, Geltungsdauer, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie hat gemäß § 14 Abs. 3 LWG eine Geltungsdauer von 40 Jahren.

Az.: 44-22509

Höxter, 15.01.2015

Kreis Höxter – Der Landrat –
- Untere Wasserbehörde -
Friedhelm Spieker

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

Anlage zur ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes für den Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlage Warburg-Nörde der Stadtwerke Warburg GmbH - Wasserschutzgebietsverordnung – „Warburg-Nörde“ vom 15.01.2015 -				
Genehmigungspflichtige und verbotene Handlungen und Maßnahmen				
Zeichenerklärung: V = Handlung oder Maßnahme ist verboten G = Handlung oder Maßnahme unterliegt der Genehmigungspflicht durch die zuständige Wasserbehörde --- = durch Schutzgebietsverordnung nicht geregelt				
Nr.	Handlung	Zone III	Zone II	I
1	Abfallentsorgungsanlagen			
1.1	Anlagen zur Ablagerung von Abfallstoffen jeder Art			
1.1.1	- Errichten und Erweitern	V G: Locker- und Festgestein- ablagerungen, wenn eine Grundwassergefährdung infolge Umsetzungs- und Auslaugungsprozessen nicht zu besorgen ist	V	V
1.1.2	- wesentliches Ändern	V G: Änderungen, die den Gewäs- serschutz erhöhen	V	V
1.2	Abfallumschlag- und Abfallzwi- schenlager	V G: Zwischenlagern von Abfall- stoffen im Rahmen von Bau- maßnahmen für eine Dauer von höchstens 12 Monaten	V	V
1.3	Abfallbehandlungsanlagen	V G: Anlagen, in denen feste Abfallstoffe durch Sortieren, Bearbeiten oder Aufbereiten für den Wirtschaftskreislauf zurück gewonnen werden Ausnahme: Anlagen zur Kompostherstellung (s. Nr. 1.4)	V	V
1.4	Anlagen zur Kompostherstellung	V G: Pflanzenkompostierungs- anlagen Ausnahme: - Eigenkompostierungs- anlagen	V	V
2	Abgrabungen, Erdaufschlüsse ausgenommen: Maßnahmen für das Verlegen von Fernmelde- und Stromkabel, Aufstellen von Masten, Verlegen von Ver- und Entsorgungsleitungen			
2.1	Maßnahmen, durch die das Grund- wasser dauernd oder zeitweise freigelegt wird	V G: Baugruben	V	V
2.2	Maßnahmen, durch die die Grundwasserüberdeckung oder eine reinigende Schicht wesentlich vermindert wird	V G: Baugruben und Maßnahmen, bei denen eine ausreichende und dauerhafte Sicherung zum Schutz des Grundwas- sers verbleibt oder wieder hergestellt wird	V	V
3	Abwasseranlagen			
3.1	Abwasserbehandlungsanlagen			
3.1.1	- Errichten	V G: Regenklär- und Regen- überlaufbecken; Abwas- servorbehandlungsanlagen von Gewerbebetrieben sowie Kleinstanlagen wie z.B. Amalgamabscheider bei Zahnärzten und Leichtflüssig- keitsabscheider; Kleinkläranlagen von Einzelan- wesen nach DIN 4261 Teil 2 und 4 oder mit einer anderen gleichwertigen Reinigungs- leistung	V	V
3.1.2	- Erweitern	G	V	V
3.1.3	- Wiederherstellen, wesentliches Ändern	G	V G: Sanierungsmaßnahmen, die den Gewässerschutz verbessern	V
3.2	Kanalisation einschließlich Sonderbauwerken - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V
4	Abwasser			
4.1	Schmutzwasser			
4.1.1	unbehandelt: - Einleiten in oberirdische Gewässer - Einleiten, Versickern, Verrieseln in den Untergrund, - Aufbringen auf Flächen	V	V	V
4.1.2	behandelt:			
4.1.2.1	- Einleiten in oberirdische Gewässer	V	V	V
4.1.2.2	- großflächiges Aufbringen über die belebte Bodenzone	G	V	V

4.1.2.3	- Einleiten, Verrieseln in den Untergrund	V G: Einleiten/Verrieseln aus Kleinkläranlagen, die die Voraussetzungen der Ziffer 3.1.1 erfüllen	V	V
4.2	Kühlwasser			
4.2.1	lediglich thermisch verändertes Kühlwasser - Einleiten in den Untergrund der in oberirdische Gewässer	V	V	V
4.2.2	sonstiges Kühlwasser - wie Schmutzwasser s. Ziffer 4.1			
4.3	Niederschlagswasser			
4.3.1	unverschmutzt:			
4.3.1.1	- Einleiten in oberirdische Gewässer	G	G	V
4.3.1.2	- großflächiges Versickern/ Verrieseln in den Untergrund	G Ausnahme: Verrieseln über die belebte Bodenzone und nach Anga- ben in den Bebauungsplänen erlaubnisfreie Vorhaben	G Ausnahme: wie Zone III	V
4.3.1.3	- punktuell Einleiten in den Untergrund a) Schachtversickerung b) sonstige Anlagen zum punktuellen Einleiten	V G	V V	V V
4.3.2	gering verschmutzt:			
4.3.2.1 E	- Einleiten in oberirdische Gewässer	G	V	V
4.3.2.2	- großflächiges Versickern/ Verrieseln in den Untergrund	G Ausnahme: Verrieseln über die belebte Bodenzone und nach Anga- ben in den Bebauungsplänen erlaubnisfreie Vorhaben	G Ausnahme: wie Zone III	V
4.3.2.3	- punktuell Einleiten in den Untergrund a) Schachtversickerung b) sonstiges Einleiten, Versickern, Verrieseln	V G	V V	V V
4.3.3	stark verschmutzt:			
4.3.3.1 E	E - Einleiten in oberirdische Gewässer	V G: Niederschlagswasser von Gleisanlagen (ohne Güterum- schlag), von außerörtlichen Fernstraßen und Hauptver- kehrsstraßen unter Berücksich- tigung der RiStWag	V	V
4.3.3.2	- Einleiten/Versickern/Verrieseln in den Untergrund	V G: wie 4.3.3.1 über großflächige oberirdische Versickerungsanlagen mit belebter Bodenzone unter Berücksichtigung der RiStWag	V	V
5.	Anlagen			
5.1	bauliche Anlagen			
5.1.1	- Errichten von tiefgründigen Bauwerken, die zumindest zeitweise Kontakt mit dem Grundwasser haben	V G: - Erweiterungsmaßnahmen vorhandener landwirtschaftlicher Betriebe; - Bauvorhaben nach § 35 Abs. 1 Ziffer 1u. 2, Abs. 4 BauGB	V G: Bauliche Anlagen im Zusammenhang mit öffentlichen Verkeh- rsanlagen	V
5.1.2	Sonstige bauliche Anlagen jeder Art (soweit nicht gesondert aufgeführt) - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern, Nutzungsänderung	G Ausnahme: Anlagen, die nach § 65 Abs. 1 Ziffer 6 ff. Landesbauordnung (BauO NRW) genehmigungs- frei sind	V	V
5.2	Anlagen zum Erzeugen, Bearbeiten, Verarbeiten oder Spalten von Kernbrennstoffen, zum Aufarbeiten bestrahlter Kernbrennstoffe und zum Erzeu- gen ionisierender Strahlen sowie das Lagern und Zwischenlagern radioaktiver Stoffe			
5.2.1	- Errichten neuer Anlagen, Erweitern	V Ausnahme: Verwenden radioaktiver Stoffe im medizinischen Bereich sowie im Bereich der Prüf-, Mess- und Regeltechnik	V G: Verwenden offener und umschlossener radioaktiver Stoffe zum Zwecke der Untersuchung des Fließverhaltens von Grundwasserströmen	V
5.2.2	wesentliches Ändern	G Ausnahme: wie 5.2.1	V	V
5.3	Anlagen zum Güterum- schlag: (Ziffern 41.4)			
5.4	Anlagen zum Lagern, Ablagern und Behandeln von mehr als 5 Autowracks sowie Altreifen			
5.4.1	- Errichten, Erweitern	V	V	V
5.4.2	- wesentliches Ändern	G	V	V

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

5.5	Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen im Sinne des § 62 Abs. 3 WHG (Wärmepumpen s. Ziffer 42) - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern von Anlagen mit halogenierten Kohlenwasserstoffen und Stoffen mit vergleichbaren chemischen und physikalischen Eigenschaften				
5.5.1		V	V	V	
5.5.2	Anlagen mit sonstigen wassergefährdenden Stoffen	G Ausnahme: Gefahrgutrechtlich zugelassene Behälter, wenn die Behälter auf nach den gesetzlichen Vorschriften befestigten und abgedichteten Flächen aufgestellt sind	V	V	
5.6	Anlagen mit erhöhtem Wassergefährdungspotential im Sinne dieser Verordnung - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V	V	V	
6.	Badebetrieb an oberirdischen Gewässern - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern von Anlagen	G	V	V	
7.	Befahren von Gewässern - mit Fahrzeugen ohne Verbrennungsmotor	-	V	V	
7.1					
7.2	- mit Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor	V	V	V	
8.	Bauschutt aufbereitungen (s. Ziffer 1.3)				
9.	Baustelleneinrichtung - Errichten und Erweitern, - in Form von Wohn- und Lagerbaracken	- G	V V	V V	
10.	Bebauung Ausweisen neuer Baugebiete, Gewerbe- und Industriegebiete sowie sonstiger Gebiete, in denen Anlagen mit erhöhtem Gefährdungspotential zugelassen werden	V	V	V	
10.1					
10.2	Bauliche Anlagen (s. Ziffer 5.1)				
11.	Beregnen (s. Ziffer 27.1)				
12.	Bergbau Durchführung von Tätigkeiten zum Aufsuchen und Gewinnen von Bodenschätzen, einschl. Fracking, sowie Verpressung von CO ₂	V	V	V	
13.	Bohrungen	G Ausnahme: - Bohrungen für geologische und bodenkundliche Landesaufnahmen; - für Grundwasserbeobachtungsdienste; - zum Ziehen von Bodenproben, zur Beurteilung von landwirtschaftlichen Flächen und zur Feststellung der Bodenqualität;	V G: - die Ausnahmen in Zone III Ausnahme: Bohrungen zur Feststellung der Bodenqualität bis 1 m Tiefe	V	V
14.	Campingplätze	G	V	V	
15.	Erdaufschlüsse (s. Abgrabungen, Ziffer 2)				
16.	Fahrzeuge, Maschinen Wagenwaschen, Ölwechsel sowie Betanken von Kraftfahrzeugen und Maschinen ausgenommen: Betanken von Kleingeräten aus Behältern mit bis zu 5 l Fassungsvermögen bzw. Behälter bis zu 20 l Inhalt mit Sicherheitsverschluss (Auslaufsicherung) - auf befestigten Flächen				
16.1		-	V	V	
16.2	- auf unbefestigten Flächen	V	V	V	
17.	Fischerei Gewerbliche Fischhaltung mit regelmäßiger Zufütterung	V	V	V	
17.1					
17.2	Fischteiche - Anlegen, Erweitern, wesentliches Ändern	V Ausnahme: Zierteiche oder die in Landschaftsplänen festgesetzten Teiche G: Fischteiche, die nicht das Grundwasser berühren	V	V	V
17.3	Fischzucht als Netztierhaltung	V	V	V	

18.	Forstwirtschaft Umwandeln von Wald und forstwirtschaftlich genutzte Flächen in andere Nutzungsarten	G	V	V	
18.1					
18.2	Nährstoffträger Ausnahme: Klärschlamm (s. Ziffer 23) und Kompost (s. Ziffer 24) - Aufbringen	V Ausnahme: - Anschubdüngung mit Mineraldünger und Festmist; - forstwirtschaftliche Kompensationsdüngung zur Eindämmung von Waldschäden im Rahmen ministerieller Vorgaben	V	V	V
18.3	Holzschälplätze - Einrichten	G	V	V	
19.	Friedhöfe - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V	V	V	
20.	Gartenanlagen (Klein-) i.S.d. Bundeskleingartengesetzes: - Neuanlagen, Erweitern, wesentliches Ändern	V	V	V	
21.	Golfsportanlagen - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V	
22.	Grundwassergewinnung - Zutagefördern, Zutageleiten, Ableiten von Grundwasser	G	V	V	
23.	Klärschlamm Auftrag auf landwirtschaftlich, gartenbaulich oder forstwirtschaftlich genutzte Flächen sowie zur Rekultivierung im Landschaftsbau	V G: Auftrag auf landwirtschaftlich oder gartenbaulich genutzte Flächen	V	V	V
24.	Kompost Auftrag auf landwirtschaftlich, gartenbaulich oder forstwirtschaftlich genutzte Flächen (auch Haus- und Kleingärten) sowie zur Rekultivierung im Landschaftsbau	V Ausnahme: Gütesicherter Kompost mit RAL-Gütesymbol „geeignet für WSZ III“ oder aus der Eigenkompostierung	V	V	V
25.	Kompostierungsanlage (s. Ziffer 1.4)				
26.	Kühlwasser (s. Ziffer 4.2)				
27.	Landwirtschaft, Gartenbau 27.1 Errichten von stationären Einrichtungen zur Beregnung	G	V	V	
27.2	Dauergrünland Umwandlung in eine andere landwirtschaftliche oder gartenbauliche Nutzung	G	V	V	
27.3	Festmistlagerung L länger als einen Monat auf unbefestigter Fläche	V G: Lagerung ohne Grundwassergefährdung	V	V	V
27.4	Freilandtierhaltung	V Ausnahme: Tierhaltung auf Grünlandflächen, auf denen großflächig keine Zerstörung der Narbe stattfindet; kurzfristige Tierhaltung auf Ackerflächen zur Abweidung von Zwischenfrüchten	V Ausnahme: wie Zone III	V	V
27.5	Anlagen zum Sammeln, Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle und Silagesickersäften - Errichtung, Erweitern, wesentliches Ändern von stationäre Anlagen	V G: Sammeln und Lagern in kontrollierbar dichten Behältern nach DIN 11622 und JGS-AnlagenV	V	V	V
27.5.1					
27.5.2	- mobile Umschlaganlagen mit einer nach ihrer Bauart geschlossenen Ausführung von Bodenwannen und Seitenwänden	-	V	V	V
27.6	Klärschlamm: Kompost (s. Ziffern 23 und 24)				
27.7	Nährstoffträger 27.7.1 außer Klärschlamm, Kompost und Gärrest - Ausbringen auf landwirtschaftlich oder für die gartenbauliche Erzeugung genutzte Flächen	V Ausnahme: - Düngung nach § 6 - Düngung durch Betriebe mit Mitgliedschaft in einer Kooperation im Sinne des § 10 im Rahmen der Regelungen der Kooperation	V Ausnahme: wie Zone III jedoch nur mit mineralischen Düngemittel	V	V
27.7.1					
27.7.2	- Ausbringen auf öffentlichen Flächen und Sportanlagen	V Ausnahme: Düngung nach § 6 Abs. 1-3	V	V	V

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

27.7.3	- Ausbringen auf sonstigen Flächen (z.B. Haus- und Kleingärten)	V <i>Ausnahme:</i> Grundwasserschonende Düngung	V <i>Ausnahme:</i> wie Zone III mit mineralischen Düngemitteln	V
27.8 27.8.1	<u>Gärrest</u> - Ausbringen auf landwirtschaftlich oder gartenbaulich genutzte Flächen (auch Haus- und Kleingärten)	V <i>Ausnahme:</i> Ausbringung von Gärresten ausschließlich aus NaWaRo-Anlagen im Rahmen der Düngung nach § 6 sowie Düngung durch Betriebe mit Mitgliedschaft in einer Kooperation im Sinne des § 10 im Rahmen der Regelungen der Kooperation	V	V
27.8.2	- Ausbringen auf forstwirtschaftlich genutzte Flächen; Auftrag zur Rekultivierung im Landschaftsbau	V	V	V
27.9 27.9.1	<u>Pflanzenschutzmittel (PSM)</u> - Anwendung auf Freilandflächen, soweit diese landwirt- oder forstwirtschaftlich bzw. gärtnerisch genutzt werden	V <i>Ausnahme:</i> Ausbringung nach § 7; für Mitglieder einer Kooperation im Sinne des § 10 gilt § 10 in Verbindung mit den Regelungen der Kooperation	V <i>Ausnahme:</i> wie Zone III	V
27.9.2	Anwendung auf anderen Freilandflächen, insbesondere Verkehrsflächen	V G: soweit Gründe der - Verkehrs- und Betriebssicherheit, - der Funktionsfähigkeit des Korrosions-, Brand- oder Explosionsschutzes baulicher Anlagen oder gelagerter Materialien, oder - der militärischen Sicherheit die Anwendung erfordern und ein Eintrag in Gewässer und Kanalisation ausgeschlossen ist	V G: soweit Gründe der - Verkehrs- und Betriebssicherheit die Anwendung erfordern	V
27.9.3	Anwendung in Haus- und Kleingärten	V <i>Ausnahme:</i> gekennzeichnet mit der Angabe: "Anwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig".	V	V
27.9.4	Ausbringen aus Luftfahrzeugen	V	V	V
27.9.5	Reinigen von Geräten zur Anwendung von PSM auf Flächen, von denen abfließendes Wasser unmittelbar in ein Oberflächen- oder Grundwasser gelangen oder in das Grundwasser versickern kann.	V	V	V
27.10	<u>Silagen, Silagemieten</u> - Anlegen	V G: - Anlagen mit wasserundurchlässiger Bodenabdichtung und geordneter Sickerwasserableitung gem. JGS-AnlagenV; - Anlagen für Frischgut mit einem Trockensubstanzanteil von mind. 28 % sowie vergleichbare Silierverfahren <i>Ausnahme:</i> Rundballensilage in Schutzfolien	V	V
27.11	Silagesilos - Errichten von Anlagen nach JGS-AnlagenV	G	V	V
28. 28.1	<u>Leitungen, Kabel</u> Ver- und Versorgungsleitungen - Verlegen, Unterhaltungsmaßnahmen	G <i>Ausnahme:</i> Unterhaltungsmaßnahmen zur Verkehrssicherheit bzw. Abwendung einer Gefahr. Diese sind der unteren Wasserbehörde unverzüglich anzuzeigen	G <i>Ausnahme:</i> wie Zone III	V
28.2 28.2.1	Elektroleitungen mit flüssigen, wassergefährdenden Kühl- und Isoliermitteln - Errichten, Erweitern	V G: oberirdische Leitungen	V	V
28.2.2	- wesentliches Ändern	G	V	V
28.2.3	- Stilllegen	G	G	V
28.3	<u>Rohrleitungen für wassergefährdende Stoffe gemäß § 62 Abs. 3 WHG</u> - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	V G: Rohrleitungen innerhalb von Wohn- oder Betriebsgrundstücken mit ausreichender Sicherheitsvorkehrungen gegen Austritt wassergefährdender Stoffe	V	V
29.	<u>Märkte</u> Volksfeste, Ausstellungen oder ähnliche Veranstaltungen außerhalb dafür zugelassener Anlagen	G	V	V

30.	<u>Motorsport</u>	V	V	V
31.	<u>Parkplätze</u> (s. Ziff. 41.2)			
32.	<u>Rangierbahnhöfe</u> (s. Ziff. 41.4)			
33. 33.1	<u>Recycling-Materialien</u> Einsatz mineralischer Stoffe mit auslaugbaren oder auswaschbaren Anteilen insbes. aufbereitete Altbaustoffe sowie industrielle Nebenprodukte	V	V	V
33.2	<u>Verwendung im Straßen- und Erdbau</u> nach dem Stand der Technik mit Materialien, die den gesetzlichen und ministeriellen Vorgaben für eine Verwendung entsprechen	G	V	V
34.	<u>Regenklär- und Überlaufbecken</u>	G	V	V
35.	<u>Rohrleitungen</u> (s. Ziff. 28.3)			
36.	<u>Sammelstellen für Problemabfälle</u> (s. Ziffer 1.2)			
37.	<u>Schießstände im Freien</u> - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G V: Tontaubenschießstätten	V	V
38.	<u>Sprengungen</u>	V G: Sprengungen zur Brunnenregenerierung	V	V
39.	<u>Stoffe, wassergefährdende im Sinne von § 62 Abs. 3 WHG</u> (soweit diese Verordnung keine Sonderregelungen trifft); - Transport wassergefährdender Stoffe	-	V <i>Ausnahme:</i> Anliegerverkehr	V
40.	<u>Transformatoren</u> mit flüssigen, wassergefährdenden Kühl- und Isoliermitteln (s. Ziffern 5.5.1 / 5.5.2)			
41. 41.1 41.1.1	<u>Verkehrsanlagen</u> <u>Öffentliche Straßen und Wege</u> - Errichten	G	V	V
41.1.2	- Erweitern, wesentliches Ändern bestehender Straßen und Wege	G	G	
41.1.3	Unterhaltungsmaßnahmen soweit mit ihnen bauliche Maßnahmen oder sonstige Arbeiten verbunden sind, die in den gewachsenen Boden oder in die Entwässerungsverhältnisse eingreifen	G <i>Ausnahme:</i> Unterhaltungsmaßnahmen, die aus Gründen der Verkehrssicherheit und zur Abwendung einer Gefahr erforderlich sind	G <i>Ausnahme:</i> wie Zone III	V
41.2	<u>Rastanlagen, Park- und Stellplätze für mehr als 10 Kfz</u> - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V
41.3	<u>Land- und forstwirtschaftliche Wege, Rad- und Fußgängerwege</u> - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G <i>Ausnahme:</i> Unterhaltungsmaßnahmen, die aus Gründen der Verkehrssicherheit und zur Abwendung einer Gefahr erforderlich sind	G <i>Ausnahme:</i> wie Zone III	V
41.4	<u>Gleisanlagen, Personen-Rangier- und Güterbahnhöfe</u> - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G <i>Ausnahme:</i> Unterhaltungs- bzw. Instandhaltungsmaßnahmen an vorhandenen Gleisanlagen, die aus Gründen der Verkehrssicherheit und zur Abwendung einer Gefahr erforderlich sind	V <i>Ausnahme:</i> wie Zone III	V
41.5 41.5.1	<u>Flughäfen und -plätze sowie Luftlandeplätze</u> - Errichten	V	V	V
41.5.2	- Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V
42.	<u>Wärmepumpen</u> zur Nutzung von Boden- und Grundwasserwärme - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern			
42.1	<u>Wärmepumpen mit Förder- und Schluckbrunnen</u>	V	V	V
42.2	<u>Wärmepumpen unter Verwendung Wasser gefährdender Stoffe als Wärmeträger</u> (z.B. Erdwärmesonden)	V	V	V
43.	<u>Zelt- / Campingplätze</u> - Errichten, Erweitern, wesentliches Ändern	G	V	V

Diese Anlage ist Bestandteil der ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebiets für den Einzugsbereich der Wassergewinnungsanlage Warburg - Nörde der Stadtwerke Warburg GmbH - Wasserschutzgebietsverordnung „Warburg – Nörde“ – vom 15.01.2015
Az.: 44-22509
Kreis Höxter – Der Landrat –

Öffentliche Bekanntmachung des KREISES HÖXTER

WASSERSCHUTZGEBIET "Warburg - Nörde"

Anlage zur Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Einzugsgebiet der Wassergewinnungsanlage Warburg - Nörde der Stadtwerke Warburg GmbH

vom 15.01.2015



Maßstab: 1:25.000



Az. 44-22509
Höxter, den 15.01.2015



Kreis Höxter
Der Landrat
Friedhelm Spieker

Grenzen des Wasserschutzgebietes

- Fassungsbereich (Zone I)
- Engere Schutzzone (Zone II)
- Weitere Schutzzone (Zone III)

© Topographische Karten
Kreis Höxter - Grundstückskataster

Haushaltssatzung des Kreises Höxter für das Haushaltsjahr 2015 vom 23.01.2015

Aufgrund des § 53 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2013 (GV. NRW. S. 878), i. V. m. § 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2013 (GV. NRW. S. 878), hat der Kreistag des Kreises Höxter mit Beschluss vom 11.12.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2015, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit dem Gesamtbetrag der

- Erträge auf	178.397.300,00 €
- Aufwendungen auf	180.441.100,00 €

im **Finanzplan** mit dem Gesamtbetrag der

- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	173.354.500,00 €
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	169.497.200,00 €
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	14.265.500,00 €
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	22.472.350,00 €
- Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	5.528.000,00 €
- Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.907.800,00 €

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 5.528.000,00 € festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 3.294.400,00 € festgesetzt.

§ 4

Die **Verringerung der Ausgleichsrücklage** zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 2.043.800,00 € festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 5.000.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Die **allgemeine Kreisumlage** wird auf 36,8 %, die **Jugendamtsumlage** auf 16,4 % der Umlagegrundlagen der Gemeinden festgesetzt. Die allgemeine Kreisumlage und die Jugendamtsumlage werden in Teilbeträgen von je 1/12 zum 5. eines jeden Monats fällig.

Zur Deckung der Umlage an den Diemel-Wasserverband wird gem. § 56 Abs. 4 Kreisordnung NRW von der Stadt Warburg eine ausschließliche Belastung in Höhe von 10.800,00 € erhoben.

§ 7

Haushaltssicherungskonzept entfällt.

§ 8

Im **Stellenplan** der Beamtinnen/Beamten und tariflich Beschäftigten als künftig umzuwandeln (ku) bezeichnete Planstellen sind nach Freiwerden entsprechend den Erläuterungen des Stellenplanes in niedrigeren Besoldungs-/Entgeltgruppen auszuweisen. Die im Stellenplan der Beamtinnen/Beamten und tariflich Beschäftigten als künftig wegfallend (kw) bezeichneten Planstellen entfallen bei Freiwerden.

§ 9

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 53 Abs. 1 Kreisordnung NRW i. V. m. § 83 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 % des Ansatzes ausmachen, mindestens aber 25.000,00 € betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 12.500,00 € übersteigen.

Diese Wertgrenzen beziehen sich bei zuwendungsfinanzierten Aufwendungen und Auszahlungen nur auf den Eigenanteil des Kreises.

Erhebliche Aufwendungen und Auszahlungen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Kreistages.

Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für im Zuge des Jahresabschlusses erforderliche Abschlussbuchungen sind unabhängig von der Größenordnung als unerheblich anzusehen.

Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen im Sinne des § 85 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 50.000,00 € überschreiten.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Das aufsichtsbehördliche Genehmigungsverfahren bei der Bezirksregierung in Detmold wurde mit Bericht vom 12.12.2014 eingeleitet und ist gemäß Verfügung vom 19.01.2015 abgeschlossen.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses öffentlich aus und kann im Kreishaus in Höxter, Moltkestr. 12, Zimmer B128, montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr eingesehen werden. Eine vollständige Fassung des Haushaltsplans ist auch im Internet (<http://www.kreis-hoexter.de>) unter „Bekanntmachungen“ verfügbar.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Kreisordnung und der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Landrat hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Kreis vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Höxter, den 23.01.2015

Az.: 61 – 912 – 11

Friedhelm Spieker
Landrat

Kreis Höxter, Der Landrat – Gemeinschaftsbüro Landrat
Am Donnerstag, 12.02.2015, 17.30 Uhr, findet in der Aula des Kreishauses, Moltkestraße 12 in Höxter, die 6. Sitzung des Kreistages des Kreises Höxter statt.

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Begrüßung und Feststellung der form- und fristgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Förderschullandschaft im Kreis Höxter
Vorlagen-Nummer: 2015/KT/0002
4. Anträge auf finanzielle Unterstützung der Lebenshilfe Brakel gGmbH zum Betrieb der Förderschulen Geistige Entwicklung im Kreis Höxter
Vorlagen-Nummer: 2015/KT/0004
5. Einrichtung „Kommunale Konferenz Alter und Pflege“
Vorlagen-Nummer: 2015/KT/0003
6. Rettungsdienst
Ernennung eines stellv. Kreisbrandmeisters für den Kreis Höxter
Vorlagen-Nummer: 2015/KT/0008
7. Rechtsverordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für die im Kreis Höxter zugelassenen Taxen mit Wirkung vom 01.04.2015
Vorlagen-Nummer: 2014/KT/0143
8. Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im IV. Quartal 2014
Vorlagen-Nummer: 2015/KT/0007
9. Mitteilungen der Verwaltung
10. Anfragen

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

11. Bestellung Prüfer Rechnungsprüfung
Vorlagen-Nummer: 2015/KT/0012
12. Mitteilungen der Verwaltung
13. Anfragen

Höxter, 30.01.2015
gez. Friedhelm Spieker

ANKAUF

Alles für's Kind

Zwillingskinderwagen gesucht.
☎ 0 52 21/6 24 88

Automarkt

Audi oder VW Diesel bis 300,- € gesucht. Zustand egal. ☎ 0175/5446924

1a Ank. aller Pkw's. Zahle faire + max. Preise. ☎ 01 79 / 7 91 75 06 o. ☎ 0 52 21 /38 60 07. Wir kommen auch zu Ihnen! Seriöse Abwicklung!

Familie mir Kindern sucht VW Multivan 2,5 TDI. ☎ 0 52 55/9 32 92 15

Junge Familie sucht Wohnwagen od. Wohnmobil. ☎ 0171/4682732

Mercedes Benz Diesel bis 3000,- € gesucht. ☎ 01 57/50 89 56 66

Unfall- u. Alt-PKW. Zahle gut + bar

su. alle Pkw + Lkw + Masch. f. Export
Autoverwertung KERSTINGJOHÄNNER
Schloß Holte, ☎ 0 52 07 / 9 10 50

Unfallwagen oder beschädigte nicht fahrbereite Fahrzeuge ges. bis 2.000,- € ☎ 0157/35698421

Motorräder

Suche alten Vesparoller oder altes Motorrad, z.B. DKW-NSU-BMW-Zündapp KS zum Restaurieren. Zustand egal. Bitte alles anbieten. ☎ 01 75/7 09 31 19

Suche Motorrad, ab 500-600 ccm, bis 2800,- €. Zahle monatlich in kleinen Raten von 150,- bis 200,- €. ☎ 01 70/3 65 06 44

Möbel / Hausrat

Markenküche, gebraucht, gesucht. ☎ 0 52 41/53 29 82

Verschiedenes

Achtung Militärarchiv sucht! Alles Militärische/Polizei/Feuerwehr bis 1945! Fotos-Fotoalben, Bücher, Urkunden, Dokumente, Feldpost, Ansichtskarten, Orden, Uniformen, Ausrüstung. Gerne Nachlässe oder Sammlungen. Barzahlung! jens.linnemann@versanet.de ☎ 0 52 42/37 82 19

-Achtung Soldatennachlässe bis 1945 zu kaufen gesucht. Orden, Abzeichen, Mützen, Uniformen, Fotos, Urkunden, Fotoalben, Soldbücher, Stahlhelme. Bitte alles anbieten, gerne ganz Nachlässe. Schnell und diskret, sofort Bargeld. ☎ 0 54 23/47 22 94

Alte Ansichtskarten vor 1950 u. alte Fotos von leidenschaftl. Sammler gesucht. ☎ 01 72/5 91 78 93

Alter Spielautomat, alte Musikbox und alter Flipper gesucht ☎ 01 73/7 27 62 62

Benz.-Motorkettensäge, ca. 40er Schnitth., gut erhalten, gesucht. ☎ 0151/21867719 o. 05254/60857



Kaffeefullautomat! Suche defekt oder heile. ☎ 01 78/9779779

Betonriegelpfosten zu kaufen gesucht. ☎ 01 70/5 27 92 56

Fahrräder älter als 55 Jahre kauft Sammler zum Restaurieren. ☎ 05223/4 41 78

Kaufe und repariere Staplerbatterien ☎ 01 70/2 77 12 40

Leica, Rolleiflex, Hasselblad, Contax, Contarex, Nikon, Fotoap. su. ☎ 05221/759683

Militaria sucht ☎ 0 52 55/93 35 52

Olofen, gut erhalten, zu kaufen gesucht. ☎ 01 51/26 13 14 81

RIMOWA-Reisekoffer gesucht. ☎ 01 72/2 14 88 05

Su. Schallplatten u. CDs, Rock, Beat, Heavy Metal, Punk usw., bitte alles anbieten ☎ 05223/61157

Suche gebr. Vorwerk-Staubsauger ☎ 0 52 42/ 5 70 10 16

Suche gebrauchte Musikinstrumente ☎ 0 52 42 / 5 70 10 16

Suche gebrauchte Musikinstrumente ☎ 0 52 42 / 5 70 10 16

Suche gut erhaltenen Benzinrasenmäher der Marke Sabo ☎ 05272/7947

Suche Schlauchboot m. Motor, auch einzeln u. Akkordeon, in gut. Zust. ☎ 0 52 23/1 58 87 ab 15.00

Suche Villeroy & Boch Geschirr, Römer-Kristallgläser u. Bauernleinenwäsche. ☎ 0160/4890890.

Suche Vorwerk Staubsauger und Moulinette zu kaufen ☎ 0 52 21/6 44 07

Suche Wendeltreppe für Außen, Höhe: 2,65 m. ☎ 0 52 46/8 32 41

Suche gebrauchten Trecker, ca. 50-60 PS. Alles anbieten ☎ 05278/444

VERKAUF

Alles für's Kind

30 Umzugskisten, neuwertige Mädchenkleidung (Sommer-, Winter-, Sportsachen), Markenware von Gr. 104 bis 152, teilw. ungetragen, NR Haushalt, kompl. 500,00 €, (Einzelweiterverkauf mind. 1500,00) ☎ 01 72/2830001

Sommerbettdecke v. Paradies 90 x120 cm, waschbar; Winterbettdecke m. Daunen ☎ 0175/3 56 01 76

Automarkt

4 SR f. Mondeo ab 2001, 4 mm, 225/40 R18 auf Alu 7,5Jx18, 5-Loch, 11 Sp., sehr gepflegt, Stk. 110,- ☎ 0 57 45/20 29

4 Winterräder f. Polo 9N o. Skoda Fabia, 185/60 R15, € 140,- (PB) ☎ 01 72/5 26 38 45

4 WR VW T5 215/65 R16 C, 109/107 R M&S "neu", 350,- €, ☎ 05223/7 90 17 88

4 WR Michelin auf Stahlfelgen f. Renault Megane zu verk., Preis 80,- €. ☎ 01 63/5 10 61 48

BMW 520, Bj. 95, TÜV 12/15, Leder AHK usw., Verschleißteile neu, Preis VHS. ☎ 01 51/21 44 04 94

Mercedes C 180, Bj. 94, 258 TKM, autom., 500,-€ VHB, top Zust. ☎ 05641/1415 o. 0176/51024761

Opel Astra, Bj. 00, 74 KW, TÜV 1/16, viele Neuteile, top Zust., SR + WR, 1.200,-€ ☎ 0157/31678132

Suzuki Vitara Stahlfelgen, 6,5 x 16, Lk 5/139, auch für Jimmy, Samurai einsetzbar. 60,- €, ☎ 05292/1739

VW Golf III, Bj. 96, 55 KW, 150 TKM, TÜV 1/17, 890€. 05641/6765

VW Polo 6N 1,4 L, Bj. 97, 60 PS, 168tkm, 4-trg., blau, AHK, SD, ZV, Airbag, 2x e.FH, TÜV/AU 2/17, VB 1200,- €, ☎ 01 52/04 08 00 76

Motorräder

Peugeot Motorroller, guter Zustand, 50er, Bj. 2010, läuft super, 330 € VHB zu verkaufen ☎0157/75167185

Multimedia

Olympus PEN E-P2 Digikam. + Obj. 14-42 + Geli + 2 Akku + Buch + Fernausl., gebraucht, 200,- €. ☎ 0 52 77/9 52 75 92

Rolleiflex 35 SE mit Sonnar 2,8/40 m. Tasche; **CHINON CE II MEMOTRON** m. Multi-Coated 1:14 55 mm + Porst TeleMC 1:2,8 135 mm Ø 55o + Porst Weitwinkel 1:28 35 mm Ø 55o; **ZEISS IKON NETTAR TELMA 145** mit original Ledertasche; **Ferglas MASCAT** 10x50 mit Leder Köcher, 400,- € ☎ 0172/5 23 56 78

Möbel / Hausrat

2 Betten mit Motor, 1,20 m x 2 m, à 120,- € VB; 5 Kastenbetten m. Schubladen kompl. mit Lattenroste, à 50,- € VB; Fernseh-Glastisch, 40,- €; Küchenhängeschrank, VHB, 6 Küchenstühle massiv, Holz hell, 80,- €; 2 Händetrockner elektr., uvv. ☎ 05 21/6 69 33

2 Hartschalenkoffer: 65*54*22 und 72*60*24; stapelbar, Gebrauchsspuren; je 25,- € ☎ 0 52 54/6 66 52

6 THONET Freischwinger S32, M. Breuer, Rohrgef., VHB € 1800,- ☎ 01 76/50 36 10 00

Alles muss raus! Haushaltsauflösung am Sa., 7.2.2015 ab 15 Uhr in Anton-Heinen-Str. 2, Paderborn.

Antiker Schrank, Eiche rustikal, mit schönen Schnitzereien, 500 € VHB ☎ 05254/2250

Antikes Esszimmer, Eiche rustikal, runder Tisch, 5 Stühle, 200 € VHB ☎ 05254/2250

Couchtisch, Fichte, mit Glassch. u. Schubl., 120 x 75, VHB 90,- €, ☎ 05272/6399

Durchlauferhitzer Stiebel Eltron, 24 kW, 2 Mon. in Betrieb, VHS. ☎ 01 71/2 18 29 72

Esstisch, rot, Buche, ausziehbar, 20,- €, 2 Stühle, rot je 8,- €, 2 Beistelltische mit Intarsien Ø 56 cm, je 15,- € ☎ 05233/8827



Esszimmer, Kirsche, Tisch ausziehbar, Vitrine bel., 6 Stühle, VHB 350, € ☎ 01 71/5 40 35 72

Gefriertruhe, Siemens GT37, Nutzvolumen 357 l; weiß; gut erhalten, FP 80,- € ☎ 01 60/93 83 96 41

Haushaltsauflösung in HF, Wiesestr. 28 in den Räumen der Fahrschule Preiß am Do. 5.02. von 10-14 Uhr ☎ 01 57/52 69 55 87

Hochw. Leder-Eckgarn., F-kern, Qual-Zertif., schwarz, s. gut erh., VB 1800,- €, ☎ 05252/6843

Kaffeemaschine Saeco, Vollautomat, gepflegt, silber-anthrazit, für 180,- €. ☎ 0 52 05/55 37

Komfort-Fernsehessel, 1 J. alt, nicht gebraucht, mehrf. elektr. verstellbar, dkl.-br./schwarzer, eleg. Stoffbez., abzugeben. VB 2000,- €, ☎ 01 51/11 53 31 96

Küchenblock NEU 2,70 m br. mit E-Geräten und Arbeitsplatte 598,- Euro, erweiterungsfähig. ☎ 0171/3117351 o. 05241/237661

L-Küche, Fichte massiv gebürst., 6 m, kompl., Top-Zust., Miele usw., 1800,- € VHB, ☎ 05272/6399

Miele Elektro-Einbaueherd mit Ceranfeld, sehr guter Zustand, 150,- € ☎ 0176/1732000

Miele Waschmaschine und Miele Kondentrockner, ☎ 05202/996370

Rattan Sessel mit Kissen, hoher Rückenle., neuwertig, VHB 80,- €, ☎ 05272/6399

Schlafsofa, Farbe rot, 6 Mon. alt, f. 100,- € zu verkaufen ☎05251/879839

Spiegelschrank, 60 cm lang, 52 cm hoch, 17 cm tief, 25,- €. ☎ 0 52 21/2 56 63

Vaillant Standboiler, gut erhalten, zu verk. ☎ 01 76/96 48 09 17

Vorwerk, Thermomix TM 31, incl. Zubehör, 2 Jahre alt, VHB 800,-, Werther ☎ 01 76/66 19 44 71

Wellness-Bürostuhl mit Stoffbezug, neuwertig, 50 € zu verkaufen, Paderborn, ☎ 0162/3294919



Wohnzimmerschrank, Kirschbaum "Milano", B 3,5, H 2,15, Anrichte, B 2,15, H 0,85, VS ☎ 0 52 57/25 99

Verschiedenes

2 Konzertkarten für „Rottöne“ Helen Schneider am Sa. 7.02.15, 20 Uhr im MARTa Forum HF, zu verkaufen, ☎ 0 52 21/52 95 24

3 Spielesammlungen, 1 x 100 Spiele, 1 x 80 und 1 x 350 Spiele, alle neu, 1 Kerzenständer, 80 cm, geschm., neu. ☎ 0 52 57/37 73

3 Trachtenmäntel, Hüte, Jacken etc, Herrenfahrad 28 Zoll, verschiedene ausgestopfte Tiere. ☎ 05253/4109 oder 6722

3 Unterschränke, Kastanienbraun, m./ohne Aufbauregale, Abholung gratis. ☎ 0 57 31 / 23 24



Abend-/Ballkleid, Gr. 36, mit Stola, trägerlos tragbar, Zustd. neu, wurde bei der Anprobe angezogen, Fb. siehe Foto, Preis 150 € VHB. ☎ 01 76/72 36 78 68.



Lies was Du liebst!

www.westfalen-blatt.de

Kolbenpumpe LB-1-Osna-Motor 0,37 kW; Kolbenpumpe LG-500-750+Motor, neuw. ☎ 0 52 07/1270

Achtung! Reste aus privater Fotostudio-Auflösung z.B. Hintergrundrollen m. Wandhalterung, Hänsel-Blitzanlage, Studiostativ etc., Preis VHS ☎ 01 52/29 13 99 42

Akkordeon Delicia Junior II, rot, 48 B., Neuwert 600,- €, Trompete Invicta, gebr., von Schmer London, 150,- €, Hohner Melodica, 15,- €, Keyboard, neu, 50,- € ☎ 0 52 24 / 34 25

Alte Yashica Kamera mit verschiedenen Objektiven billig abzugeben. ☎ 0 54 25/61 76

Antikschrank und Flohmarktartikel an Privat zu verkaufen. ☎ 05 21/2 08 04 86 + 01 71/9 00 90 02

Anzeige per e-Mail übermitteln? Ganz einfach: Schreiben Sie Ihren Text an die Adresse anzeigen@westfalen-blatt.de Ausgabe, Erscheinungstermin, Anschrift u. Konto bitte nicht vergessen

Aufsitzmäher MTD, 80 cm Schnittdr., 2 Messer, guter Zust., Batterie neu, 550,- €. ☎ 0 15 75/2 05 67 21

Chapeau Claire Ø 56 mit Originalschachtel vom Pelzhaut Pracht Herford, 55,- € ☎ 0172/5 23 56 78

www.westfalen-blatt.de

Digitalkamera, Nikon Coolpix P80 (10 Megapixel), gebraucht, incl. 3 Akkus, 65,- € ☎ 0 52 54/6 66 52

Elektro-Kamin, schöne Ausführung; 70,- €. ☎ 0 52 33/80 76

HARK, neues Ofenrohr, A-Sett, Titan, 150 mm Fullf., NP 129,-, für 60,- €, ☎ 01 51/52 27 32 93

Head 1,70 m Carving-Ski gut erhalten für 50 € ☎ 05251/21316

Kaninchenkäfig ideal für Züchtung VHB ☎ 05258/931880

Keyboard Yamaha PSR-4000 mit Ständer u. Stuhl wg. Schlaganf. zu verk. FP 195,- € ☎ 0 52 23/7 16 83



Märklin HO Anlage, 1,90 x 1m, mit Loks, Wagen zum Spielen, zu verk., 430,- €. ☎ 05731/5937

Modelleisenbahn HO, Loks, Wagen, Zubehör ☎ 01 51/62 50 13 30

Musikbox Rock-Ola, Princess, Mod. 461, 900,-€, Fußballkicker mit Figuren Schalke/Borussia, 130,-€ ☎ 0173/5335189

Pinssammlung (231 Stück), Streichholzschachtelsammlung (mehrere Hundert), DM-Telefonkartensammlung (ca. 140 Stück), große Hundetransportbox, 100 x 70 x 80cm, gebraucht, sehr gut erhalten. Nur gegen Abholung. Preise VHS. ☎ 01 57/71 54 05 40

Restposten, Zaunelemente (Doppelstabmatt.) ☎ 01 51/70 89 81 81

Schneeräumschild, 1,85 m B, 60 H, schwenkbar, f. Palettentruckenaufn., 190,- € ☎ 01 51/26 13 14 81

Wandfliesen ab 2€ Marmorbänke minus 50% ☎ 0171 / 1900716

Gold - Ankauf

Ihr Fachmann in Sachen Gold
Profitieren Sie vom hohen Goldkurs.
Fragen Sie uns, es lohnt sich.

Wir kaufen:
 Ketten - Platin - Silber - Schmuck
 - Golduhren - Omaschmuck - Ringe -
 Bruchgold - Goldmünzen - Zahngold
 (auch mit Zahn) - Rolex - Cartier - uvm.

Uhren- & Schmuck Werkstatt
 Reparaturen aller Art

Trauringkollektion

Sofort Bargeld Auszahlung.
 ...ich komme auch zu Ihnen nach Hause

CITY JUWELIER
 Hauptstr. 72 - 34414 Warburg
 Tel.: 0 56 41 / 74 6 112

Schulprobleme?

Lernzentrum

Warburg

Erfahrung
Kompetenz
Professionalität

Qualifizierte Hilfe von der
Grundschule bis zum Abitur

LRS und Rechenschwäche

Dr. Andrea Gillert + Team
 Josef-Wirmer-Straße 11
 34414 Warburg
 05641 / 742 705
 www.lernzentrum-warburg.de

0 56 41 / 74 03 88

CINEPLEX

WARBURG

Infos unter
0 56 41 / 74 03 88
 Reservierung + online-Kauf:
 www.cineplex.de

Baymax – Riesiges Robowabohu
 tägl. 17.00 Uhr, Sa. + So. auch 14.55 Uhr

Bibi + Tina voll verhext
 Di. 17.00 Uhr, Sa. + So. 14.30 Uhr

Blackhat ab Do. jew. 19.45 Uhr,
 Fr. + Sa. auch 22.20 Uhr, So. + So. auch 17.00 Uhr

Boyhood Di. 19.30 Uhr

Da muss Mann durch Di. + Mi. 20.00 Uhr,
 bis Sa. 17.00, So. 14.45 Uhr

Frau Müller muss weg
 Di. – Do. jew. 20.00 Uhr, Fr. – So. 17.00 Uhr

Fünf Freunde 4 Di. – Do. 17.00 Uhr,
 Fr. 16.30 Uhr, Sa. + So. 14.45 Uhr

Herz aus Stahl Fr. 22.00 Uhr

Let's be Cops Sa. 22.25 Uhr

Honig im Kopf tägl. 16.45 + 19.40 Uhr,
 So. auch 14.25 Uhr

John Wick
 bis So. 20.10 Uhr, Fr. + Sa. auch 22.20 Uhr

Jupiter Ascending
 ab Do. tägl. 17.00 + 19.50 Uhr, Fr. + Sa. auch
 22.25 Uhr

Mortecai Di. + Mi. + Fr. – So. 19.55 Uhr

Paderborn – der Dokumentarfilm Mi. 19.50

Schändung Sa. 22.00 Uhr

Das Interview ab Do. 20.00 Uhr,
 Fr. + Sa. auch 22.25 Uhr, So. auch 17.00 Uhr

Nachts im Museum 3 Sa. 14.40 Uhr

Phönix Mi. 11. Febr. 19.50 Uhr

Weitere Angaben unter www.cineplex.de/warburg

BESTATTUNGSINSTITUT

WILHELM

Tel. 0 56 41/44 21

WARBURG

Gebr.-Warburg-Platz 4

»Raum der Stille«
 Abschiedsräume mit Kühlung am Burgfriedhof

Auch im Internet ...

www.werbegemeinschaft-warburg.de

Herbstlicht e.V.

Verein zur Betreuung Senioren und Demenzerkrankter im Kreis Höxter
 Landkreis Kassel, Waldeck-Frankenberg

Wir betreuen Senioren
und Demenzerkrankte
zu Hause

Das Pflegestärkungsgesetz
bietet neue Finanzierungshilfen.
Wir informieren Sie!

Kontakt: Betreuungsdienst Herbstlicht e.V.
 Paderborner Tor 100, 34414 Warburg
 Tel: 05641-7483200 Fax: 05641-7483202
 E-Mail: wa@herbstlicht-demenzbetreuung.de

Flohmarktfair & farbenfrohe Wohnideen

Pick up
 Schöne Dinge nach Hause bringen
 Unterwegs auf Flohmärkten in Europa

Hardcover/Schutzumschlag
 24,5 x 30,5 cm
 Bestell-Nr. 25.04033, € 29,95

Erhältlich in allen WESTFALEN-
 BLATT-Geschäftsstellen, unter
www.westfalen-blatt.de/buecher
 und im Buchhandel. Informationen
 unter www.bussecollection.de

REGISTRIERKASSEN- LÖSUNGEN FÜR GASTRONOMIE & HANDEL

GDPdU konform

*Grundsätze zum Datenzugriff
und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen

Korte

**BÜROTECHNIK
 KOPIERSYSTEME
 REGISTRIERKASSEN
 BERATUNG
 VERKAUF
 REPARATUR**

korte.buerotechnik@t-online.de
Telefon 0 56 42 - 94 92 16
 Poststr. 23 | 34414 Warburg-Scherfede

www.korte-buerotechnik.de

ÄRGER mit dem Vermieter?

Mieterverein Sauerland

und Umgebung e.v.

www.mietervereine-hagen.de

Hauptgeschäftsstelle: Frankfurter Straße 74, 58095 Hagen
Telefon 0 23 31 / 2 04 36 - 0

Beratungsstelle Warburg

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 11.30 bis 12.30 Uhr
 Volkshochschule, Rathaus zwischen den Städten, 1. Etage, Seminarraum 3

„Landgut - Wurststübchen“

..feine Spezialitäten - Tel.: 01573 2042467

- o Leberkäse grob / fein 100g 0,54 €
- o Wienerwürstchen super lecker Stück 0,79 €
- o Gulasch halb & halb Kg 7,49 €
- o Schweine Nacken ohne Knochen Kg 4,49 €
- o Frischwurstaufschnitt 100g 0,79 €

N.Kögl e.K. Frankengrund 1, 34414 Daseburg

Komm mit ins Regenbogental

Mein Malbuch Zauberperle
 Auf 128 Seiten sind zauberhafte Ausmal motive von wunderschönen Zauberperlen.

Mein Rätselblock Zauberperle
 100 spannende Rätsel mit Silver Star, Princess, Butterfly und ihren Pferdefreunden.

je € 2,99

Erhältlich in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen sowie unter www.westfalen-blatt.de/buecher

1/2 Preis

NUR NOCH 3 TAGE!

auf die reduzierte Winterkollektion!
 Sie erhalten an der Kasse
 auf den Originalpreis
50% Rabatt!

wilke

MODEN

Chic für Dich & Dich & mich!

Hauptstraße 60 . 34414 Warburg . Telefon 0 56 41 - 28 06